



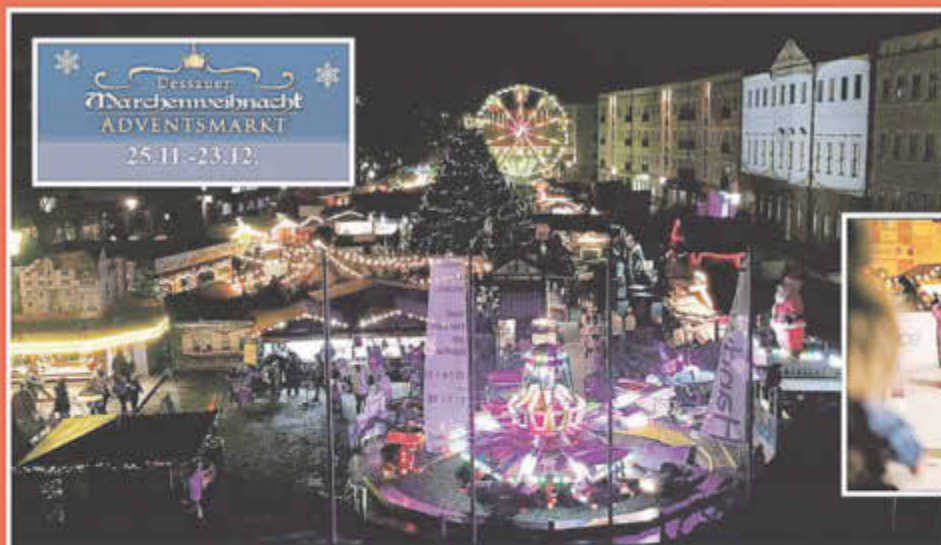
# AMTSBLATT

Stadt Dessau-Roßlau • Nr. 12 • Dezember 2019 • 13. Jahrgang • [www.dessau-rosslau.de](http://www.dessau-rosslau.de)

[adventsmaerkte.dessau-rosslau.de](http://adventsmaerkte.dessau-rosslau.de)



## Adventszeit in der Stadt



Es weihnachtet sehr, und das überall in der Stadt. Ob der Adventsmarkt in der Zerbster Straße mit der Eislauffläche als diesjähriges Highlight, die beschaulichen Weihnachtsmärkte in der Marienkirche und auf der Wasserburg oder auch die vielen vorweihnachtlichen Veranstaltungen allerorten - der Geist der Weihnacht hat Einzug gehalten. Mehr dazu kann man im Innenteil erfahren.

Sie finden uns auf



[www.facebook.com/Stadt.DessauRosslau/](https://www.facebook.com/Stadt.DessauRosslau/)

oder folgen Sie uns auf



[twitter.com/Dessau\\_Rosslau](https://twitter.com/Dessau_Rosslau)

### Inhalt

■ Aus dem Rathaus	ab Seite 4	■ Aus dem Sport	Seiten 3/40/41
■ Aus den Ortschaften und Stadtbezirken	ab Seite 20	■ Aus dem Stadtrat	ab Seite 42
■ Aus Kultur und Bildung	ab Seite 24	■ Amtliches	ab Seite 48
■ Aus den Vereinen / Verschiedenes	ab Seite 34	■ Veranstaltungskalender mit Ausstellungen	Seiten 58/59

„Auf ein Wort“ mit Oberbürgermeister Peter Kuras

## Adventsmarkt wartet mit künstlicher Eisbahn auf - Dank an alle Mitwirkenden der Novembertage



Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,

mit großen Schritten geht es in die Vorweihnachtszeit: Der erste Advent steht vor der Tür, und seit wenigen Tagen hat der Dessauer Adventsmarkt geöffnet, der in diesem Jahr mit einer durchaus besonderen Neuerung aufwartet.

Erstmals lädt eine Kunststoff-Eisbahn zum Schlittschuhlauf ein und wir hoffen, gemeinsam mit dem Betreiber der Dessauer Märchenweihnacht, Herrn Merkel, auf regen Zuspruch unter den kleinen wie großen Gästen. Für die Jüngeren, die sich auch bei uns in Dessau-Roßlau hörbar und sichtbar im Zuge der Fridays for Future-Demonstrationen für eine konsequentere Klimapolitik in Deutschland einsetzen, könnte es vielleicht ein beruhigender Fakt sein, dass die winterliche Freude auf dem Eisparcours ganz ohne aufwendige Kühlaggregate ermöglicht wird. Zusätzliche CO2-Emissionen müssen von daher nicht erwartet werden. Außer durch die Eisläufer selbst, die sich auf der Fläche verausgaben, bis sie möglicherweise ganz außer Atem sind.

Während die nun vor uns liegende Zeit mit Besinnlichkeit aufwartet, die sich vor allem im familiären Kreis entfaltet, liegen im November verschiedene Gedenkfeiern hinter uns, die einen größeren Bogen beschreiben, als nur den des Privaten. Ich möchte auch deshalb darauf zurückkommen, weil sie speziell für unsere Stadt von einer zusätzlichen Bedeutung sind, die über das Allgemeine eines Gedenkens hinaus gehen.

Die Erinnerung an die Schrecken und Leiden der Pogromnacht 1938 zum Anlass nehmend, wie auch den sehr aktuellen und bestürzenden Amoklauf im Umfeld der Synagoge in Halle, wurde am 8. November der symbolische Grundstein für eine neue Synagoge gelegt - eben dort, wo sich das ursprüngliche jüdische Gotteshaus bis zu seiner Brandschatzung und Plünderung befand.

Ich möchte allen, die an diesem Prozess in jedweder Form mitwirken, danken - auch für das deutliche Zeichen, das wir diesmal zusammen mit Ministerpräsident Reiner Haseloff in der Öffentlichkeit setzen konnten. In den Worten aller Redner und Gäste kam zum Ausdruck, welch gute Bereicherung der Synagogenneubau für unsere Stadt sein wird.

Lieber Leserinnen und Leser,

wie sich die politischen Ereignisse zur Friedlichen Revolution 1989 aus der ganz persönlichen Sicht zweier aktiver Zeitzeugen darstellten, dies vermittelten bei unserem Festakt zum 30. Jubiläum der Öffnung der Berliner Mauer am 9. November die Pfarrerin und Dessau-Roßlauer Ehrenbürgerin Barbara Elze sowie Dr. Ulrich Meisel, Pastor i. R. und dereinst Abgeordneter der ersten frei gewählten Volkskammer aus Dessau-Roßlau. Ihre individuellen Erinnerungen haben uns die Ereignisse, die bis heute aufgrund ihres glimpflichen Ausgangs zum Staunen veranlassen, plastisch in Erinnerung gerufen. Den beiden Rednern, wie auch dem Anhaltischen Theater als Gastgeber sowie den an der Organisation Beteiligten möchte ich ebenso meinen Dank für eine sehr gelungene Veranstaltung aussprechen.

Last but not least, und genauso im Zusammenhang mit den zerstörerischen bzw. weltpolitischen Auswirkungen des 20. Jahrhunderts stehend, möchte ich die feierliche Wiederbeisetzung von zehn Mitgliedern des anhaltischen Herzoghauses ansprechen, die am 10. November in der Mittelgruft der Marienkirche erfolgte. Ein trauriges Kapitel in der Geschichte Anhalts konnte im Einvernehmen mit den heutigen Erben damit geschlossen werden. Nach der Bergung der Gebeine aus dem damals kriegsbeschädigten und deshalb vor Plünderung nicht sicheren Mausoleum waren diese bis in die heutige Zeit auf dem Ziebigker Friedhof zereemoniell bestattet gewesen. Gemeinsam mit weiteren Vorfahren, die bereits 2015 aus der Berenhorstschen Gruft (Friedhof I) umgebettet worden waren, haben nun auch sie in der Marienkirche ihre letzte Ruhstätte gefunden. Auch für diese sehr würdige Veranstaltung möchte ich meinen aufrichtigen Dank an die daran Beteiligten richten.

A propos Gedenken und Jahrestage: Es soll in diesem Zusammenhang mit gleicher Dankbarkeit auch darüber berichtet werden, dass wir Ende Oktober und Anfang November mit vielen Gästen aus unseren Partnerstädten zwei runde Städtepartnerschaftsjubiläen begehen konnten: 60 Jahre mit Ludwigshafen und 15 Jahre mit Roudnice nad Labem. Der Besuch im neuen Bauhaus Museum Dessau ist nur eines von mehreren Highlights, die unseren zahlreich angereisten Gästen ganz sicher länger in Erinnerung bleiben werden,

herzlich

Ihr

## Saisonstart mit Anhalt-Meeting 2020

(cs) Nach dem Meeting ist vor dem Meeting, deshalb schon einmal die Ankündigung des 22. internationalen Leichtathletik 2020 noch im alten Jahr: Termin ist am Mittwoch, dem 20. Mai 2020 - einen Tag später ist mit Christi Himmelfahrt Feiertag.

Es ist damit das früheste Meeting in der langen Geschichte dieses internationalen hochklassigen Events, was damit zu tun hat, dass das kommende Jahr mit den Olympischen Spielen (Tokio), den Europameisterschaften (Paris) und natürlich auch den Deutschen Meisterschaften voll mit wichtigen Terminen für die Leichtathleten ist.

Die Saison muss deshalb früher beginnen und dauert dann auch länger. Doch das ist nicht die einzige Besonderheit des bevorstehenden Meetings.

Darüber hinaus ist es innerhalb der international stattfindenden Meetings der European Athletics Association (EAA) Bestandteil der geschaffenen World Athletic Continental Tour (WACT) und bildet sogar den Tourauftakt für diese europäische Serie. Der Termin am 20. Mai wurde von Anhalt Sport e. V. mit den Bundestrainern und dem Deutschen Leichtathletik Verband (DLV) gezielt ausgewählt, um wieder Top-Athleten am Start zu haben. Und letztlich ist die neue Kategorie auch Voraussetzung dafür, dass die Sportler Weltranglistenpunkte sammeln können, als einziges Meeting in Ostdeutschland.

Sparkasse Dessau und LOTTO präsentieren

# LEICHTATHLETIK ANHALT 2020

## INTERNATIONALES MEETING

22

MITTWOCH, 20. MAI 2020  
PAUL-GREIFZU-STADION DESSAU  
18:30 UHR

www.anhalt-sport.de

TICKETS: TICKETMASTER.DE + VVK-STELLEN

**EINEN TAG VOR HIMMELFAHRT, MITTWOCH WELTKLASSE LEICHTATHLETIK IM STADION FEIERN, DONNERTSAG WEITER FEIERN!**

Anzeigen

### Geschenkidee zu **Weihnachten!**

Perfekt für Fans und Fußballbegeisterte – unser neu veröffentlichtes Buch:

# WEITER, immer weiter!

**Trainerlegenden der Bundesliga über die Kunst des Aufhörens**

Von Erik Wegener

Das Buch handelt von Trainerlegenden wie Ottmar Hitzfeld, Huub Stevens, Peter Neururer u.v.m.

Insgesamt sechs herausragende Fußball-Lehrer hat der Journalist und Autor Erik Wegener getroffen, um ihrem Job und ihrem Leben auf den Grund zu gehen. Es geht darum, mehr über die Menschen zu erfahren und wie sie es schafften trotz Erfolg den Schlussstrich zu ziehen.



**Das Buch ist ab sofort für nur 12,50 € zzgl. Versandkosten erhältlich bei:**



Industriestraße 9-11 · 36358 Herbstein  
Tel.: 06643/9627-383 · E-Mail: buch@wittich-herbstein.de

# Frühe Weihnachten!

Am 5. Dezember erhalten PS-Lotterie-Sparer ihre jährlichen Sparbeiträge - pro Los und Monat vier Euro. Bei zehn Losen sind das 480 € jährlich.

Verschenken Sie doch mal das Glück: mit einem Gutschein der PS-Lotterie.

sparkasse-dessau.de

Sparkasse Dessau

## Aus dem Rathaus

### Arbeitseinsatz und Kranzniederlegung am Boelcke-Denkmal

Auch in diesem Jahr führten Kameradinnen und Kameraden vom Bauzug des Taktischen Luftwaffengeschwaders 31 „Boelcke“ der Bundeswehr wieder Reparatur- und Erhaltungsmaßnahmen am Dessauer Fliegerdenkmal auf dem Ehrenfriedhof in der Heidestraße durch. Für den berühmten Dessauer Jagdflieger

Oswald Boelcke wurde nach seinem Absturz am 28. Oktober 1916 ein Ehrenmal errichtet, um dessen Pflege und Instandhaltung sich die Fliegerkameraden der Bundeswehr, die in Nörvenich in Nordrhein-Westfalen stationiert sind, jährlich kümmern.

Der diesjährige Einsatz wurde am Sonntag, dem

27. Oktober, wieder mit einer Kranzniederlegung vor dem Denkmal beendet. „Wir gedenken eines Mannes, dessen Verdienste weniger in seinen zahlreichen Luftsiegen liegen, als vielmehr in der Entwicklung von Einsatzgrundsätzen, die in die Geschichte eingingen“, würdigte Dessau-Roßlaus Oberbürgermeister Peter Kuras

in seiner kurzen Ansprache das nachhaltige Wirken Boelckes. „Hierbei denke ich an die Prinzipien der Menschlichkeit und der gegenseitigen Achtung. Als ‚Dicta Boelcke‘ besitzen sie bis heute ihre Gültigkeit, nicht nur für die Bundeswehr, sondern auch für Amerikaner, Franzosen oder Briten“, so das Stadtoberhaupt.



Fotos: Sauer



## Stadtgeflüster - Weitersagen

Heute: Illegale Sammlungen - bitte nicht bei uns!



Sicher kennen Sie diese kleinen unscheinbaren Zettel, die hin und wieder in Ihrem Briefkasten auftauchen und meist in holprigem Deutsch darauf hinweisen, dass auch bei Ihnen der alte Kram, den Sie sowieso nicht mehr brauchen, vor der Haustür abgeholt werden kann.

Von A wie Autoreifen über F wie Fernseher, K wie Kühlschrank, SCH wie Schrott bis Z wie Zeitschriften ist dabei fast jede Abfallart möglich.

Hinweise auf die sammelnde Firma und deren Kontaktdaten werden Sie auf den Zetteln jedoch vergeblich suchen. Spätestens bei den angekündigten Abholungszeiten am Wochenende oder am späten Abend sollte jedem klar sein, dass hier illegal gesammelt werden soll. Zumeist erfolgt die Abholung der an der Straße bereit gestellten Abfälle durch Sammler aus osteuropäischen Ländern, die sich dazu gern die Zeiten aussuchen, zu denen die städtischen Behörden üblicherweise nicht im Dienst sind. Gezielt werden dabei hauptsächlich die werthaltigen Abfälle mitgenommen, während die anderen einfach stehen blei-

ben oder später andernorts die Landschaft „dekorieren“. Diese zurückbleibenden Abfälle müssen dann durch die Stadtpflege auf Kosten der Allgemeinheit eingesammelt und entsorgt werden.

Bleiben Sie also aufmerksam und nutzen Sie für Ihre Abfälle die Entsorgungsmöglichkeiten des Eigenbetriebes Stadtpflege auf der Abfallentsorgungsanlage in der Kochstedter Kreisstraße oder auch die kostenlose Abholung von Elektroaltgeräten und von Sperrmüll! Nur auf diesem Wege können die Abfallgebühren für die Bürgerinnen und Bürger auch weiterhin stabil bleiben, denn durch die Vermarktung der werthaltigen Ab-

fälle durch die Stadt selbst werden Erlöse erzielt, die die Abfallgebühren stützen. Und übrigens, durch das Umweltamt finden auch regelmäßig Kontrollen bei diesen Sammlungen statt und hier und da beendet dann schon mal eine gewöhnliche Parkkralle die illegalen Aktivitäten der Sammler.

Ihr Amt für Umwelt- und Naturschutz



## Aus dem Rathaus

### Pogromgedenken und Symbol für Hoffnung

Am 8. November (Freitag) wurde um 13 Uhr an der Gedenkstele in der Askanischen Straße an die Schrecken und Leiden erinnert, die mit der Pogromnacht vom 9. November 1938 über die jüdische Bevölkerung in Deutschland hereinbrachen.

Das Gedenken stand diesmal unter besonderen Vorzeichen: Wenige Wochen

nach dem Anschlag auf die Synagoge in Halle wurde symbolisch der Grundstein für die neue Dessauer Synagoge gelegt, indem eine Kassette in die Gebäudewand Askanische Straße/ Kantorstraße eingelassen und mit zeithistorischen Dokumenten gefüllt wurde.

Trotz der großen Bestürzung, die allen Rednern nach den Ereignissen noch anzumer-

ken war, überwogen die Hoffnung und der symbolische Wert, dass an historischer Stelle bis 2021 wieder eine Synagoge entsteht und dadurch jüdisches Leben in der Stadt noch besser als bisher ermöglicht wird.

Das neue Gotteshaus für die Jüdische Gemeinde zu Dessau wird eine Bereicherung für die Doppelstadt sein.

Darin waren sich die zahlreichen Gäste und die Redner alle einig – von der Vertreterin des Bundesministeriums des Innern über Sachsen-Anhalts Ministerpräsident Reiner Haseloff und Dessau-Roßlaus OB Peter Kuras bis hin zum Vizepräsidenten des Zentralrats der Juden in Deutschland, Mark Dainow, und den Vertretern der Dessauer Jüdischen Gemeinde.



Nach dem Niederlegen von Kränzen wurde die Kassette gefüllt und anschließend verschlossen. Fotos: Sauer



### 30 Jahre Friedliche Revolution - Feierstunde im Anhaltischen Theater

Mit einer gut einstündigen öffentlichen Feierstunde wurde am 9. November im Rangfoyer des Anhaltischen Theaters an die Öffnung der Mauer 30 Jahre zuvor erinnert. Oberbürgermeister Peter Kuras sprach von einem ambivalenten Tag in der deutschen Geschichte: Neben Ereignissen wie der Ausrufung der Republik 1918 und dem Fall des Eisernen Vorhangs steht

dieser Tag auch für deutsche Verbrechen wie die Pogromnacht 1938. Die rund 100 Gäste und Besucher erlebten zwischen den musikalischen Darbietungen von vier Musikerinnen der Anhaltischen Philharmonie – sie trugen u. a. den 2. Satz der „Kaiserhymne“ Joseph Haydns vor, deren Melodie zusammen mit dem Text des Dichters Hoffmann von Fallersleben die heuti-

ge deutsche Staatshymne ist – auch einen Dialog zweier Zeitzeugen. Barbara Elze, Pfarrerin und Ehrenbürgerin Dessau-Roßlaus, sowie Dr. Ulrich Meisel, Pastor i. R. und u. a. Mitglied der ersten frei gewählten Volkskammer – ließen ihre Eindrücke der bewegten Zeit des Herbstes 1989 Revue passieren.

Und sie kamen zu dem Schluss: Der damalige An-

spruch, gemeinsam die Geschicke in die Hand zu nehmen, sollte auch die heutige Politik mit bestimmen und alle ausgrenzenden Bestrebungen nicht zulassen. Nicht "Haut ab", sondern "Reiht euch ein" solle Maxime politischen Handelns sein, ebenso wie der Bibelspruch: „Suchet der Stadt Bestes“. Zwei Maximen, die nicht immer den politischen Alltag hier wie überall prägen.



Fotos: Sauer



## Aus dem Rathaus

### Letzte Ruhestätte Marienkirche

Mit der Wiederbeisetzung von zehn Mitgliedern der anhaltischen Herzogsfamilie am 10. November in der Mittelgruft der Marienkirche Dessau konnte ein Kapitel abgeschlossen werden, das aus den Kriegsfolgen des letzten Jahrhunderts bis in unsere Tage hineinreichte. In Anwesenheit der herzoglichen Familie würdigten Sachsen-Anhalts Ministerpräsident Reiner Haseloff und Oberbürgermeister Peter Kuras das Wirken des Hauses Anhalt über die Jahrhunderte hinweg und im Speziellen das jener einzelnen Mitglieder, die nun ebenfalls ihre letzte Ruhestätte fanden. Pastorin Geertje Perlberg der Evangelischen Kirchengemeinde St. Johannis und St. Marien

führte durch den anschließenden Gottesdienst. Nachdem bereits 2015 Mitglieder des Hauses Anhalt von der Berenhorstschen Gruft des Friedhofes I in die Marienkirche umgebettet worden waren, folgten jetzt die Gebeine, die Jahrzehnte auf dem Ziebigker Friedhof zeremoniell bestattet waren. Beide Grabstätten dienten für Jahrzehnte zur Sicherung der Toten, die aus dem kriegsbeschädigten Mausoleum vor Plünderung geborgen werden mussten. Damit war die würdevolle, in ihrer Einfachheit auch angemessene Zeremonie am 10. November in der Marienkirche ein lokalhistorisch bestimmtes Moment im diesjährigen Novembertag, das am Sonntag darauf,



Töchter und Enkel von Prinz Eduard von Anhalt traten stellvertretend für das Haus Anhalt vor die Teilnehmer des Gottesdienstes. Foto: Sauer

zum Volkstrauertag, seinen Abschluss fand. Bis in den Abend hinein bestand nach der Veranstaltung noch die Möglichkeit, die Gruftanlage

der Marienkirche in Augenschein zu nehmen, bis auch der letzte, in der Zeremonie genutzte Sarg, abschließend seine letzte Ruhestelle fand.

### Einladung zum Neujahrsempfang

Der Oberbürgermeister der Stadt Dessau-Roßlau und die Stadtparkasse Dessau laden die Bürgerinnen und Bürger sowie die Vertreter der hier ansässigen Firmen, Verbände und Vereine herzlich zum Neujahrsempfang

**am Sonntag, 12. Januar 2020, um 17.00 Uhr  
in das Anhaltische Theater Dessau**

ein.

Folgender Programmablauf ist vorgesehen:

- |           |   |
|-----------|---|
| 17.00 Uhr | Rede des Oberbürgermeisters der Stadt Dessau-Roßlau, Peter Kuras<br>Grußwort des Vorstands der Stadtparkasse Dessau als Mitveranstalter<br>Grußwort der Landesregierung |
| 18.30 Uhr | Neujahrskonzert „Gold und Silber“ der Anhaltischen Philharmonie   |
| 20.00 Uhr | Empfang im Foyer des Anhaltischen Theaters  |

Die Teilnahme ist mit dem Besitz einer Eintrittskarte verbunden. Der Verkauf beginnt am 2. Dezember. Reservierungen werden sowohl an der Theaterkasse (0340 2511333) als auch an der Vorverkaufskasse im Rathaus-Center (0340 2400258) entgegengenommen.

**Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint  
am Freitag, 20. Dezember 2019.**

**Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:  
Freitag, 6. Dezember 2019**

**Annahmeschluss für Anzeigen:  
Montag, 9. Dezember 2019**

### 20 Jahre Offener Kanal

Der Offene Kanal feierte am 11. November sein 20-jähriges Jubiläum. Oberbürgermeister Peter Kuras gratulierte Geschäftsführerin Edith Strasburger, die zu einer Jubiläumsveranstaltung in das Bauhaus Museum Dessau geladen hatte. Der Oberbürgermeister lobte den Offenen Kanal als wichtigen Teil des gesellschaftlichen Lebens in der Stadt, der den Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen und Bündnissen eine wichtige Plattform zur positiv ge-

meinten Selbstdarstellung bietet. Besonders die Übertragung der Stadtratssitzung zählt zu einem beliebten Programmformat. Dankesworte gingen insbesondere an die "Initiative Radio und Fernsehen in Dessau", die als Trägerverein die Arbeit des Offenen Kanals begleitet und Fördergelder einwirbt. Wir wünschen dem Offenen Kanal und seinem Team nochmals alles Gute und freuen uns auf die nächsten 20 Jahre.



OB Peter Kuras gratulierte Edith Strasburger zum Jubiläum. Foto: Offener Kanal

## Aus dem Rathaus

### Dialogverfahren „Stadteingang Ost“ - Ergebnisse der Entwurfswerkstatt und Einladung zur Konzeptpräsentation

Der Stadtrat hat Anfang des Jahres beschlossen, für das Gebiet „Stadteingang Ost“ aus Schlossplatz, Lustgarten und Mühleninsel einen neuen dialogorientierten Weg der Ideenfindung und Planung zu gehen. Gemeinsam mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern sollen in einem ergebnisoffenen und transparenten Verfahren Ideen und Lösungen für die weitere Entwicklung erarbeitet werden. Nach der Informationsveranstaltung am 12. September 2019 und dem Expertendialog zur Aufgabenstellung vom 1. Oktober 2019 fand nun mit der Entwurfswerkstatt am 8. und 9. November 2019 der wichtigste Schritt des Dialogverfahrens statt.

Die Entwurfswerkstatt zur Neugestaltung des „Stadteingangs Ost“ hat am 8./9. November 2019 in der Gymnastikhalle des SPUK-Hauses viele neue Ideen für eine der herausragenden Gestaltungsaufgaben der kommenden Jahre in Dessau-Roßlau gebracht: Wollen wir einen Tunnel an der Mulde oder nicht? Ein freier Blick und ein ungestörter Spaziergang vom Lustgarten bis an die Strandbar an den Terrassen unten an der Mulde? Warum nicht?! Holen wir die Mulde in die Stadt zurück! Bereit für einen eindrucksvollen Ausflug in die Geschichte der Stadt Dessau-Roßlau? Ein 360-Grad-Kino neben der Tiergartenbrücke zeigt in

Zukunft, wie die Vergangenheit war. Die Ruhe genießen im „Kleinen Gartenreich“ im Lustgarten oder doch lieber aktiv sein beim Beach-Volleyball am „neuen Ufer“? Mehr als 40 Teilnehmende aus der Bürgerschaft, der Politik und verschiedenen Institutionen steckten die Köpfe zusammen, zeichneten, diskutierten und fanden in drei Teams – begleitet von professionellen Planungsbüros aus Dessau-Roßlau, Dresden und Magdeburg – zu gemeinsamen Entwürfen. Den Abschluss der Werkstatt bildete eine öffentliche Präsentation der drei entstandenen Entwürfe am Samstagvormittag. Bei der Präsentation beantworteten die Teams alle Fragen und die Hinweise aus der Bürgerschaft wurden übergeben. Ein großer Dank für das Engagement geht an alle Besucher/innen und die Teammitglieder

für ihre kreative Arbeit und auch ganz besonders an die drei Schüler des benachbarten Gymnasiums Philanthropinum, die die Werkstatt mit vielen Ideen und großer Diskussionsbereitschaft bereicherten.

Nun werden die Entwurfsideen aktuell von den Planungsbüros vertieft und weiterentwickelt. Anschließend wird ein Auswahlgremium – wiederum besetzt aus Politik, Verwaltung, Bürgerinnen und Bürgern sowie Experten zu Städtebau und Landschaftsplanung – dem Stadtrat eine Lösung zur weiteren Bearbeitung und Umsetzung empfehlen.

Rechtzeitig vor der Sitzung des Auswahlgremiums sind wieder Ihre Hinweise gefragt! Die Teams werden ihre Konzepte öffentlich vorstellen und Sie um Ihre Meinungen dazu bitten. Diese Hinweise werden dann den Vertreter/innen der Bürger-

schaft im Auswahlgremium übergeben, damit sie sie in die Bewertungsdiskussion einbringen können.

Die Stadt Dessau-Roßlau lädt Sie herzlich ein, an der Präsentation der Konzepte der Teams teilzunehmen und die Ergebnisse der gemeinsamen Arbeit der Planungsteams aus Bürger/innen und Experten kennenzulernen. Nutzen Sie die Gelegenheit, mit den Teams ins Gespräch zu kommen und der „Jury“ Ihre Hinweise und Empfehlungen mit auf den Weg zu geben.

Die Präsentation findet statt: Donnerstag, 23. Januar 2020, 17.00 – 20.00 Uhr Marienkirche, Schloßstraße 3

Weitere Informationen zu den Entwürfen – und über die bisher schon stattgefundenen Veranstaltungen – finden Sie wie gewohnt unter [verwaltung.dessau-rosslau.de](http://verwaltung.dessau-rosslau.de).



### Charitykonzert am 29.11. im Jugendclub Zoberberg

Gemeinsam mit den Bands KATHY&THE DEADIES und JACK&CÖKE sowie DJ Cuban veranstaltet das Freizeitzentrum „Jugendclub Zoberberg“ am 29. November, ab 19 Uhr das 4. Charitykonzert „Projekt Z 4“. Die Besonderheit von „Pro-

ject Z4“ besteht weiterhin darin, dass Unterstützer des Charitykonzertes sowie des Projektes die Möglichkeit haben, Spendenbändchen für 5 € zu erwerben. Dabei werden neben dem kommenden Konzert auch in naher Zukunft weitere

Veranstaltungen, Events und Projekte mit und durch Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene durchgeführt, die den karikativen Zielen von „Project Z 4“ entsprechen. Über die Verwendung der Mittel wird anschließend gemeinsam mit allen Betei-

ligten der Veranstaltung entschieden.

Dabei werden die Gelder ausschließlich für Projekte verwendet, die sich das Ziel gesetzt haben, Kinderarmut entgegenzutreten und für Chancengleichheit zu sorgen

## Aus dem Rathaus

### Eine Eisbahn auf dem Weihnachtsmarkt

(cm) Am 25. November hat die "Dessauer Märchenweihnacht" auf dem Dessauer Marktplatz ihre Tore geöffnet. Sechzig Händler, zumeist altbekannte, bieten auf dem größten Adventsmarkt der Stadt ihre Waren an. Auf der kleinen Bühne wird es wieder ein vorweihnachtliches Programm geben und natürlich darf auch der Weihnachtsmann nicht fehlen. Diesen trifft man täglich auf dem Markt und an den Wochenenden können sich die Kinder mit dem Bärtigen fotografieren lassen.

Mit der Kunststoffeisbahn erwartet die Besucher in diesem Jahr ein ganz besonderes Highlight. Auf einer Fläche von ca. 450 Quadratmeter können Groß und Klein ihre Runden drehen. Und das auch mit den eigenen Schlittschuhen. Sind die schon in die Jahre gekommen, kann

man den Schleifservice vor Ort in Anspruch nehmen. Und wer keine eigenen Schlittschuhe hat, kann sich an der Bahn welche ausleihen.

Die Stadt Dessau-Roßlau, die als Mieter der Eisbahn fungiert, hat sich aus energetischen Gründen für Kunststoff entschieden. Der Spaßfaktor soll aber der gleiche wie bei Eis sein, trainieren doch auch Eiskunstläufer und Eishockeyspieler auf eben solchen Flächen. Fündig geworden ist man bei einer Firma in der Schweiz.

Weihnachtsmarktchef Dirk Merkel als Betreiber und die Stadt sehen dieses neue Angebot als Testlauf für vielleicht weitere Jahre und als Belebung der Innenstadt. Auch wenn es jetzt erstmal der Sprung ins kalte Wasser für beide ist.

Wenn der Adventsmarkt am Abend des 23. Dezem-



Foto: Glice ®

ber seine Türen schließt, ist aber noch lange nicht Schluss. Denn am zweiten Weihnachtsfeiertag lädt dann schon der kleine Wintermarkt zum Verweilen ein. Und auch die Eisbahn kann wieder genutzt werden. Bis dann am 25. Januar wirklich Schluss sein soll.

Übrigens gibt es in diesem Jahr neu designte Glühweintassen. Entworfen hat diese, in Anlehnung an das Bauhaus-Jubiläum, eine Stu-

dentin aus Ecuador an der Hochschule Anhalt. Limitiert sind die Tassen auf 1.000 Stück und überall dort erhältlich, wo heiße Getränke ausgeschenkt werden. Aus trinken und dann mit nach Hause nehmen ist durchaus erwünscht und erlaubt. Der gezahlte Pfand ist sozusagen der Kaufpreis.

Noch mehr Weihnachtsmärkte in der Stadt sind zu finden unter [adventsmarkte.dessau-rosslau.de](http://adventsmarkte.dessau-rosslau.de).

### Runder Tisch der Religionen

Bereits zum zweiten Mal kamen Vertreter unterschiedlicher Glaubensgemeinschaften am 14. November in diesem Jahr am „Runden Tisch der Religionen“ zusammen, eingeladen von

Oberbürgermeister Peter Kuras. Die Schwerpunkte der Besprechung waren dieses Mal die Sicherheitslage der Gemeinden sowie gegenseitige Unterstützungsangebote.

Foto: Schüler



### ÖSA-Scheck für erfolgreiche Schadenverhütung

Auch in diesem Jahr wurde der geringe Schadensumfang an kommunalen Gebäuden, Inventar und Vermögen der Stadt durch die Öffentlichen Versicherungen Sachsen-Anhalt (ÖSA) finanziell belohnt. Bürgermeisterin Sabrina Nußbeck nahm am 24. Oktober vom Direktionsbeauftragten für Kommunen, Holger Günther, einen Scheck über 15.000 Euro entgegen.

„Durch das bewährte Geschäftsmodell der ÖSA, das auf solides Handeln und Stabilität ausgerichtet ist, konnten die ÖSA Versicherungen

weiter wachsen und trotz eines hohen Schadenaufwandes im Jahr 2018 – vor allem infolge des Sturmtiefs ‚Friederike‘ – gute Ergebnisse erwirtschaften“, sagte Holger Günther. „An diesem Erfolg beteiligen wir als öffentlicher Versicherer die Landkreise, Städte und Gemeinden, die eine solide und wirksame Vorsorge gegen Schäden betreiben.“ Die ÖSA ist der Versicherer der Kommunen in Sachsen-Anhalt. Die Gewinnbeteiligung hat einen weiteren positiven Effekt für Dessau-Roßlau: Die Stadt will

mit einem Teil der Summe den Aufbau eines Präventionsnetzwerkes und entsprechenden Projekte finanzieren.

Außerdem ermöglicht das ÖSA-Geld die malermäßige Instandsetzung des Jugendclubs „Thomas Müntzer“.



Foto: Sauer



## Aus dem Rathaus

### Aktion „Abgasfrei und Spaß dabei“ beendet

Eine besondere Würdigung und Prämierung erhielten vier Kolleginnen und Kollegen der Stadtverwaltung am 28. Oktober aus den Händen von Christiane Schlonski, der Beigeordneten für Stadtentwicklung und Umwelt. Die vier hatten mit weiteren Beschäftigten, 37 insgesamt, an der Aktion „Abgasfrei und Spaß dabei“ teilgenommen. Ziel der städtischen Kampagne war es, Mitarbeiter zu motivieren, ihre täglichen Arbeitswege mit möglichst geringer CO<sub>2</sub>-Emission zurückzulegen, also das Auto stehen zu lassen und lieber zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs zu sein. Vom 1. Mai bis 30. September wurden die täglichen Streckendaten persönlich in eine Datenbank eingetragen. Unter den Radfahrern setzte sich Frank Unger aus dem Umweltamt mit dem

Spitzenwert von 3.340 Kilometern durch, gefolgt von Ralf Gürtler (Tiefbauamt) mit 2.603 Kilometern und Andrea Paper (Umweltamt) mit 1.540 Kilometern. Christin Reinfrank vom Amt für Soziales und Integration bewältigte im genannten Zeitraum 301 Kilometer, allerdings zu Fuß, und war damit Erstplatzierte unter ihresgleichen. Die Aktion, die im nächsten Jahr fortgesetzt werden soll, versteht sich als Beitrag zum Klimaschutz. „Gern möchten wir noch mehr Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aufrufen, sich zu beteiligen“, zieht Christiane Schlonski für 2019 Bilanz. Ihr Dank richtete sich auch an die internen Unterstützer bei der Durchführung der Umweltkampagne, wie das IT-Referat und das natürlich Umweltamt. Fest steht, dass es auch 2020 wieder heißt: „Abgasfrei und Spaß dabei“.

Wer dann, bei ansteigender Konkurrenz, aufs Siegereppchen kommt, wird sicherlich spannend. Die diesjährigen Gewinner erhielten Gutscheine im Wert zwischen 75 und 25 Euro. Das ist ein Anreiz für die Teilnahme. Ein weiterer ist, einen persönli-

chen Beitrag zur eigenen Gesundheit und zur CO<sub>2</sub>-Bilanz generell geleistet zu haben. „Vielleicht findet dieser Gedanke Nachahmer auch in anderen Institutionen oder Unternehmen unserer Stadt“, drückte Christiane Schlonski ihre Hoffnung dabei aus.



Die diesjährigen Preisträger und die Schirmherrin Christiane Schlonski (Mitte).

Foto: Sauer

### Umfeldgestaltung für Konsumgebäude Törten abgeschlossen

Am 18. Oktober konnte die Baumaßnahme „Umfeldgestaltung Konsumgebäude Törten“ offiziell beendet werden. An der abschließenden Bauabnahme nahmen mit der Beigeordneten Christiane Schlonski Vertreter des Stadtplanungsamtes, der Stiftung Bauhaus, der beteiligten Firmen und der private Eigentümer des denkmalgeschützten Gebäudes teil.

Die Umfeldgestaltung geht auf den Masterplan Bauhausstadt 2012 zurück, wo sich die Stadt bereits zur Aufwertung des Umfeldes und der Inszenierung wichtiger Bauhausarchitektur bekannt hatte und für 2019 die Fertigstellung avisierte. Im Zentrum dieser Umgestaltung nach historischem Vorbild steht die Rasenfläche, die nun den Blick auf das architektoni-

sche Kleinod wieder komplett zulässt. Auch ein Parkplatz für Busse ist errichtet worden, um die touristische Erschließung der Siedlung im Süden zu ermöglichen. Bänke sowie Gehwegplatten im Stil des Bauhauses kompletieren den zurückhaltenden Stil der Bauhausarchitektur. Baumpflanzungen im Umfeld sind noch für November 2019 geplant.

Die Gesamtkosten von rund 284.000 Euro sind zu 80 Prozent vom Land Sachsen-Anhalt gefördert worden. An der Umsetzung der Gesamtmaßnahme waren neben den erwähnten Beteiligten das Planungsbüro LA 21, Nordhausen und Köthen, sowie das Bauunternehmen KTSB Köthen beteiligt gewesen.



Fotos: Klausnitzer



## Aus dem Rathaus

### Videoclip wirbt im Netz für Schulsozialarbeit

An fast allen Schulen ist sie präsent und schon seit zehn Jahren eine feste, nicht mehr wegzudenkende Größe innerhalb der Stadt: die Schulsozialarbeit. Die Kollegen stehen im Schulalltag Schülern, Eltern und Lehrern, in unterschiedlichen Problemlagen zur Seite, helfen mit Rat und Tat, wo es erforderlich wird.

Jetzt haben die Kolleginnen der Netzwerkstelle Schulerfolg für Dessau-Roßlau im Jugendamt der Stadtverwaltung, zusammen mit der ortsansässigen Agentur für Gestaltung & Kommunikation 3UNDZWANZIG sowie den Schulsozialarbeitern, einen etwas über fünfminütigen Imagefilm ins Leben gerufen, der auf insgesamt sieben Präventions- und Interventionsbereiche im Schulalltag eingeht und auf die Wichtigkeit von Schulsozialarbeit sensibilisieren soll. „Wir wollen mit dem kur-

zen Film den fachlichen Anspruch von Schulsozialarbeit herausstellen und auf das Arbeitsfeld über das schulische Umfeld hinaus, gut verständlich sowie nachhaltig aufmerksam machen“, erklärt Kristin Hüls, fachliche Leiterin der Netzwerkstelle, das Anliegen. Dafür wurde der Imagefilm leicht verständlich und mit einer ansprechenden Bildsprache umgesetzt, wie Sebastian Völker, Inhaber der Agentur 3UNDZWANZIG, betont. Und es wurde ein professioneller Synchronsprecher engagiert.

Die kommunale Politik, die häufig über die Bewilligung von Geld zu entscheiden hat, ist eine weitere Zielgruppe der Aufmerksamkeitskampagne der Kolleginnen, die den fertigen Imagefilm am 30. Oktober in einem Presse-termin im Rathaus vorstellten und in ihrem Vorhaben von Jugendamtsleiter Christian Deckert unterstützt werden.

Für alle, die jetzt neugierig geworden sind – ab Dezember werden die einzelnen Clips aus denen der Imagefilm besteht auf der Facebookseite der Stadt Dessau-Roßlau nach und nach hochgeladen.

Die Clips sowie der gesamte Imagefilm sind online auf dem Youtube Channel der Stadt Dessau-Roßlau aufrufbar:

**Gesamter Imagefilm:**  
<https://youtu.be/GjdwPkLV9TU> (5 : 21 min)



Sebastian Völker erläutert die Entstehung des Clips, der für die Schulsozialarbeiterinnen ein neues Mittel für ihre Arbeit darstellt: Jacqueline Noack, Elena Schulze, Kristin Hüls, Steffi Schröter und Cornelia Masur (von links). Foto: Sauer

### Hinweise zur Weiterbildungspflicht für Immobilienmakler

Gewerbetreibende nach § 34c Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 4 GewO - Immobilienmakler und Wohnimmobilienverwalter - sind verpflichtet, sich in einem Umfang von je 20 Stunden innerhalb eines Zeitraums von drei Kalenderjahren weiterzubilden.

Dabei ist es ausreichend, wenn der Weiterbildungsnachweis durch eine angemessene Zahl von beim Gewerbetreibenden beschäftigten natürlichen Personen erbracht wird, denen die Aufsicht über die direkt bei der Vermittlung von Immobilien oder der Verwaltung von Wohnimmobilien mitwirkenden Personen übertragen ist und die den Gewerbetreibenden vertreten dürfen. Darüber hinaus unterliegen die unmittelbar bei der erlaubnispflichtigen Tätigkeit mitwirkenden be-

schäftigten Personen der Weiterbildungspflicht.

Der erste Weiterbildungszeitraum beginnt am 1. Januar des Kalenderjahres, in dem

1. eine Erlaubnis nach Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 oder 4 GewO erteilt wurde oder
2. eine weiterbildungspflichtige Tätigkeit durch eine unmittelbar bei dem Gewerbetreibenden beschäftigte Person aufgenommen wurde.

Abweichend hiervon beginnt für Gewerbetreibende und Beschäftigte mit dem Ausbildungsabschluss als Immobilienkaufmann/Immobilienkauffrau und dem Weiterbildungsabschluss als Geprüfter Immobilienfachwirt/Geprüfte Immobilienfachwirtin die Weiterbildungspflicht drei Jahre nach dem Abschluss bzw. nach Aufnahme der Tätigkeit.

Für die bereits zum Zeitpunkt des Inkrafttretens des § 34c Abs. 2a GewO am 01.08.2018 tätigen Immobilienmakler und Wohnimmobilienverwalter und deren Beschäftigten umfasst der dreijährige Weiterbildungszeitraum den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2020. Gemäß § 15b MaBV sind über Weiterbildungsmaßnahmen, an denen die Gewerbetreibenden und ihre zur Weiterbildung verpflichteten Beschäftigten teilgenommen haben, Nachweise und Unterlagen zu sammeln. Aus diesen müssen mindestens ersichtlich sein:

1. Name und Vorname des Gewerbetreibenden oder der Beschäftigten,
2. Datum, Umfang, Inhalt und Bezeichnung der Weiterbildungsmaßnahme sowie

3. Name und Vorname oder Firma sowie Adresse und Kontaktdaten des in Anspruch genommenen Weiterbildungsanbieters.

Die Nachweise und Unterlagen sind fünf Jahre nach Ende des Weiterbildungszeitraumes auf einem dauerhaften Datenträger vorzuhalten und in den Geschäftsräumen aufzubewahren.

Eine Pflicht zur regelmäßigen Vorlage der Nachweise und Unterlagen bei der Erlaubnisbehörde besteht nicht.

Die zuständige Behörde kann die Abgabe einer unentgeltlichen Erklärung über die Erfüllung der Weiterbildungspflicht in den vorangegangenen drei Kalenderjahren fordern oder sich die gesammelten Nachweise und Unterlagen vorlegen lassen.

## Aus dem Rathaus

### Fischerprüfung

Die Stadt Dessau-Roßlau – Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung – gibt bekannt, dass die Fischerprüfung der Stadt Dessau-Roßlau am **Samstag, dem 14. März 2020, um 9.00 Uhr**

im Rathaus, Ratssaal, Zerbs-ter Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau durchgeführt wird. Die Anträge auf Zulassung zur Fischerprüfung sind ab sofort beim Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung, August-Bebel-Platz 16, untere Fischereibehörde, Zimmer 62 erhältlich.

Mit Antragstellung ist eine Gebühr in Höhe von **56,00 Euro** und für Jugendliche ab 13. Lebensjahr bis zum 18. Lebensjahr eine Ge-

bühr in Höhe **28,00 Euro** für die Fischerprüfung zu entrichten. Es wird darauf hingewiesen, dass Anträge auf Zulassung zur Fischerprüfung bis zum **14.02.2020** beim Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung – untere Fischereibehörde – einzureichen sind.

Weitere Voraussetzung für die Teilnahme an der Fischerprüfung ist die Vorlage einer Bescheinigung über die Absolvierung eines mindestens 30-stündigen Vorbereitungslehrganges.

Ein Termin zur Durchführung der Jugendfischer- und Friedfischfischerprüfung wird zu einem späteren Zeitpunkt durch den AV Dessau e. V. bekannt gegeben.

### Nachruf

Mit großer Betroffenheit haben wir die Nachricht vom Ableben unseres Kameraden

**Hauptbrandmeister m. Z. a. D.  
Klaus Fahland**

aufgenommen.

Mit ihm verlieren wir einen pflichtbewussten und allseits geachteten Kameraden. Sein verantwortungsvolles Wirken als stellvertretender Wachabteilungsleiter während seiner aktiven Laufbahn bei der Berufsfeuerwehr und sein ehrenamtliches Engagement im Dienst des Brandschutzes verdient unseren größten Respekt.

Wir werden ihn sehr vermissen.

Den Hinterbliebenen gilt unser tief empfundenes Beileid.

*Feuerwehr Dessau-Roßlau*

## Stadtschülerrat und Stadtelternrat wurden gewählt

Ergebnis der Wahlen des Stadtschülerrates vom 15.10.2019:

#### **Sprecher des Stadtschülerrates:**

Sprecher: Jeremy Pascal Herold, Sekundarschule „Kreuzberge“

stellvertretender Sprecher: Eduard Gertz, Liborius-Gymnasium

Ergebnis der Wahlen des Stadtelternrates vom 23.10.2019:

#### **Vorstand des Stadtelternrates:**

Vorsitzender: René Schönau, Sekundarschule „Friedensschule“

Stellvertretender Vorsitzender: Hans-Jürgen Eiserfey, Gymnasium „Philanthropinum“

Beisitzer: Cornelia Lisso, Grundschule Rodleben

Patrick Harr, Grundschule Meinsdorf

Janine Hegewald, Gemeinschaftsschule Zoberberg

## Änderungen bei Entsorgung Gelbe Tonne/Gelber Sack

Im Stadtgebiet Dessau-Roßlau ist aktuell das duale System „Der Grüne Punkt Duales System Deutschland GmbH“ für die Organisation der Entsorgung von Leichtverpackung (LVP) zuständig und hat die Entsorgungsleistungen für den Zeitraum 2020-2022 an die REMONDIS GmbH & Co.KG vergeben. Somit endet der Vertrag des bisherigen Entsorgers zum 31.12.2019.

Zum 01.01.2020 wird in folgenden Stadtbezirken die Gelbe Tonne für die LVP-Sammlung eingeführt:

Großkühnau, Haideburg, Kleinkühnau, Kleutsch, Kochstedt, Mildensee, Sollnitz, Törten.

Die Aufstellung der entsprechenden Behälter vor den jeweiligen Grundstücken erfolgt durch den neuen Entsorger bereits zwischen der 48. und 50. KW 2019. Die exakten Termine für die einzelnen Stadtbezirke finden Sie auf der Homepage des Stadtpflegebetriebes Dessau-Roßlau.

Eine flächendeckende Einführung Gelber Tonnen zur Entsorgung von LVP im ge-

samten Stadtgebiet wird es vorerst aufgrund mangelnder Stellplatzkapazitäten an vielen Großwohnanlagen nicht geben. Daher findet in den nachfolgenden Stadtbezirken, in denen zahlreiche Großwohnanlagen zu finden sind, die LVP-Sammlung weiterhin über gelbe Säcke statt: Alten, Innerstädtischer Bereich Mitte, Innerstädtischer Bereich Nord, Innerstädtischer Bereich Süd, Siedlung, Süd, West, Ziebigk, Zoberberg.

Im Stadtbezirk Waldersee findet die LVP-Entsorgung

ebenfalls weiterhin über Gelbe Säcke statt. Hier hatte sich der Ortschaftsrat gegen die Einführung der Gelben Tonnen ausgesprochen.

Bedingt durch den Entsorgerwechsel werden außerdem in den Stadtbezirken Rodleben, Brambach und Mosigkau die bereits vorhandenen Gelben Tonnen der Udo Achtert GmbH gegen Behälter der REMONDIS GmbH & Co.KG ausgetauscht. Dieser Austausch findet nach den letzten Entleerungen in der 51. KW 2019 statt.

Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,

Freude zu teilen.

**online aufgeben: [wittich.de/geburt](http://wittich.de/geburt)**

## Aus dem Rathaus

### Gemeinsamer Kinoabend mit der Weihnachtshexe



Um das Jahr gemeinsam abzuschließen, laden die Abteilung Jugendförderung des Jugendamtes und die Netzwerkstelle „Schulerfolg für Dessau-Roßlau“ alle Kinder und Jugendlichen, jungen Erwachsenen, Familien, Eltern, Großeltern zu einem Kinoabend im UCI Kino

Dessau ein. Gezeigt wird der Film „Unsere Lehrerin, die Weihnachtshexe“ - ein Film, der gerade ganz neu in den Kinos Deutschlands anläuft. Auch ein Glücksrad mit kleinen Preisen werden wir dabei haben.

Was kostet das denn? Nichts! Kommt einfach und sagt, dass ihr den Film „Unsere Lehrerin, die Weihnachtshexe“ sehen möchtet. Wir sehen uns am 5. Dezember im UCI Kino Dessau, Filmstart ist 17.00 Uhr. Wir werden ab 16.30 Uhr für Euch vor Ort sein.

*Das Projekt Netzwerkstelle „Schulerfolg für Dessau-Roßlau“ wird im Rahmen des Programms „Schulerfolg sichern!“ durch den Europäischen Sozialfond und das Land Sachsen-Anhalt unterstützt und gefördert.*

### Die Behindertenbeauftragte stellt sich vor

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, mein Name ist Elisabeth Kaluza und ich bin seit 15. November 2019 die neue kommunale Behindertenbeauftragte der Stadt Dessau-Roßlau. Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder im Alter von 4 und 6 Jahren. In meiner neuen Funktion vertrete ich die Rechte von Menschen mit Behinderung und habe die Aufgabe, Themen und Bedürfnisse von Menschen mit Behinderung in die Fachbereiche der Stadt Dessau-Roßlau hineinzugetragen. Durch meine Mitwirkung in verschiedenen Gremien strebe ich die Verbesserung der Situation von Menschen mit Behinderung an. Auf Grund von Qualifizierungen biete ich



vorerst einmal wöchentlich dienstags von 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr und nach telefonischer Absprache (0340 2042401) eine Sprechstunde im Rathaus Dessau (Raum 185) an. Gern können Sie sich mit Ihren Anliegen an mich wenden.

## Verkaufsangebot der Stadt Dessau-Roßlau

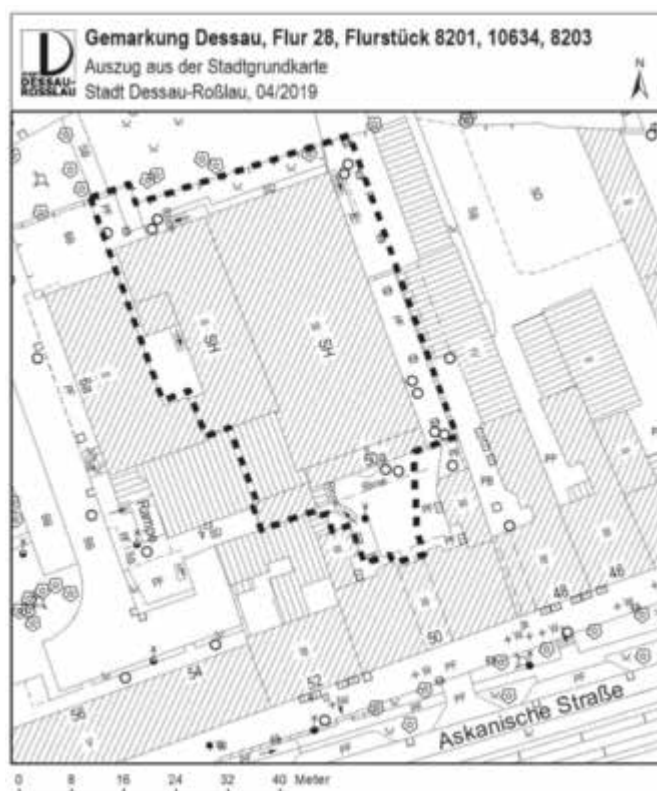
Die Stadt Dessau-Roßlau beabsichtigt, das Gesundheitsbad zu veräußern oder zu verpachten. Der Öffentlichkeit soll die Nutzung als Schwimmhalle weiterhin ermöglicht werden.

Gemarkung Dessau, Flur 20, Flurstücke 8203 (142 m<sup>2</sup>), 8201 (1910 m<sup>2</sup>) und 10634 (60 m<sup>2</sup>)

Interessenten geben bitte ihr Angebot für Kauf oder Verpachtung schriftlich, inklusive Finanzierungs- und Planungs-/Betreibervorstellungen, bis spätestens **29. Mai 2020** bei der Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Wirtschaftsförderung, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau ab (Poststempel/persönliche Abgabe).

Diese Anzeige ist eine Aufforderung zur Gebotsabgabe. Ein Rechtsanspruch auf Zuschlagserteilung besteht nicht. Die Angaben sind ohne Gewähr.

Ausführliche Informationen zum Objekt unter:  
Tel. 0340 2041226/ 0340/ 2041742 oder  
verwaltung.dessau-rosslau.de > Erfahren Sie mehr >  
Immobilienangebote sowie [www.immobilienscout.de](http://www.immobilienscout.de).



## Aus dem Rathaus

### Zwangsversteigerung

Das Amtsgericht Dessau-Roßlau hat in dem von der Stadt Dessau-Roßlau betriebenen Zwangsversteigerungsverfahren unter dem AZ: **6 K 13/18** den **Versteigerungstermin** bestimmt auf **Freitag, den 24.01.2020, 09.00 Uhr, im Amtsgericht Dessau-Roßlau, Willy-Lohmann-Str. 33, Saal 121**. Versteigert wird das im Grundbuch von Dessau Blatt 10149 eingetragene Grundstück

lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnis, Gemarkung Dessau, Flur 33, Flurstück 4905, **Ballenstedter Straße 29**, Größe: 527 m<sup>2</sup>.

Laut Wertgutachten handelt

es sich um ein unbebautes Grundstück („**Baulücke**“), ungenutzt und brach liegend, postalische Anschrift entsprechend den Angaben im Liegenschaftskataster: Ballenstedter Str. 29, 06842 Dessau-Roßlau.

Verkehrswert: 50.000,00 €  
Das Verkehrswertgutachten kann beim Amtsgericht Dessau-Roßlau eingesehen werden.

**Ansprechpartner bei der Stadt Dessau-Roßlau:**  
**Frau Lucas, Stellv. SGL Zentrales Forderungsmanagement,**  
Tel. 204-2225, Fax 204-269 2225, E-Mail: [lucas@dessau-rosslau.de](mailto:lucas@dessau-rosslau.de)

### Immobilienangebote der Stadt Dessau-Roßlau

Unbebaute Grundstücke:

**Goethestraße 25 - Baugrundstück 391 qm**

Verkaufspreis: 40.664 €, Nutzungsart: Allgemeines Wohngebiet, Bebauung nach § 34 BauGB, Sanierungsgebiet Dessau-Nord und Gestaltungssatzung

**Dessau-Waldersee - Rotdornweg**

Flurstück 2600, Größe 469 qm, Mindestgebot: 35.175 €, Bebauung nach § 34 BauGB

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Objekten unter: Tel. 0340 204-1226 oder 0340 204-22 26

[www.dessau-rosslau.de](http://www.dessau-rosslau.de)

E-Mail: [wirtschaftsfoerderung@dessau-rosslau.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@dessau-rosslau.de)

### Schiedsstelle II: Keine Sprechstunde

Die Sprechstunde der **Schiedsstelle II** - zuständig für die Bereiche Mitte, Waldersee, Mildensee, Kleutsch, Sollnitz, Süd, Haideburg und Törten - **entfällt am 23. Dezember 2019**.

Die nächste Sprechstunde ist am 27. Januar 2020 von 16.00 – 16.30 Uhr im Dessauer Rathaus, Raum 248.

**KLEINER WEIHNACHTSMARKT**  
**WEIHNACHTEN**  
*im Eselstall*  
Mit dabei: **MÄRCHENOMA UND WEIHNACHTSMANN**  
**30.11. & 01.12.19**  
**10 BIS 15 UHR**  
**TIERPARK DESSAU**



## Bauhausgeburtstag

Mi, 4. 12. 2019

18–22 Uhr

Bauhaus

Museum

Dessau

*Offene Bühne*

Eintritt frei

18:00–18:15 Uhr

Musik: Habla de mi en presente

18:15–18:30 Uhr

Jubiläumsdank und Geburtstagstoast

Claudia Perren

18:30–19:00 Uhr

Performance: Geburtstagskuchen

19:00–19:30 Uhr

Vortrag: *Wie Sammlungsdinge entwerfen*

Eva Maria Froschauer, BTU Cottbus

19:30–19:45 Uhr

Vortrag: *Zeitschrift Bauhaus 11*

Franziska Eidner + Caroline Jansky

19:45–21:00 Uhr

Musik: Habla de mi en presente

21:00–22:00 Uhr

Musik: Bauhaus Playlist

Dessau  
Roßlau

Freiraumausstellung

# Unsichtbare Orte



# AKTUELLES AUS DEM KLINIKUM

## Unterstützende Beratung zur Versorgung am Lebensende

### Neues Angebot des Palliativzentrums Sachsen-Anhalt Ost

In Kooperation mit der AOK Sachsen-Anhalt hat das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) des Städtischen Klinikums Dessau eine Lücke bei der Versorgung schwer erkrankter, betagter Menschen geschlossen. „Bewohner von Pflegeeinrichtungen wollen mitbestimmen, was mit Ihnen passiert, wenn sich ihr gesundheitlicher Zustand verschlechtert“, so Nico Richter, Koordinator des Palliativzentrums am MVZ Dessau. „Menschen die sich in ihrer letzten Lebensphase befinden, möchten diese in ihrer vertrauten Umgebung verbringen.“ Eine weiterführende Therapie, bspw. in einem Krankenhaus, liegt nicht immer im Interesse des Betroffenen. Das

neue Angebot der Palliative Care Beratung soll diese Menschen unterstützen.

Das Konsultationsangebot wird durch die erfahrenen Kollegen des Palliativzentrums Sachsen-Anhalt Ost übernommen. In Absprache mit Hausärzten, Pflegenden, Angehörigen und Betroffenen halten die Pflegeexperten fest, wie in medizinischen Krisensituationen die Weiterversorgung erfolgen soll. Neben der Versorgungs-



Nico Richter, Koordinator des Palliativzentrums am MVZ Dessau Foto: SKD

planung am Lebensende, wird bei der Linderung belastender Krankheitssymptome geholfen.

Die ersten Beratungen finden im klinikeigenen Altenpflegeheim „Am Georgengarten“ statt. Schon im nächsten Jahr soll das palliative Informationsangebot auch anderen Pflegeeinrichtungen im Versorgungsgebiet Sachsen-Anhalt Ost zur Verfügung stehen. ■

## Leben ohne Stoff: Klinikum unterstützt Kampf gegen Drogen

### Netzwerk für Suchtprävention in Dessau-Roßlau gegründet

Der Konsum von Suchtmitteln, speziell Crystal Meth, hat in den vergangenen Jahren stetig zugenommen, das zeigt die wachsende Zahl der Betroffenen, die die Dessauer Beratungsstellen aufsuchen. Viel zu oft wird weggeschaut, wenn im Bekanntenkreis Drogen auftauchen und die Gefahren bagatellisiert werden.

Die Stadtverwaltungen hat sich daher gemeinsam mit den Suchtberatungsstellen, dem Städtischen Klinikum und dem Polizeirevier das Ziel gesteckt, ein Netzwerk ins Leben zu rufen, um die Aktivitäten zur Aufklärung und Vermeidung von Suchterkrankungen zu bündeln. „Leben ohne Stoff“ heißt die dazugehörige Kampagne.

### Cannabis ist nicht bio

Dr. med. Uwe A. Mathony, Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am Städtischen Klinikum, weiß, was Sucht mit dem Körper macht – erst recht mit Jugendlichen, zumal die Gehirnentwicklung erst mit 28 Jahren abgeschlossen sei: „Alkohol besteht im Wesentlichen aus dem Lösungsmittel Ethanol, das Zellen angreift und Vernetzungen im Gehirn zerstört.“ Cannabis sei nicht viel besser und vor allem nicht bio. „Es enthält 90 Wirkstoffe. Völlig unklar, was die bei dauerhaftem Konsum mit dem Gehirn machen.“



Das Gesicht der Kampagne „Leben ohne Stoff“: der Dessauer Sänger Christoph Sakwerda. Foto: SKD

### Chrystal Meth zerschießt das Gehirn – irreversible

Chrystal Meth, das im 3. Reich als Aufputzmittel entwickelt, aber nachdem die verheerenden Folgen des Aufputzmittel erkannt wurden, auch schnell wieder schnell aus dem Verkehr gezogen wurde, sei ein „Teufelszeug“. Die Designerdroge zerschießt das Gehirn und hinterlässt irreversible Schäden. Schon der erste Konsum der Droge, die billiger als eine Schachtel Zigaretten sei, könne zur Abhängigkeit führen.

### Jeder 10. Autofahrer steht nachts unter Drogeneinfluss

Hannes Werner, Leiter des Revierkriminaldienstes Dessau-Roßlau: „In unserer Kriminalitätsstatistik ist der Anteil der Rauschgiftdelikte innerhalb von zwei Jahren von 4,5 auf 7,4 Prozent gestiegen.“ Menschen unter Drogeneinfluss seien unberechenbar und haben kein Unrechtsbewusstsein. „Früher hat man gesagt, der Osten hat gesoffen. Heute steht jeder 10. Autofahrer, den wir bei nächtlichen Kontrollen anhalten, unter Drogeneinfluss.“

### Leben ohne Stoff – das ist cool

Das Ziel ist auch eine Bewusstseinsänderung. „Wir wollen dahin kommen, so Dr. Mathony, „dass Drogen uncool sind. Leben ohne Stoff – das ist cool.“ Wer sich mit einem Anliegen auf der neu geschaffenen Website unter [www.leben-ohne-stoff.de](http://www.leben-ohne-stoff.de) oder der Beratungshotline 0340 204-1951 meldet, soll innerhalb von 24 Stunden Antwort bekommen. „Wir wollen Betroffene mit niederschweligen Angeboten gewinnen.“

Das Gesicht der Kampagne gehört dem Dessauer Sänger Christoph Sakwerda. Der 20-jährige musste nicht lange überredet werden. „Wenn ich was für meine Heimat tun kann, ist das für mich eine Ehre.“ ■





# Neues aus dem Stadtmarketing



## Märchenweihnacht und Eiszauber

### Winterzauber und Lichterglanz – Advent in der Stadt

Plätzchen- und Tannenduft durchströmt unsere Straßen, warm leuchtende Lichterketten wohin das Auge blickt. Es weihnachtet in der Stadt. Zeit für Besinnung, für Familie und für gemeinsame Unternehmungen.

Die Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau gibt mit dem Adventsflyer auch in diesem Jahr wieder Tipps für die Vorweihnachtszeit. Kleine und große weihnachtliche Märkte überraschen mit Vielfalt und Ambiente. Adventskonzerte, Märchenklassiker und viele weitere vorweihnachtliche Events stimmen auf die Festtage ein.

Adventsmärkte in unserer Stadt:

- 25.11.-23.12. Dessauer Märchenweihnacht mit Eislaufbahn auf dem Marktplatz Dessau
- 30.11.-01.12. Wichtelmarkt in Kochstedt  
Weihnachten im Eselstall im Tierpark Dessau
- 07.12. Advent in den Höfen Mosigkau  
Walderseer Adventsmarkt
- 10.12.-15.12. Weihnachtsmarkt in der Marienkirche
- 13.12.-15.12. Adventsmarkt auf der Burg Roßlau
- 15.12. Kleiner Mildenseer Weihnachtsmarkt  
Adventsfest im Schwabehaus Dessau

Auf Kufen in den Advent heißt es in diesem Jahr auf dem Dessauer Adventsmarkt und wir sagen: „Bahn frei für die Eislauffläche!“ Doch nicht nur bis Weihnachten verzaubert das winterliche Vergnügen Eisläufer und Besucher. Freuen Sie sich bis zum 26. Januar 2020 täglich auf Eislaufvergnügen für Jung und Alt mit ringsum winterlichem Budenzauber.

## Wann kommst du nach Hause?

Rückkehrertag am 27. Dezember 2019

Alle Weggezogenen, die über eine Rückkehr nach Dessau-Roßlau nachdenken oder keine langen Pendelstrecken mehr in Kauf nehmen möchten, sollten sich diesen Termin auf jeden Fall vormerken.

„Die lokale Wirtschaft wächst und eine Vielzahl von Unternehmen sucht Arbeitskräfte, um die erfolgreiche wirtschaftliche Entwicklung weiter positiv gestalten zu können. Oft waren es ungünstige Jobaussichten, die junge Fachkräfte dazu bewegt haben, ihre Heimat zu verlassen. Das wollen wir ändern und möglichst viele Menschen motivieren, in die Heimat zurückzukehren.“, so Anja Czuber, Projektleiterin des Rückkehrertages bei der Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau.

Für den diesjährigen Rückkehrertag haben sich schon jetzt mehr als 30 Unternehmen und Beratungseinrichtungen angemeldet. Im Fokus steht in diesem Jahr wieder ein ganzheitlicher Service für die Besucher: Neben einem umfangreichen Portfolio an Stellenangeboten und persönlichen Kontakten zu Personalentscheidern erhalten Interessierte von 13 bis 16 Uhr einen Überblick über die Themen Wohnen, Unternehmensnachfolge, Finanzierung, Bildung, Kinderbetreuung und Freizeitmöglichkeiten in der Region.

Neben den hiesigen Unternehmen stehen u. a. die Industrie und Handelskammer Halle-Dessau (IHK), die Dessauer Wohnungsbaugesellschaft mbH (DWG), die Agentur für Arbeit, die Stadt Dessau-Roßlau sowie die Dessauer Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (DVG) beratend zur Seite.

In Dessau-Roßlau hat sich viel getan – überzeugen Sie sich selbst. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Eine Übersicht der teilnehmenden Unternehmen und offenen Stellenangebote finden Sie unter [karriere-in-dessau.de](http://karriere-in-dessau.de).



# Programm zum Kurt Weill Fest vom 28. Februar bis 15. März 2020

**28. Februar, 17.00 Uhr** Festakt zur Eröffnung im Anh. Theater

**19.30 Uhr** Kurt-Weill-Gala im Anh. Theater: ÜBER GRENZEN

**22.00 Uhr** Musik und Begegnungen im Foyer des Anh. Theaters:  
ERÖFFNUNGSEMPFANG

**29. Februar, 11.00 Uhr** Bauhaus: WE FIGHT BACK - Kurt Weills musikalischer Beitrag zum Kampf gegen den Nationalsozialismus

**11.00 Uhr** Musikalisch-literarische Stadtführung (Treffpunkt Altes Theater)

**15.00 Uhr** Festivalcafé im Hotel Radisson Blu: IM GESPRÄCH MIT VLADIMIR KORNEEV

**17.00 Uhr** Liederabend im Anh. Theater:  
FARGES MIKH NIT - Vergiss mich nicht

**19.30 Uhr** Mercedes Benz Stern Auto Center Magdeburg: VERONIKA, DER LENZ IST DA - Berlin Comedian Harmonists

**19.30 Uhr** Opeminstallation in der Marienkirche: UNKNOWN, I LIVE WITH YOU - Female Voices for Freedom

**20.00 Uhr** Café-Bistro im Bauhaus Dessau: SWINGIN' GROOVE IN DER HAIFISCHBAR

**1. März, 11.00 Uhr** Frühschoppen im Café-Bistro Bauhaus Dessau:  
SWINGING SUNDAY mit dem Salon Swing Trio

**11.00 Uhr** Anh. Theater Foyer: Preisverleihung der Moses-Mendelssohn-Gesellschaft Dessau

**14.00 Uhr** Musikalische Reise im Meisterhaus Moholy-Nagy:  
FIKTIONAL

**17.00 Uhr** Opern-Thriller im Anhalt. Theater: DIE SACHE MAKROPULOS

**17.00 Uhr** Bauhaus Dessau: Konzert mit VLADIMIR KORNEEV

**2. März, 19.30** Szenische Rezitation im Anhaltischen Theater:  
AMERICAN DREAM - Erinnerungen an George Gershwin

**3. März, 17.30 Uhr/20.30 Uhr** Film im Kiez-Kino: WESTLER (1985)

**4. März, 17.30 Uhr/20.30 Uhr** Film im Kiez-Kino: COLD WAR (2018)

**5. März, 17.30 Uhr/20.30 Uhr** Film im Kiez-Kino: KUNDSCHAFTER  
DES FRIEDENS (2017)

**19.30 Uhr** Marienkirche: KAOSHÜTER - Anna Mateur & The Beuy

**19.30 Uhr** 5. Sinfoniekonzert im Anh. Theater: AMERICAN CLASSICS

**20.00 Uhr** Konzert im Steintor-Varieté Halle: JULIA ENGELMANN -  
Poesiealbum, Live 2020

**6. März, 19.30 Uhr** 5. Sinfoniekonzert im Anh. Theater: AMERICAN  
CLASSICS

**19.30 Uhr** Konzert in der Marienkirche: YOUKALI - Ein Kurt-Weill-Abend  
mit Vladimir Korneev

**22.00 Uhr** Bauhaus: ZEITREISEN - mit Anna Carewe & Oli Bott

**7. März, 11.00 Uhr** Musikalisch-literarische Stadtführung (Treffpunkt  
Altes Theater)

**11.00 Uhr** eine Führung von Kindern für Erwachsene: WEILL IN  
DESSAU (Treffpunkt: Lidiceplatz)

**17.00 Uhr** Konzert im Anh. Theater: DIE ALTEN SCHÖNEN LIEDER

**20.00 Uhr** Konzert in der Marienkirche: NEUES LAND, NEUE SPRACHE

**20.00 Uhr** Musik der Synagoge und jiddische Lieder in der Petruskirche:  
JÜDISCHE KOSTBARKEITEN

**20.00 Uhr** Konzert im DB-Werk Dessau: THOMAS QUASTHOFF & TRIO

**8. März, 11.00 Uhr** Konzert im DB-Werk Dessau: DIE  
VERBLECHERBANDE - Familienkonzert an unerhörtem Ort

**11.00 Uhr** Synagoge Dessau: ZU GAST BEI DER JÜDISCHEN GEMEINDE

**17.00 Uhr** das MDR-Sinfonieorchester im Anh. Theater:  
GRENZGÄNGER

**9. März, 19.00 Uhr** Anh. Theater: JUGEND GOES WEILL

**10. März, 20.00 Uhr** Konzert im Bauhaus Museum:  
FRANK DUPREE TRIO

**11. März, 19.00 Uhr** Dinnerkonzert im Eichenkranz Wörlitz:  
GRENZENLOSER GENUSS

**12. März, 19.00 Uhr** Dinnerkonzert im Eichenkranz Wörlitz:  
GRENZENLOSER GENUSS

**19.00 Uhr** Musiktheater im Anh. Theater: DIE DREIGROSCHENOPER

**19.30 Uhr** Humor und Musik in der Marienkirche:  
FRÖHLICH UND MESCHUGGE

**13. März, 19.30 Uhr** Musical im Anh. Theater: CABARET

**19.30 Uhr** Konzert in der Halle des Elbe-Werks:  
DREAMS AND REALITIES - BuJazzO at its best

**19.30 Uhr** Konzert in der Marienkirche: KATHARINE MEHRLING & BAND

**20.00 Uhr** Musikalisches Kabarett im Steintor-Varieté: ASS-DUR

**20.00 Uhr** Konzert im Kunstmuseum Moritzburg Halle: DAS FERNE LIED  
- Ein performatives Konzert von dorisdean in schönen Kleidern

**14. März, 11.00 Uhr** Preisträgerkonzert "Jugend musiziert" im Anh.  
Theater, Foyer: DER BESTE NACHWUCHS

**11.00 Uhr** Musikalisch-literarische Stadtführung (Treffpunkt Altes Theater)

**11.30 Uhr** Konzert im Bauhaus: DAS FERNE LIED - Ein performatives  
Konzert von dorisdean in schönen Kleidern

**15.30 Uhr** Kammerkonzert in der Orangerie Schloss Georgium:  
LEHRMEISTER

**19.00 Uhr** Konzert im Bauhaus Museum: BABYLON MEETS  
BEETHOVEN

**19.00 Uhr** Konzert im Anh. Theater mit VLADIMIR KORNEEV

**19.30 Uhr** Oper im Theater Magdeburg: AUFSTIEG UND FALL DER  
STADT MAHAGONNY

**22.00 Uhr** Trio Größenwahn in der Marienkirche: EIN RÄTSELHAFTER  
SCHIMMER - Eine poetische Amüsierschau

**15. März, 11.00 Uhr/14.30 Uhr** Konzert im Historischen Arbeitsamt  
Dessau: SIND WIR DAS VOLK?

**17.00 Uhr** Abschlusskonzert im Anh. Theater: MOKA EFTI ORCHESTRA

**Ausführliches Programm sowie Infos zu Führungen, Ausstellungen, zu Preisen u. a. unter: [www.kurt-weill-fest.de](http://www.kurt-weill-fest.de).**



FALKENBERG  
WITTENBERG

Für sie.  
vor ort.

Für Gewerbe und Privat



# BERUFSBEKLEIDUNG walter

## 06886 Wittenberg

Dessauer Str. 240

☎ 03491 - 667422

✉ [berufsbekleidung@gmx.de](mailto:berufsbekleidung@gmx.de)



### ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Fr 10:00 - 18:00 Uhr

Sa 9:00 - 12:00 Uhr

[www.berufsbekleidung-walter.de](http://www.berufsbekleidung-walter.de)

## Aus Ortschaften und Stadtbezirken

### Ortschaftsrat Roßlau sucht Unterstützer für Schifferfest

Der Ortschaftsrat Roßlau sucht für das Heimat und Schifferfest vom 3. September bis zum 6. September 2020 einen Schausteller.

Was erwarten wir von unserem Schausteller? Der Auftragnehmer gestaltet seinen Teil des Festplatzes nach den bestehenden rechtlichen Vorgaben und nach den aus den Auflagen der Stadt Dessau-Roßlau (und des Ortschaftsrates) entstehenden Bedingungen auf eigene Kosten. Der Auftragnehmer sorgt für die attraktive Ausgestaltung mit Fahrgeschäf-

ten, Speiseversorgung in angemessener Qualität auf seine Kosten. Der Auftragnehmer gestaltet die Verträge mit allen anderen Versorgern und Schaustellern auf eigene Kosten und Gefahr. Der Auftragnehmer ist berechtigt, alle Einnahmen aus den oben benannten Verträgen zu seinen Gunsten zu erzielen und in voller Höhe einzubehalten. Der Auftragnehmer zahlt an den Auftraggeber eine Standgebühr in Höhe von 2500,00 € zuz. 19 % Mehrwertsteuer. Er gestaltet ein Höhenfeuerwerk

am Freitag, dem 4. September 2020, um 22.00 Uhr auf eigene Kosten. Die Gebühren der Müllentsorgung werden zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber hälftig geteilt und der Auftragnehmer betreibt auf eigene Kosten Banner und Plakatwerbung in der Region.

Der Auftragnehmer betreibt ein Festzelt von der Größe 40 x 20 m mit Tischen und Stühlen. Im Festzelt errichtet er eine Bühne von 12 x 6 m. Das Festzelt ist entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen zu bauen und

zu beleuchten. Vor dem Zelt wird ein Biergarten von der Größe 20 x 5 m aufgebaut. Die Einnahmen aus dem Verkauf im Zelt und Biergarten gehören dem Auftraggeber. Bewerbungen bitte per E-Mail an den Ortschaftsrat Roßlau:

ortschaftsrat-rosslau@gmx.de bis zum 15.01.2020, Info unter Tel.: 015152486655

*Das Festkomitee des Heimat- und Schifferfestes 2020:*

Christa Müller, Sylvia Gerboth, Jörn von der Heydt

**16. Walderseeer Adventsmarkt**  
 Sonnabend, den 7. Dezember 2019  
 rund um die Grundschule „Am Luisium“

11.00 Uhr	Eröffnung des Marktes
13.30 Uhr	Der Weihnachtsmann kommt mit der Kutsche in Begleitung der Engel
13.50 Uhr	Begrüßung durch den Ortsbürgermeister
14.00 Uhr	Programm der Kinder aus Kindergarten und Grundschule Waldersee
ab 14.00 Uhr	Kaffee und Kuchen in der Cafeteria der Schule
ab 15.30 Uhr	Duo Vintos mit weihnachtlichen Weisen

*Freuen Sie sich auf weihnachtliche Güte, Kaffee und Kuchen, Waffeln, würzigen Glühwein, Marktstände mit schönen Geschenkideen und Leckerleien vom Grill in gemütlicher Atmosphäre*



Impressum:  
 Ortschaftsrat und Bürger- und Heimatverein Waldersee e.V.  
 Horstsdorfer Straße 15b | 06844 Dessau-Roßlau | © Waldersee

Sonntag, 01.12.2019, 15.00 Uhr  
 Ev. Kirche St. Marien Roßlau



Männerchor Roßlau e.V.  
 Städtische Chor Wittenberg  
 Terzett des Männerchores  
 Instrumental- und Gesangssolisten  
 Gruppe des Bläserorchesters Roßlau

Leitung:  
 Stadtmusikdirektor Willi Dreilbrodt

**26. Adventskonzert  
 des Männerchores Roßlau**



Eintritt frei,  
 Um eine Spende wird gebeten

*Weitere öffentliche Auftritte*  
 Samstag, 14.12.2019, 16.00 Uhr  
 auf der Roßlauser Wasserburg



### Adventskonzert im Bürgerhaus Mosigkau

Unter dem Motto "Schenk ihm dein Herz" findet am 1. Dezember, 16.00 Uhr ein Adventskonzert im Bürgerhaus Mosigkau, Knobelsdorffallee 4, statt. Die beliebte Mezzosopranistin Rita Kapfhammer singt, begleitet von Annalena Hösel am Klavier, Lieder und Arien zur Weihnachtszeit.

Karten sind beim Bürgerverein erhältlich. Kartenreservierungen nimmt der Besucherring unter der Rufnummer 0340 2511222 entgegen.

# Aus Ortschaften und Stadtbezirken

## Großer Schifferball 2020

Am 11. Januar 2020 veranstaltet der Roßblauer Schifferverein 1847 e. V. ab 19.00 Uhr (Einlass ab 18.00 Uhr) in der Elbe-Rosell-Halle seinen schon traditionellen Schifferball.

Für den musikalischen Rahmen konnte wieder die Andreas-Lorenz-Showband - eine Bühnenerfahrene Formation aus Thüringen, die schon auf diversen Bällen gespielt hat - gewonnen werden. Informationen über die Band findet man unter [www.andreas-lorenz-showband.de](http://www.andreas-lorenz-showband.de) sowie bei Youtube.

Der Eintrittspreis für den Schifferball beträgt 20,- € p. P. Eine telefonische Kartenreservierung kann ab sofort



unter Tel. 034901 82825 erfolgen. Der Kartenvorverkauf mit Tischreservierung beginnt ab 9. Dezember im Fachgeschäft „Euronics“ Körting in der Roßblauer Goethestraße 17. Der Restkartenverkauf erfolgt an der Abendkasse.

## Mäuseweihnacht auf der Burg Roßlau

Traditionell begrüßt der Förderverein Burg Roßlau e. V. am dritten Adventswochenende Gäste aus nah und fern zum Adventsmarkt auf der Burg Roßlau. Unter dem Motto "Mäuseweihnacht auf der Burg Roßlau" kann man sich in diesem Jahr auf die Spuren der kleinen Gesellen machen. Diese haben sich überall auf der Burg versteckt und wollen von den jungen Besuchern gefunden werden. Alle Kinder zwischen 3 und 12 Jahren sind aufgerufen, an der Suche teilzunehmen. Am Einlass liegen Zettel bereit, auf denen die Namen der kleinen Tierchen notiert werden können und die dann in die Schatztruhe auf der Oberburg eingesteckt werden müssen. Unter den richtigen Einsendern werden Preise verteilt, deren Übergabe am 11. Januar 2020 beim Abschied vom Weihnachtsbaum stattfindet.

Der Weihnachtsmann wird natürlich wieder über die Burg stapfen. Als Figur der Weihnachtswelt hat er einen Wunsch an die vielen Kinder - überrascht ihn doch mit schönen Gedichten oder Liedern aus der Weihnachtszeit.

Für beide Markttag wird ein Eintrittsgeld von 2 Euro erhoben, die zu hundert Prozent der Burg zugutekommen. Die fertige

gestellte Hofstube und die begonnene Sanierung des Durchgangs zur Oberburg stehen beispielhaft dafür.

- Kinder haben natürlich freien Eintritt.
- Der Markt öffnet ab 11.00 Uhr seine Tore.

### Auszüge aus dem Programm:

- Freitag  
18.00 Uhr Eröffnungsmusik mit musikalischer Umrahmung
- Samstag  
14.00 Uhr Stollenanschnitt,  
15.00 und 17.00 Uhr Kindertheater „Das eiserne Herz“
- Sonntag  
15.00 und 17.00 Uhr Kindertheater „Das eiserne Herz“
- Samstag und Sonntag  
öffnet die Kinderbackstube  
Für Unterhaltung sorgen der Männerchor Roßlau, ein Drehorgelspieler, Ulfs kleine Blasmusik, das Historische Orchestrion und der Feuer-gaukler Kerze.



## 19. Kleiner Mildenseer Weihnachtsmarkt

Das Festkomitee Mildensee lädt zum 3. Advent-Sonntag am

**15.12.2019, ab 14.00 Uhr**  
zum **Adventssingen mit dem MGV Einigkeit und Frauenchor in der Mildenseer Kirche** und anschließend

**in und um das Mildenseer Pfarrhaus** ein. Das Angebot reicht vom Weihnachtscafé bis zu herzhaften und süßen Leckereien auf dem kleinen Markt. Mit weihnachtlicher Bastelanleitung, Glühwein, Waffelbäckerei, Honigstand und Töpferei-Angeboten ist folgendes geplant:

15.00 Uhr Eröffnung des Marktes auf dem Gelände des Pfarrhauses mit Bastelstube und der Advent-Kaffeestube im Gemeindeforum

15.30 Uhr Der Weihnachtsmann kommt mit Pferd und Kutsche und beschenkt die Kinder



**Ihr Amts- und Mitteilungsblatt**

**Jetzt als ePaper lesen**

**auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.**

Das Amts- und Mitteilungsblatt im gewohnten Zeitungsformat. Sieht aus wie die gedruckte Ausgabe. Aber mit allen nützlichen digitalen Zusatz-Anwendungen.

**Lesen sie gleich los:**  
[epaper.wittich.de/2598](http://epaper.wittich.de/2598)





# Fachmann vor Ort!

**Treppen & Türen**  
**WEIß**

seit 1991

Inh. E. Weiß · Teichstraße 31  
06800 Raguhn-Jeßnitz  
OT Altjeßnitz

Telefon 0 34 94 / 7 84 15  
info@treppen-tueren-weiss.de  
www.treppen-tueren-weiss.de

**Fachmann vor Ort**

- Haustüren / Innentüren
- Treppen aller Art
- Fenster, Rollläden
- Sonnenschutz
- Wintergärten / Terrassendächer
- Garagentore
- Insektenschutz
- Verglasungen aller Art

## Mehr Rente im Alter? Nutzen Sie doch Ihr Eigenheim!

Wie? Wir kaufen in Kooperation mit einem finanzstarken Partner Ihr Haus oder Ihre Wohnung.

Sie bleiben in Ihrem vertrauten Heim, erhalten Sicherheit durch ein lebenslanges Wohnrecht und bekommen noch eine stattliche, monatliche Zusatzrente.

Also informieren Sie sich gleich bei:  
**IVB und Partner** | Manfred Fahtz  
Altmühlstr. 5 | 06846 Dessau-Roßlau  
☎ 0340-6611594 | ☎ 0177-2606214  
✉ fahtz@gmx.de

[anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)

## Allergene im Griff

Anzeige

In Herbst und Winter, wenn Heuschnupfenpatienten für einige Zeit aufatmen, geht es bei Hausstauballergikern oft erst so richtig los. Denn: Hausstaubmilben zählen zu den häufigsten Auslösern von Innenraumallergien.

Die Allergie wird nicht vom Staub selbst ausgelöst. Das eigentliche Allergen, das dem menschlichen Körper so sehr zu schaffen macht, befindet sich in den Ausscheidungen der Hausstaubmilbe: Es sind spezielle Eiweiße, die sich mit dem Hausstaub verbinden. Wird dieser allergenhaltige Staub aufgewirbelt, etwa beim Aufschütteln von Bettdecken oder Kissen, gelangt er in die Atemwege – und löst dort die allergischen Symptome aus.

Wo Menschen wohnen, sind Hausstaubmilben kaum vermeidbar – und keineswegs ein Zeichen mangelnder Hygiene. Milben lieben Wärme und hohe Luftfeuchtigkeit und sterben größtenteils mit Beginn der Heizperiode ab. Dann leiden Betroffene am stärksten unter den Symptomen, da sich über die Sommermonate sehr viel Milbenkot im Hausstaub angereichert hat. Die gute Nachricht: Milben können keine Krankheiten übertragen. Bestehen die Beschwerden dauerhaft, ist die langfristige Einnahme von Antihistaminika keine Lösung. Hier kann Homöopathie helfen. Verschiedene homöopathische Heuschnupfenmittel sind nicht nur für Pollenallergiker, sondern auch zur Behandlung der sogenannten „ganzjährigen allergischen Rhinitis“, also auch der Hausstaubmilbenallergie, geeignet. Mit einem solchen Präparat lassen sich allergische Reaktionen abschwächen oder sogar ganz zum Verschwinden bringen.

spp-o

**Über 23 Jahre vor Ort**  
**Die Dessauer Dienstmäner**

**Ihre freundliche Handwerkervermittlung**

- Bohr- und Dübelarbeiten
- Gartenarbeiten
- Tischler- u. Glaserarbeiten
- Haushaltsreinigungen
- Maler- u. Elektroarbeiten
- Umzüge u. Entrümpelungen u.v.m.

Tel.: 03 49 01 / 54 99 88  
info@dessauer-dienstmaenner.de

Südstraße 13 (Elbschlösschen)  
06862 Dessau-Roßlau

**Umzüge und Aktenlagerei**  
**Bechstädt GmbH**

Willy-Lohmann-Str. 18 · 06844 Dessau-Roßlau  
Tel.: 0340/8507070 · Fax: 0340/8507080

Geschäftszeit:  
Mo. bis Do. 10.00 bis 17.00 Uhr  
Fr. 10.00 bis 13.00 Uhr

[www.professioneller-umzug.de](http://www.professioneller-umzug.de) · [umzuege-bechstaedt-gmbh@t-online.de](mailto:umzuege-bechstaedt-gmbh@t-online.de)

**G. SCHÖNEMANN**  
**ENTSORGUNG**

- ▶ Containerdienst 1,5 m³ - 40 m³
- ▶ Abbruch und Demontagen alle Größenordnungen
- ▶ Baudienstleistungen:
  - Tiefadertransporte bis 30 t, 17 m Arbeitsbühne
  - Asbestdemontage u. Entsorgung
  - mobile Brech-, Sieb- und Schreddertechnik
  - Schüttguttransporte, Baggerleistungen
- ▶ Abfallsortieranlage
- ▶ Altholz- u. Baustoffrecycling
- ▶ Schrott- u. Metallhandel
- ▶ Baumfällung/Rodung
- ▶ Waldhackschnitzel
- ▶ Kompost/Erden/Substrate
- ▶ Erdbau- u. Pflasterarbeiten

**Anlieferung von Baustoffen**  
Sande ▶ Kiese ▶ Böden ▶ Schotter ▶ Mulch ▶ Recyclingprodukte ▶ Dünger

**Ankauf von Schrott und Metall zu Höchstpreisen.**

Oranienbaum Tel.: 03 49 04/2 11 94-96	Dessau/Anhalt Tel.: 03 40/ 8 50 52 18-19 Fax: 03 40/ 8 82 20 52	Halle Tel.: 03 45/ 5 60 62 11/12 Fax: 03 45/ 5 60 62 09
--	---	---

**- [www.schoenemann-entsorgung.de](http://www.schoenemann-entsorgung.de) -**



## Heizung- und Sanitär, Kundendienst

### Neue Mitarbeiter willkommen

Tel.: (0340) 8 50 71 03  
Fax: (0340) 8 50 71 06  
Mobil: (0177) 3 29 57 70

NL Haustechnik Dessau, Herr Heiko Senft  
Johann-Meier-Str. 14, 06842 Dessau-Roßlau  
E-Mail: [hls-dessau@mafa-industrieservice.de](mailto:hls-dessau@mafa-industrieservice.de)

### Unsere Leistungen:

- Heizungsanlagen
- Sanitäranlagen
- Neuinstallation
- Instandsetzung und Wartung
- Revisionen
- Gasinstallation
- Havariedienst
- Alten- u. Behindertengerechte Bäder



# Fachmann vor Ort!

## Einsparpotenziale nutzen: Tipps für Haus und Heizung

- Anzeige -

Die Heizölpreise sind günstig wie lange nicht, Hauseigentümer mit einer Ölheizung sparen bares Geld. Noch günstiger wird es, wenn man den Energieverbrauch reduziert: Studien haben für eine vierköpfige Familie ein jährliches Einsparpotenzial von bis zu 800 Euro ermittelt. Das Institut für Wärme und Oeltechnik (IWO) hat Tipps zum Energiesparen. Fenster in Dauerkipstellung treiben den Energieverbrauch massiv in die Höhe. Effizienter ist es, die Fenster zwei- bis dreimal am Tag für je fünf Minuten weit zu öffnen. Heizkörper sollten nicht zugestellt werden, auch Handtücher oder Kleidung sollte man zum Trocknen nicht darüberhängen. Abends verringert das Herunterlassen von Rollläden oder das Zuziehen der Vorhänge Wärmeverluste. In wenig genutzten Räumen, bei Abwesenheit oder nachts kann die Raumtemperatur abgesenkt werden. Um Feuchte- oder Frostschäden vorzubeugen, sollte sie aber nicht unter 14 bis 16 Grad sinken. Türen wenig beheizter Räume wie etwa Schlafzimmer sollten geschlossen bleiben, ebenso Dachboden- und Kellerfenster. Heizkessel, die 20 Jahre oder älter sind, verbrauchen zu viel Energie. Wer jetzt modernisiert, kann für einen neuen Öl-Brennwertkessel derzeit neben staatlichen Zuschüssen auch eine Prämie aus der Modernisierungsaktion „Deutschland macht Plus!“ des IWO erhalten.

Mehr Informationen zur Aktion und zum Thema Energiesparen gibt es unter [www.zukunftsheizen.de](http://www.zukunftsheizen.de). djd

**www.  
klaeranlagen-  
online.de**

**Tel. 03 49 01/6 86 86**  
**Funk 01 72/8 40 49 87**



**die Baumschule**  
Gärten und Landschaftsbau

- Bau von Kläranlagen
- Pflasterarbeiten
- Pflanzarbeiten
- Anlegen von Rasenflächen
- Teichbau • Zaunbau

An der Elbe 8  
Dessau-Roßlau / OT Brambach  
Tel. 03 49 01/6 86 86  
Funk 01 72/8 40 49 87

Inh. G. Johannes e.Kfm.

**DACHDECKEREI  
SCHILDHAUER**

**Ralf Schildhauer**  
Dachdeckermeister

Döberitzer Weg 8      Tel. 0340/8582911  
06849 Dessau/Roßlau      Fax 0340/8508790  
Funk 01 70/8643697

Sie sind zuverlässig und teamfähig?

**Wir suchen Sie!**

## Meister und Techniker Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik m/w/d

für den ausschließlich regionalen Einsatz mit über tariflicher Entlohnung und Überlassung eines Dienstfahrzeuges.

Wir wären gern Ihr Arbeitgeber:

**RAGUHNER ELEKTRO GmbH**

Sanitär – Heizung – Klima

OT Raguhn • Dessauer Straße 23 a

06779 Raguhn-Jeßnitz • (034906) 20257

info@raguher-elektro.de



**BAUGESCHÄFT**

**ANDREAS LINGNER**

Handwerksmeister  
Dessauer Straße 56  
06844 Dessau / Roßlau

Telefon/Fax: (0340) 2 16 17 10  
Funktelefon: (0172) 8 89 63 09

**Putz- und Maurerarbeiten • Trockenbau  
Fenster und Türen • Sanierungsarbeiten**

**AMBASSADOR**  
FRISEUR & KOSMETIK

**SANFTE FÜSSE MAL ANDERS:**

**FISH-SPA**

Eine außergewöhnliche Fuß-  
behandlung für Jung und Alt!

Wir dürfen Sie begrüßen in der  
Franzstraße 149 in 06842 Dessau-Roßlau  
[www.FRISEUR-AMBASSADOR.de](http://www.FRISEUR-AMBASSADOR.de)

Telefon 0340 - 21 65 700 und 0340 - 21 65 731  
[www.FRISEUR-AMBASSADOR.de](http://www.FRISEUR-AMBASSADOR.de)

## Aus Kultur und Bildung

### Adventskonzerte des Friedrich-Schneider-Chores

Unter dem Motto "Tannenbäume weit und breit" stehen in diesem Jahr die Adventskonzerte des Dessauer Friedrich-Schneider-Chores, zu denen alle Freunde der Chormusik herzlich eingeladen sind. Es erklingen aber nicht nur Lieder, die dieses Symbol der Weihnachtszeit besingen, sondern neben sehr alten Weisen auch moderne Weihnachtslieder, die den weltumspannenden Charakter dieses Festes verdeutlichen.

- Sonntag, 1.12., in der evangelischen Kirche in Vockerode
- Samstag, 7.12., in der Auferstehungskirche in Dessau-Siedlung

- Sonntag, 8.12., in der St. Bartholomäi-Kirche in Dessau-Waldersee
- Sonntag, 22.12., in der Marienkirche Dessau
- Montag, 6.1. 2020, in der Melanchthonkirche Dessau-Alten.

Alle Veranstaltungen beginnen 17 Uhr. An den Konzerten in der Auferstehungskirche und in der Marienkirche werden auch Schüler der Musikschule „Kurt Weill“ teilnehmen. Der Eintritt in den Kirchen ist frei, um eine Spende wird gebeten. Karten für das Konzert in der Marienkirche sind an der Abendkasse für 10 € zu erhalten.

### Konzert mit Vicente Patiz

Am 30. Dezember erleben die Besucher der Marienkirche Dessau ab 18 Uhr Wellness für die Seele und Balsam für das Herz im Konzert des Gitarristen Vicente Patiz. Mit seiner vielfach preisgekrönten Musik erhielt der Künstler Einladungen in über 20 Länder dieser Welt. In zeitlos schönen Kompositionen wird eine Reise beschrieben, die von den Straßen Havannas bis an die Sonnenstrände Andalusiens geht. Der Farbenzauber Indiens und der Dschungel des Amazonas werden eindrucksvoll in Szene gesetzt. Vicente Patiz schafft mit Gitarren, Didgeridoo, Perkussion und einer weltweit einzigartigen 42-saitigen Harfengitarre eine unerschöpfliche Bandbreite an berührenden Melodien, die von Flamenco bis Jazz und Weltmusik reichen. Was bleibt, ist einfach

nur Staunen. „Er steht allein auf der Bühne und entfacht ein orchestrales Feuerwerk“ (MDR). Karten sind im Vorverkauf bei den Tourist-Informationen Dessau und Roßlau, dem Anhaltischen Besucherring, online unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) und an der Abendkasse erhältlich.



### CAPRICCIO - Feuerwerk der Rock- & Popmusik



Das Duo CAPRICCIO lädt herzlich ein, die Zeit zwischen den Feiertagen mit guter Musik zu genießen. Ihr Konzert zum Jahreswechsel findet am Samstag, 28. Dezember, um 19.30 Uhr in der Marienkirche statt. Die beiden mehrfach preisgekrönten Musiker präsentieren ein Klangerlebnis mit lauten und leisen Hits aus Rock und Pop. Karten sind im Vorverkauf bei den Tourist-Informationen Dessau und Roßlau, dem Anhaltischen Besucherring und online unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) erhältlich.  
Foto: Capriccio

### „Die verlorene Fantasie“ - SHOWTIME tanzt Jubiläums-Weihnachtsgeschichte

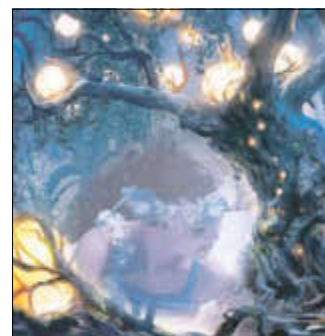
Seit 20 Jahren schreibt die Tanztrainerin und künstlerische Leiterin Gabi Janke für die Revuetanzgruppe SHOWTIME die jährliche Weihnachtsgeschichte, die sie dann mit ihrem Team choreographisch umsetzt und auf die Bühne bringt. Es ist schon für viele Fans und Freunde des Tanzvereins ein Muss, sich in jedem Jahr die SHOWTIME-Weihnachtsgeschichte anzuschauen. Fantasievoller kann man dem Weihnachtsfest nicht entgegengehen. Und um Fantasie geht es auch in der diesjährigen Jubiläumsausgabe des Vereins, denn wo ist sie hin? Die Fantasie der Menschen ging verloren. Wie findet man sie wieder?

SHOWTIME und der Veranstaltungsservice TORSTEN ZIEGLER, welcher ebenfalls seit 20 Jahren die Geschichten in das entsprechende weihnachtliche Licht setzt, möchten allen Zuschauern eine wundervolle Jubiläumsgeschichte in der Dessauer Marienkirche präsentieren.

Ein großes Dankeschön auch an die Stadtverwaltung Dessau-Roßlau für 20 Jahre Unterstützung und Treue.

In der Hauptrolle dieser Geschichte verkörpert Mia Sophie Janke das Mädchen Ella, welches sich auf den Weg macht, um die Fantasie wieder zu den Menschen zurück zu holen. Ob sie den Mut hat und ihrer eigenen Fantasie vertraut?

Termine: 19.12., 18.00 Uhr sowie 20.12., 15.30 Uhr und 18.30 Uhr. Karten im Vorverkauf gibt es nur beim Verein in der Askanischen Straße 152 (Tel. 01774438687 oder 0340 21760463, [tanzgruppe-showtime@gmx.de](mailto:tanzgruppe-showtime@gmx.de))





## Aus Kultur und Bildung

### Weihnachtsmarkt in der Marienkirche

Und wieder ist ein Jahr vergangen und die Weihnachtszeit steht vor der Tür. Bestens darauf einstimmen kann man sich auf einem der schönsten Weihnachtsmärkte Mitteldeutschlands hier in Dessau. Vom 10. bis zum 15. Dezember ist in der behaglichen Dessauer Marienkirche ein ganz besonderes Adventsflair fernab jeder Hektik zu erleben. Bei kreativen Kunsthandwerkern, Künstlern und erlesenen Händlern finden Sie ganz besondere Schätze, werden viele kunstvolle und schöne Dinge gezeigt, können Sie mit den Handwerkern ins Gespräch kommen, Vertrautes und Neues erleben. Weihnachtsgeschenke finden kann so einfach sein und außerdem auch noch viel Spaß machen. Auch kulinarische Leckereien, Glühwein und heiße Obstweine erwarten Sie. Weiterhin werden Puppen, Musik, Theater und Musikalisches Ihre Sinne anregen und Sie und Ihre Kinder verzaubern. Bei den abwechslungsreichen Vorstellungen für Jung und Alt wird auch beim letzten Adventsmuffel ein weihnachtliches Gefühl einkehren. In und an der Marienkirche erleben Sie einen Markt, der Sie mit seinen teils auch altertümlichen Gewerken und Markt-leuten stimmungsvoll empfangen wird.

#### Marktöffnungszeiten

10. Dezember bis 14. Dezember: 10.00 - 20.00 Uhr

15. Dezember: 10.00 - 19.00 Uhr

#### Programm

##### Dienstag, 10. Dezember

16.00 Uhr Viva la musica aus Kochstedt und Gäste unter der Leitung von Peter Arndt; der Chor stimmt mit seinen Liedern in eine wunderschöne Weihnachtswoche ein.

19.00 Uhr Der Posaunenchor Dessau bläst mit seinem weihnachtlichen Konzert wie jedes Jahr traditionell von der Empore.

##### Mittwoch, 11. Dezember

14.00 Uhr Ines Gerds erzählt Märchen vom Mauerblümchen und der Mondscheinprinzessin

18.00 Uhr Das Akener Blechbläserquartett ist nicht zu überhören

##### Donnerstag, 12. Dezember

15.00 Uhr Weihnachtliches

##### Freitag, 13. Dezember

17.00 Uhr Der Gospelchor „Soul Teens“ unter der Leitung von Elke Kaduk lässt keinen ruhig sitzen

19.00 Uhr Der Posaunenchor Dessau verzaubert mit seinen Klängen

##### Samstag, 14. Dezember

ganztagig Verkauf selbstgebackener Plätzchen vom Soptimist International Club Dessau-Wörlitz zur Unterstützung sozialer Projekte

11.00 Uhr Martin Lenz mit „Das tapfere Schneiderlein“

15.00 Uhr Martin Lenz mit „Bremer Stadtmusikanten“

17.00 Uhr Livemusik von und mit Michael Rösler

##### Sonntag, 15. Dezember

11.00 Uhr Circus Knopf präsentiert den Weihnachtzirkus 2019: Wagemutige Akrobatinnen, atemberaubende Zauberer, zufällige Jongleure, fliegende Eiche und brennende Luft! Für alle zwischen 4 und 104 Jahren

15.00 Uhr Antje Hildebrandt als Herrin der Manege zum zweiten Mal: der Weihnachtzirkus 2019

17.00 Uhr Hoch oben in der Marienkirche: der Posaunenchor Dessau

18.00 Uhr Orange Hawk mit Mantras und Chants - Der Percussionguru Falk Röske begeistert mit rhythmischen Klängen. Musik auch für Festmuffel on top

*54. Weihnachtliches Konzert*  
*der*  
*Musikschule Kurt Weill*  
*der Stadt Dessau-Roßlau*  
*im Anhaltischen Theater*

*am Sonntag, 15.12.2019 um 19.30 Uhr*  
*am Montag, 16.12.2019 um 17.00 Uhr*

*Mitwirkende:*  
*Orchester, Nachwuchsorchester,*  
*Junior Jazz Orchestra,*  
*Ensembles und Solisten der Musikschule*

*Eintritt: 7,30 €*  
*Karten an der Theaterkasse im Rathauscenter*

#### Gymnasium „Walter Gropius“ - Europaschule Tag der offenen Tür „Ab Klasse 5 zum Gymnasium?“

Das Gymnasium „Walter Gropius“ - Europaschule in Dessau-Roßlau lädt alle interessierten Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen und deren Eltern, natürlich auch alle anderen Lernenden unserer Stadt, zu einem informativen Abend rund um die Möglichkeiten einer gymnasialen Schullaufbahn ein.

Wann? **Mittwoch, 11.12. 2019, 16.30 - 19.30 Uhr**  
 Wo? Gymnasium „Walter Gropius“ - Europaschule, Dessau-Süd  
 Peterholzstraße 58  
 (Parken ist vor und auf dem Schulgelände möglich)

Was haben wir für Sie vorbereitet?

1. Der Schulleiter wird auf zwei Veranstaltungen, 17.30 Uhr und 18.30 Uhr, zur Schullaufbahn ab Klasse 5 sprechen und sich Ihren Fragen stellen.
2. Alle Fachschaften stellen sich und die Unterrichtsinhalte vor. Zudem gibt es Gelegenheit, selber aktiv zu werden.
3. Schülerinnen und Schüler präsentieren ihre Arbeitsgemeinschaften.
4. Der Eltern- und Schülerrat sowie Vertreter des Fördervereins unseres Gymnasiums stehen als Ansprechpartner bereit.
5. *Unsere neuen Unterrichtsräume sind ab Dezember fertiggestellt. Schauen Sie sich unsere Schulgebäudeerweiterung an!*

Die Lehrerinnen und Lehrer und auch die Schulleitung beraten Sie, liebe Eltern und Ihre Kinder, gern zu den Angeboten unseres Gymnasiums ab Klasse 5.

**Der Elternrat, die Schüler und der Förderverein laden zudem zu einem Adventmarkt auf dem Schulgelände ein.**

Gymnasium „Walter Gropius“ - Europaschule, Dessau-Roßlau  
 Tel.: 0340 8504310  
 Fax: 0340 8504312  
 E-Mail: wggdessau@t-online.de  
 Homepage: www.wgg-dessau.de

## Aus Kultur und Bildung

### Philanthropinum ist jetzt Prime-Gymnasium

Die Schulgemeinschaft des Gymnasiums Philanthropinum ist ziemlich stolz, denn sie ist in den Kreis der Prime-Gymnasien der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) aufgenommen worden. Am 18. Oktober 2019 erhielten wir aus den Händen des Rektors Prof. Dr. Christian Tietje unsere Plakette. Insgesamt arbeitet die Uni nun mit 30 Prime-Gymnasien zusammen, überwiegend Schulen aus Sachsen-Anhalt. Ziel ist es, Schülerinnen und Schüler für ein Studium zu begeistern und auf den Hochschulalltag vorzubereiten, hochbegabte Schüler über ein Frühstudium zu fördern und Studierende für das Lehramt an Gymnasien bei der schulpraktischen Ausbildung zu unterstützen.

Zudem sollen Lehrerinnen und Lehrern künftig Weiterbildungsangebote unterbreitet und Unterrichtsmaterialien zur Verfügung gestellt werden. Zwischen den einzelnen Schulen und dem Schulbüro Prologe an der MLU werden jährliche Aktivitätenpläne erstellt. Neben Besuchen der Uni – rund 1.200 Schülerinnen und Schüler kamen allein in diesem Jahr – gehören Informationsveranstaltungen an Schulen, Schulpraktika oder Schnupperstudien zu den Angeboten. Katja Bielau (Jahrgang 11) und Lea Goldschmidt (Jahrgang 12) nahmen am ersten Korrespondenzkreis teil und werden als Juniorbotschafter an unserem Gymnasium aktiv.

*Astrid Bach und Undine Weiß*



Foto: privat

### Gospel im Advent

Der Gospelchor "Heaven Sings" lädt im Dezember 2019 zu zwei vorweihnachtlichen Konzerten ein. Am 07.12., um 16 Uhr in Friedersdorf und am 14.12., um 17 Uhr in der Melanthonkirche in Dessau-Alten wird der Chor in seinen beiden diesjährigen Weihnachtskonzerten traditionelle und moderne Weihnachtssongs aus aller Welt, gemischt mit einem Auszug aus dem aktuellen Jahresprogramm zu Gehör bringen. Der Eintritt

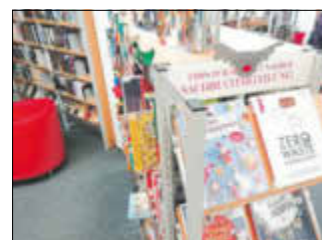
ist frei. In diesem Zusammenhang bedankt sich der Chor herzlichst bei allen Gemeinden und Veranstaltern, bei denen „Heaven Sings“ in diesem Jahr zu Gast sein durfte. Alle beteiligten Sänger und Musiker und natürlich Chorleiterin Elke Kaduk freuen sich darauf, auch im nächsten Jahr – dem Jubiläumsjahr zum 25. Geburtstag des Chores – Gospelmusik in all ihren Facetten wieder in unserer Region und darüber hinaus erklingen zu lassen.

### Alle Jahre wieder: Weihnachtliches in der Bibliothek

Auch in diesem Jahr stehen allen Nutzern der Anhaltischen Landesbücherei Dessau Bücher zum Dekorieren, Backen, Basteln und Gestalten rund um das Weihnachtsfest zur Ausleihe bereit. Alle Filme, Lieder und Geschichten zur Einstimmung auf das Fest sind wieder „ans Licht“ geholt und befinden sich jetzt im Erdgeschoss der Hauptbibliothek übersichtlich präsentiert. Das Angebot gibt es natürlich auch in der Ludwig-Lipmann-Bibliothek in Roßlau.

Für 10 Euro Jahresgebühr kann der Gesamtbestand an Medien genutzt werden.

Das Angebot der Onleihe, Bücherdownloads und das Streamen von Hörbüchern sind in der Gebühr enthalten. Und wer noch ein passendes Weihnachtsgeschenk sucht: Die Mitgliedschaft kann man auch verschenken. Die Anmeldung für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre ist kostenfrei.



### Ein märchenhafter Nachmittag im Palais Dietrich

Zu einem märchenhaften Nachmittag lädt die **Anhaltische Goethe-Gesellschaft am 7. Dezember, um 15 Uhr** in die Wissenschaftliche Bibliothek, Palais Dietrich, Zerbster Straße 35 ein. Die Leipziger Künstlerin Ulrike Richter entführt die Besucher in die Salons der Goethezeit. Sie liest das Märchen „Der neue Paris“ und zeigt Szenarien im Papiertheater mit Werken von Goethes Leipziger Zeichenlehrer Adam Friedrich Oeser und Scherenschnitten Luise Duttenhofers. Goethe-Lieder zur Hakenharfe nach Vertonungen von Corona Schröter, Johann Friedrich Reichardt, Carl Friedrich Zelter vervollkommen die Faszination eines ungewöhnlichen Salonerlebnisses.

Im Salon der Goethezeit vergnügt man sich gerne mit eigener musischer Darbietung: Papiertheater, Vorlesen und Musizieren. In „Dichtung und Wahrheit“ beschreibt Goethe die poesievolle Welt seiner Jugend. Auch das vielschichtige und scheinbar leichtfüßige Märchen vom „Neuen Paris“ ist in die Jugenderinnerungen eingewoben. Der junge Paris erhält vom Götterboten drei Äpfel, die sich sogleich in schöne Damen verwandeln, welche ihn später in einem zauberischen Garten empfangen. Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenlos, es wird jedoch um eine Spende gebeten. Nähere Informationen unter [www.anhaltische-goethegesellschaft.de](http://www.anhaltische-goethegesellschaft.de).



## Aus Kultur und Bildung

### Neue Ausstellung zu Kurt Weill

Im vergangenen Monat ist im Meisterhaus Moholy-Nagy die neue Ausstellung „Kurt Weill – ein Weltbürger und Dessauer“ der Kurt-Weill-Gesellschaft rund um den Komponisten Kurt Weill eröffnet worden. Entstanden ist ein völlig neues Ausstellungskonzept, das sowohl für einen kurzen Besuch als auch für längere Recherchen

verschiedenste Möglichkeiten bietet. Dem Ausstellungsbesucher wird ein intuitives Erkunden des Lebens, des Werkes, des Wirkens und des Nachwirkens von Kurt Weill ermöglicht. Dabei werden sowohl historische als auch musikalische Aspekte einbezogen. Die Ausstellung fügt sich in die Räumlichkeiten des Moholy-

Nagy-Hauses nahtlos ein. Mit den wechselnden Raumperspektiven eröffnen sich dem Ausstellungsbesucher bei der Begehung des Hauses immer wieder neue Themenaspekte zur Person Kurt Weills, die auf diese Weise anschaulich in Szene gesetzt und unmittelbar erfahrbar sind. An verschiedenen Forschungstischen kann

der Besucher sich via Touchscreen mit dem gesamten Weill-Universum, bestehend aus einem faszinierenden Netz von Werken, Künstlern und Wirkungsorten, befassen. Der Besucher erlebt die Atmosphäre des Bauhauses und erfährt parallel Wissenswertes über den berühmten Sohn der Stadt Dessaus, Kurt Weill.

### Erfolgreiche Jubiläumskonzerte

Am 28.09.2019 erlebten die Zuschauer im Golfpark Dessau anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Anhaltinischen Zupforchesters ein musikalisches Feuerwerk. Zwei weitere mitreißende Konzerte folgten Ende Oktober im Spiegelsaal des Köthener Schlosses und in der Kirche St. Trinitatis/Zerbst. Die Musikerinnen und Musiker um Dirigentin A. Nock nahmen das Publikum mit auf eine Reise durch 100 Jahre Zupfmusik-Geschichte. Alte vertraute Weisen leuchteten auf, um auch heutigen Klangvorstellungen Platz zu machen. Somit war es etwas Besonderes, den eigens für das Jubiläum komponierten Klängen der Dessauer Suite von Christoph Reuter zu lauschen. Ein weiterer Höhepunkt war „The Song of Japanese Autumn“ des japanischen Komponisten Kuwahara. Mit beeindruckender Klangfülle musizierten gemeinsam das

eingeladene Neue Favoritner Mandolinenorchester Wien (H. Koihsler) und Gastspieler der Zupforchester Magdeburg und Dahlenwarleben. Zeitweise befanden sich 70 Musiker auf der Bühne. Es war ein anspruchsvolles, farbiges Programm zum Fest. Mit dem Vokalensemble der Musikschule „K. Weill“ (U. Mahlo) sowie dem Kinderchor des Anhaltischen Theaters (D. Kuntschewa) erklangen 20 zauberhafte Stimmen, die u.a. an die Filmmusik von B. Coulais zu dem bewegenden Drama „Die Kinder des Monsieur Mathieu“ erinnerten. Hervorragend waren die Auftritte der jungen Künstlerinnen Marie-Sophie Michels (Violine) und Laetitia Hippe (Sopran). Temperamentvoll ließ M.-S. Michels den Csárdás von V. Monti auf ihrer Geige erklingen. L. Hippe entführte das Publikum mit ihrer schönen Stimme zuerst in die Zauberwelt von Mozart und später

mit „Hello, Yong Lovers“ (Rodgers/Hammerstein) aus dem Musical „The King and I“ an den Broadway. Bemerkenswert, wie mehrere Generationen (13 bis 83 Jahre) vertrauensvoll und sich gegenseitig inspirierend zusammenspielen können. Grußworte und Gratulationen überbrachten Dr. Robert Reck (Beigeordneter für Wirtschaft /Kultur), U. Völker (Leiterin Musikschule „Kurt Weill“), Freunde und Vertreter der Zupforchester aus Berlin, Magdeburg, Dahlenwarle-

ben, Darmstadt. Sichtlich bewegt überreichte G. Pilhatsch im Namen der „Favoritener“ eine Grußbotschaft des Wiener Oberbürgermeisters und eine Sammelmappe mit Partituren. Das Ensemble bot an allen drei Konzertnachmittagen eine großartige Leistung und der begeisterte, Zugabenfordernde Applaus des Publikums bewies: Musik bedeutet nicht nur zu hören. Musik kann man fühlen.

*Marianne Lübeck*



Foto: Reno Büchner

### Dessauer Kalender 2020 erschienen

Der vom Stadtarchiv Dessau-Roßlau herausgegebene Dessauer Kalender 2020 ist erschienen. Der wie immer reich illustrierte Band hat einen Umfang von 224 Seiten und enthält 20 Beiträge zu verschiedensten Themenbereichen der Geschichte und Gegenwart unserer Stadt und Region.

#### Aus dem Inhalt:

Gedanken beim Spaziergang im Georgium | Verluste von Gemälden der Anhaltischen Gemäldegalerie Dessau durch den Zweiten Weltkrieg | Der Denkmalschutz und die

Bauten der Moderne in Dessau | Oskar Jungk – Stationen im politischen Leben eines Dessauer Sozialdemokraten | Gustav Adolf Hahn: ein umtriebiger Dessauer Musiker, Komponist und Schriftsteller | Dessau, Richard Wagner und Kurt Weill – Eine Spurensuche | Die Knopffabrik Klein & Klaunder | 100 Jahre Impfstoffforschung und Impfstoffproduktion in Dessau. 4. Teil: Von 2000 bis 2010 | Die Entwicklung des Konsumvereins für Dessau und Umgebung bis 1929 | Dokumente zur Firmengeschichte

der Junkerswerke – Geschichte des Kaloriferwerkes | 125 Jahre Eisenbahn Dessau – Wörlitz | Hermann Krumholz, Olympiasieger aus Roßlau | Zehn Jahre STOLPERSTEINE in Dessau-Roßlau | Kurze Chronik der Ereignisse in Dessau-Roßlau im Jahr 2015 ... und noch vieles mehr!

Der Dessauer Kalender 2020 ist zum Preis von 10,00 EURO in den Buchhandlungen, im Pressezentrum Kanski, in der Tourist-Information, im Stadtarchiv und an vielen anderen Orten erhältlich.

Wie in den beiden vergangenen Jahren wird auch der Dessauer Kalender 2020 wieder öffentlich präsentiert. Diese Veranstaltung findet am 10. Dezember, um 19.00 Uhr im Archivverbund Dessau (Alter Wasserturm) statt. Viele Autoren des Dessauer Kalenders werden anwesend sein.

Der Eintritt ist frei. Stadtarchiv Dessau-Roßlau, Heidestraße 21, 06842 Dessau-Roßlau, Tel.: 0340 204-1024, E-Mail: stadttarchiv@dessau-rosslau.de

## Aus Kultur und Bildung

### Archivale des Monats: Der Bauhausabenteurer

Als nach Kriegsende 1945 die Bezirksregierung Dessau die Regierungsgewalt ausübte, übernahm der frühere Oberbürgermeister der Stadt Dessau, Fritz Hesse, das Amt des Vizepräsidenten. Aus diesem Grund befindet sich in der Überlieferung dieser Behörde im Dessauer Landesarchiv die Personalakte von Hesse. Beigelegt sind die Dokumente vom Zeitpunkt seiner Amtseinführung 1914 bis zu den Umständen, die zur Entlassung von Hesse aus dem Staatsdienst im Zusammenhang mit der Bauhausschließung in Dessau 1932 geführt hatten. 1931 gewann die NSDAP die Gemeindewahl in Dessau und setzte 1932 die Schließung des staatlichen Bauhauses durch. Damit stand ebenso der langjährige Förderer des Bauhauses Fritz



Porträt Fritz Hesse, 1922;  
Quelle: LASA I 412, Nr. 677

Hesse im Visier der Bauhausgegner. Die politische Diskussion wurde ausgiebig in der Lokalpresse geführt, es folgten die Beurlaubung von Hesse und sein Amtrücktritt. Die NSDAP setzte darüber hinaus einen Untersuchungsausschuss ein, wobei ihm die Verschwendung städtischer Mittel für das Bauhaus

vorgeworfen wurde, in dem man sämtliche finanziellen Vorgänge, die zwischen Stadt und Bauhaus abliefen, detailliert untersuchte und entsprechend kommentierte und interpretierte. Hesse selbst beantragte zur Aufklärung der Sachlage und in der Hoffnung auf eine rechtlich korrekte Aufarbeitung am 8. Mai 1933 ein Disziplinarverfahren.

Die mutmaßlichen Verfehlungen, die Hesse angelastet wurden, wurden letztlich in dem Schuldspruch des Anhaltischen Disziplinargerichts vom 21. Oktober 1935 - ausschließlich auf den Vorgängen zum Bauhaus beruhend - formuliert. Die Vorwürfe gegen Hesse betrafen die umstrittene Unterstützung der Übersiedlung des Bauhauses von Weimar nach Dessau, die in Frage gestellte Bezu-

schussung des Bauhauses, um angebliche unsittliche Vorkommnisse, zu viele Ausländer am Bauhaus und den Ankauf von Bauhausbildern durch Landeskonservator Dr. Ludwig Grote. Hesses Engagement und Fürsprache in Sachen Bauhaus wurden als „Bauhausabenteurer“ bezeichnet und dem bereits in den Ruhestand versetzten ehemaligen Oberbürgermeister zur Strafe die Pension gekürzt.

Die Personalakte von Fritz Hesse ist im Bestand „K 12 Bezirksverwaltung Dessau“ online recherchierbar (<http://recherche.landesarchiv.sachsen-anhalt.de/Query/suchinfo.aspx>) und in der Abteilung Dessau des Landesarchivs Sachsen-Anhalt einsehbar.

(Quelle: LASA, K 12 Bezirksverwaltung Dessau, Nr. 1067)

### Reise der Erinnerung - Schüler besuchten besondere Orte

Bei der „Reise der Erinnerung“ handelt es sich um ein Projekt der beiden Partnerregionen Sachsen-Anhalt und der französischen Région Centre-Val de Loire. Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums „Walter Gropius“ - Europaschule nahmen, begleitet von einer Lehrerin, auch in diesem Herbst an der Reise teil, um mit Gymnasiasten aus Schönebeck und dem französischen Pithiviers tiefe Einblicke in die Geschichte des Holocaust und der NS-Justiz zu nehmen. Auf dieser Reise wurde nicht nur die Unterdrückung durch die politische und rechtliche Willkür während des NS-Regimes thematisiert, die Gruppe von 55 Schülerinnen und Schülern besuchte auch verschiedene Gedenkstätten, Denkmäler und Museen anhand der letzten Lebensstationen des jüdischen Arztes Dr. Gustav Flörsheim. Dieser wurde als Volksverräter wegen seiner Tätigkeit im illegalen Widerstand der SPD ver-

urteilt. Eine Gedenkstätte war der Rote Ochse in Halle, wo zunächst das Rechtssystem im Nationalsozialismus erläutert und beim anschließenden Rundgang die Geschichte des Hauses verdeutlicht wurde. Neben der Besichtigung des Bundestages in Berlin standen auch der Besuch der „Topographie des Terrors“ sowie weiterer Gedenkstätten auf dem Programm. Die Gedenkstätte Brandenburg-Görden vermittelte den Schülern durch die Ausstellung und die Besichtigung des ehemaligen Hinrichtungsraumes mit seiner Guillotine tiefe Einblicke in den Strafvollzug im Nationalsozialismus. In Warschau ging es um die Geschichte der polnischen Juden und man begab sich Spurensuche nach den wenigen Überresten des damaligen Warschauer Ghettos. Auch besuchte man die Gedenkstätte im ehemaligen Vernichtungslager Treblinka. Zum Abschluss unserer Reise wurde das Thema „Täter-Opfer-Beziehungen“

durch ein Zeitzuginterview in der Magdeburger Gedenkstätte Moritzplatz vertieft. Dabei stellten sich deutsche und französische Schülerinnen und Schüler gemeinsam einem Thema, unabhängig von den eigenen Familiengeschichten. Nach der Abschlussveranstaltung trennten sich die Wege der Reisenden, welche gemeinsam das Erlebte verarbeiteten und in kurzer Zeit zu Freunden wurden.

Jugendliche aus Frankreich und Deutschland fühlen sich durch diese Reise verbunden, weil man die Erinnerung an die Opfer und das Mitgefühl für sie und ihre Familien teilt.

Auf der Reise wurde im Detail aufgezeigt, wie Menschen ein legal scheinendes System als Instrument zur Vernichtung nutzten. Es waren Menschen, die anderen Menschen Leid zufügten. So wuchs die Erkenntnis, dass jeder für sein eigenes Tun verantwortlich ist, und dies auch und ganz besonders innerhalb einer demokratischen Gesellschaft. Die aktuellen Ereignisse zeigen uns, wie wichtig diese gemeinsame Erinnerungsarbeit an Schulen ist und wie wertvoll internationale Austauschprogramme sind.

Schüler und Lehrer des Gymnasiums „Walter Gropius“



## Aus Kultur und Bildung

### Blues Jam Session im Bauhaus Klub

Es begann am 16. März 2012, also vor sieben Jahren, mit der Ansage: „Liebe Gäste, liebe Bluesfreunde, ich freue mich, Ihnen heute eine neue Veranstaltungsreihe ansagen zu können – die Dessauer Bluesnächte“.

Weil die Dessauer Bluesnächte so erfolgreich wurden, gründete sich am 09.11.2014 der Verein SonnenBlues e.V. Dieser hat elf Mitglieder unter dem Vorsitz von Hendrik Pieske.

Ein fester Bestandteil der Bluesnächte ist am Ende eines Jahres die große Blues Jam Session im Bauhaus Klub.

Was ist so besonders an einer Jam Session?

Die Jam-Session ist ein zwangloses Zusammenspiel von Musikern, die üblicherweise nicht in einer Band zu-

sammenspielen und singen. Diesem Motto folgend wird am 13. Dezember, um 20.00 Uhr wieder eine hochkarätige Besetzung von Ausnahmemusikern, die in wechselnden Besetzungen und auch gemeinsam auf der Bühne spielen, eine garantiert unvergessene Bluesnacht stattfinden. Ein Leckerbissen für alle Bluesfreunde!

Für dieses außergewöhnliche Konzert kommen diesmal Andreas Bock (dr), Andreas Diehlmann (git), Bluesrudy (git, slide), Carlos Delelane (bass), Ferdl Eichner (harp), Mara Lustenberger (sax) sowie Klaus Marquardt (viol) in den Bauhaus Klub.

Weitere Infos und die Termine im Netz unter: [www.sonnenblues.de](http://www.sonnenblues.de).

### Adventsfest im Johannisviertel

Das traditionelle Adventsfest im Schwabehaus findet am dritten Adventsonntag, 15. Dezember, von 15.00 bis 18.00 Uhr statt. Der Innenhof des Schwabehauses und der Hofgarten der Alten Bäckerei sind weihnachtlich geschmückt, auf die Besucher warten kleine Adventsstände u. a. mit kulinarischen Leckerbissen. In der Schwabestube gibt es ein gemeinsames Adventssingen bei Kaffee und Kuchen. Eine schöne Gelegenheit, das Jahr gemeinsam ausklingen zu lassen.

Musikalischer Höhepunkt ist in diesem Jahr die Adventsmusik von Marion Bertz mit ihren Akkordeonschülern der Musikschule „Kurt Weill“ und ein Posaunterzett mit Weihnachtsliedern vom Laubengang. Für Kinder und Junggebliebene gibt es Märchen und Weihnachtsgeschichten im Roten Kabinett und die alljährliche Kinder-Backstube. Schwabehaus und Alte Bäckerei können im Rahmen von Hausführungen

um 15.30 Uhr und 16.30 Uhr besichtigt werden.

Als Nachbarn aus dem Quartier beteiligen sich in diesem Jahr u. a. die Kinder vom Verein „Helfende Hände“ und bieten liebevoll Selbstgebasteltes zum Weihnachtsfest an. Mit dem Verkaufserlös planen sie einen gemeinsamen Ausflug.

Wir freuen uns auf besinnliche Stunden.

*Der Vorstand  
Schwabehaus e. V.*



WEIHNACHTSKONZERT

# Madrigalchor Dessau

Sonntag, 08.12.2019  
Melancthon - Kirche  
Dessau - Alten  
17 Uhr

## "Friede auf Erden"



Leitung: Dorothee Dietz  
Solisten: Dorothee Dietz &  
Wolfgang Kind (Klavier 4 - händig)  
Bastian Matthei (Klavier)

Eintritt frei

Wer Interesse hat, im Madrigalchor mitzusingen, kann gern einmal an einer Probe teilnehmen: donnerstags 19.00 - 20.45 Uhr im Nebengebäude der Katholischen Kirche St. Peter & Paul, Zerbster Straße 48.

### 111 111. Besucher im Tierpark

Am 12. November wurde im Tierpark Dessau der 111 111. Besucher des Jahres 2019 begrüßt. „Das Tierparkjahr lief bisher sehr gut“, so Leiter Jan Bauer. Das ist das beste

Ergebnis seit 25 Jahren. 1994 waren es 108.000 Gäste. Familie Hundeshagen aus Dessau-Roßlau freute sich über eine Urkunde, einen Blumenstrauß sowie einen Familiengutschein für den Tierpark. Das Tierparkteam bedankt sich bei allen, die bisher den Weg in die Querallee gefunden haben. „Es ist eine Gemeinschaftsleistung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Und natürlich

hat uns auch das tolle Wetter ein wenig geholfen“, sagt Jan Bauer zu dem Ergebnis. Dies zeigt aber auch, wie wichtig der Tierpark Dessau für Stadt und Region ist.



## Aus Kultur und Bildung

### Das Auszeichnungswesen Anhalts von 1815 bis 2018

Der namhafte Autor für Ordenskunde in Anhalt - OMR Dr. Gerd Scharfenberg, Berlin - hat ein neues Buch veröffentlicht. Darin zeichnet Gerd Scharfenberg, sozusagen als Abschluss seiner jahrelangen Forschungen auf dem Gebiet der Ordenskunde, ein umfassendes Bild des Auszeichnungswesens vom historischen Land Anhalt bis heute. In über 400 zumeist farbigen Abbildungen werden beispielhaft und chronologisch geordnet Patente und Urkunden, Besitzzeugnisse, Übersendungs-schreiben der Ordenskanzlei und weitere Dokumente zur Verleihung von staatlichen und nichtstaatlichen anhaltischen und sachsen-anhaltischen Auszeichnungen aus den Jahren 1815 bis 2018 zusammen mit den Orden, Ehren- und Erinnerungszeichen, zu denen sie vergeben worden sind, vorgestellt.

Das breite Spektrum der mit anhaltischen Auszeichnungen beliehenen Personen reicht vom hochrangigen zivilen Staatsbediensteten über Militärs aller Chargen, Fabrikanten, Wissenschaftler und Künstler bis zu Handwerkern, Ar-

beitern, Lakaien und Dienstbotinnen. Verleihungsurkunden zu Auszeichnungen des Bundeslandes Sachsen-Anhalt für Lebensretter, für Verdienste im Brand- und Katastrophenschutz und für uneigennützig Helfer bei der Bekämpfung von Hochwasserfolgen schlagen den Bogen bis zur Gegenwart.

Der in vielen Fällen angegebene konkrete Auszeichnungsanlass und eine beigefügte Kurz-Vita der Beliehenen geben Einblicke in die Zeitläufe sowie in die politischen Verhältnisse und die Sozialgeschichte der vergangenen 200 Jahre in Anhalt. Erschienen in einer kleinen Auflage in der Anhalt Edition Dessau, 2019.

ISBN 978-3-936383-30-0



### Kulturreise ins Erzgebirge

Am 15. Dezember geht es mit dem Besucherring am Anhaltischen Theater ins Erzgebirge. Um 8.00 Uhr startet der Bus zu einer Weihnachts-Mettenschicht in den Zinnkammern Pöhl. Ab 11.00 Uhr steht ein Besuch des Weihnachtsmarktes in Schwarzenberg

auf dem Programm. Um 14.00 Uhr fahren die Reisetilnehmer in den Berg ein und erleben u. a. eine Kombination aus bergmännischer Kurzführung und weihnachtlich-bergmännischer Konzertmusik mit Speis und Trank. Anmeldungen unter der Telefonnummer 0340 2511222.

### Die WelterbeCard-Nebensaisonkarte ist da

Nach einer erfolgreichen Marktführung als Pilotprojekt im letzten Jahr wird es die WelterbeCard-Nebensaisonkarte nun auch in der Winter-saison 2019/2020 geben.

Seit Beginn der ersten Laufzeit 2017 sind über 11.000 WelterbeCards insgesamt verkauft worden. Mit der Nebensaisonkarte soll auch in den Wintermonaten die Wertschöpfung der Ganzjahreseinrichtungen in der WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg gestärkt werden. Der Fokus soll demnach auf touristisch attraktive Einrichtungen, wie die historischen Schloss- und Kirchenanlagen, romantischen Gutshäuser, die beeindruckenden Museen, erholsamen Erlebnisbäder und liebevoll gestalteten Tierparks, der Region gelegt werden. So vereint die WelterbeCard-Nebensaisonkarte 2019/2020 insgesamt 79 Leistungspartner, die im Zeitraum vom **1. November**

**2019 bis 31. März 2020** von Gästen und Einheimischen zu einem Rabatt von 25 % genutzt werden können.

Und das Beste: Die WelterbeCard ist über das Jahr hinaus gültig, d.h., sie kann zum Nebensaison- oder Normaltarif als besondere Geschenkidee unter den Weihnachtsbaum gelegt werden. Die weihnachtliche Geschenkverpackung gibt es kostenfrei dazu! Die WelterbeCard-Nebensaisonkarte ist u. a. in der Tourist-Information Dessau, im Radisson Blu Hotel und im Online-Shop [www.welterbecard.de](http://www.welterbecard.de) erhältlich. Dort gibt es weitere Informationen, so auch zu den Angeboten der Leistungspartner.



### Menschen des 21. Jahrhunderts/Dessau Portraits von Joerg Lipskoch

Hundert Jahre nach August Sanders „Menschen des 20. Jahrhunderts“ hat der Gedanke, eine Gesellschaft fotografisch zu dokumentieren, nichts an Faszination und Aktualität verloren. 2013 begann der Fotograf Joerg Lipskoch mit der Arbeit an der Serie „Menschen des 21. Jahrhunderts“. Seither sind mehr als 300 Portraits von Menschen in verschiedensten Lebensphasen und aus den unterschiedlichsten Berufsgruppen entstanden, fotografiert in Schwarz-Weiß, an dem von den Portraitierten gewählten Ort, mit dem dort vorhandenen Licht. Sie alle sind versammelt in zehn Mappen, die jeweils einen Bereich der Gesellschaft repräsentieren. Unter [www.menschen-des-21-jahrhunderts.de](http://www.menschen-des-21-jahrhunderts.de) kann

man sie im Internet betrachten.

Nach Abschluss seines Studiums der Kunstgeschichte, Geschichte und Psychologie eröffnete Joerg Lipskoch 2002 ein Studio für Porträt- und Bühnenfotografie in Berlin, daneben entwickelte er freie Arbeiten in thematischen Serien. Büro Otto Koch im K.I.E.Z. e.V. hat 2018 den inzwischen in Halle lebenden Fotografen nach Dessau eingeladen, das Projekt wurde vom Land Sachsen-Anhalt, Lotto Sachsen-Anhalt und der Stadt Dessau-Roßlau gefördert. Die hier entstandenen Fotografien sind im Offenen Kanal Dessau [www.ok-dessau.de](http://www.ok-dessau.de) >live stream zu folgenden Terminen zu sehen: 16. - 22. Dezember, jeweils 6 / 10 / 14 / 18 / 22 Uhr.

## Aus Kultur und Bildung

### One Community Concert II

Singen, Tanzen und einfach Zusammensein heißt es am 30. November, um 17.00 Uhr im Bauhausmuseum. Nach dem großen Erfolg des letzten Konzertes wollen die Organisatoren des „One Community Projektes“ - bestehend aus Studenten der Hochschule Anhalt, den Vielfaltsgestaltern Dessau-Roßlau, dem International Office sowie dem Integrationsbüro der Stadt Dessau-Roßlau - da ansetzen, wo das Konzert am 4. Mai dieses Jahres aufgehört hat. Die Zuschauer erwarten zahlreiche unterschiedliche Künstler, jede Menge Spaß und viele Begegnungen zwischen Menschen unterschiedlichen Alters und unterschiedlicher Herkunft. Den Gästen wird dabei im neuen Bauhausmuseum Dessau ein Konzert der Begegnung für Jung, Alt, und Vielfalt in Dessau-Roßlau geboten. Als High-

light wird eigens für diesen Tag das gemeinsam erarbeitete Musikvideo vom One Community Song „Shoot for the Moon“ uraufgeführt. Das Lied wurde von dem Studenten Adetayo Manuwa „Tutipsy“ in Kooperation mit der in Dessau-Roßlau bekannten Künstlerin Binegra erarbeitet und das Video von unterschiedlichen Partnern und Organisationen aus Dessau-Roßlau ehrenamtlich mitgestaltet und unterstützt. Das Konzert ist für die Zuschauer kostenfrei. Jedoch hat man mit dem Erwerb eines Spendenbändchens, das am Veranstaltungstag verkauft wird, die Möglichkeit, sich wie die Projektgruppe und die zahlreichen Helfer sowie Künstler für eine gute Sache einzusetzen. Die erzielten Spendengelder werden einem regionalen sowie überregionalen Zweck gespendet.

### „Judas“ im Alten Theater

**17. Dezember, um 18 Uhr | Altes Theater/Foyer**

Judas. Seit zwei Jahrtausenden steht sein Name unwiderruflich für Täuschung und Lüge, kaum ein anderer Name weckt so sehr die Assoziation für Verrat. Zu jeder Zeit gab es Spekulationen über seine Motive, nun ist es an der Zeit, ihm das Wort zu übergeben. Die vielfach ausgezeichnete, niederländische Autorin Lot Vekemans gibt dem Geächteten eine Stimme und damit sein Menschsein zurück, sie bietet Judas ein Forum im Heute und lässt ihn über seine Wut, seine Enttäuschung und seine Seh-

süchte reden, ohne die Verantwortung für sein Handeln zu leugnen. In dieser selbst inszenierten Show begeht Judas einen letzten Versuch, seine Tat wieder auf ein menschliches Maß zurückzubringen und sein Publikum dahin zu führen, wo es lieber nicht sein möchte: Zu dem Judas in sich selbst. „Widersprüche, unklare Verhältnisse und die Frage nach Richtig oder Falsch – auch ohne einen Verweis auf die politischen Debatten im Land ist Judas ein hochaktuelles Stück.“

*Eine Kooperation mit der Evangelischen Landeskirche Anhalts.*

### Stadt gibt's hier natürlich - Fotoserie

Im Rahmen des Projektes „Städte wagen Wildnis – Vielfalt erleben“ gibt es hier an dieser Stelle monatlich ein neues Foto unter dem Titel „Stadt gibt's hier natürlich“.

Diesmal: leuchtend rote Hagebutten im Morgentau - wissenschaftlich betrachtet

*„Nachdem unser Zentralgestirn am Firmament eine Höhe von ca. 15,6° erreicht hatte, evaporierte das Dihydrogenmonoxid von den Blättern der Rosa canina und ihre Früchte begannen auf das wunderbarste die elektromagnetische Strahlung mit Wellenlängen von 620 bis 780 Nanometern zu reflektieren.“ (Cinja Wermter)*



Wer Lust hat, mehr über das Projekt zu erfahren, kann sich gern an die Landmeisterinnen des Fördervereins Biosphärenreservat „Mittelbe“ wenden. Diese bieten öffentliche und kostenlose Veranstaltungen für Interessierte und spezielle Umweltbildungsangebote für Kinder an. Kontakt: Förder- und Landschaftspflegeverein Biosphärenreservat „Mittelbe“ e.V., Johannisstraße 18 (Schwabehaus), 06844 Dessau, Tel. 0340 2206141, E-Mail info@mittelbe-foerderverein.de. Dort freut man sich, wenn weitere Fotos eingehen würden.

Das Umweltbildungsangebot wird ergänzt durch Angebote, die der Museumspädagogische Dienst im Museum für Naturkunde und Vorgeschichte im Rahmen der Ausstellungsbegeleitung: „Stadt gibt's hier natürlich“, bereithält.

### 28. Dessauer Bassgeigenweihnacht

**„Knusper, knusper, Kontrabass“**

**17. Dezember, um 18 Uhr | Marienkirche**

Das Märchen von Hänsel und Gretel, erzählt von den Teilnehmern der 28. Bassgeigenweihnacht aus Leipzig, Wittenberg, Dresden, Halle und Dessau. Natürlich erklingen auch in diesem Jahr solistische Beiträge sowie bekannte Weihnachtslieder, auch zum Mitsingen, im besonderen Sound des Bassgeigenorchesters.

Der Eintritt ist frei!



Roman Weltzien als „Judas“.

Foto: Claudia Heysel

## Aus Kultur und Bildung

### Weihnachtskonzert im Anhaltischen Theater

**13. Dezember, 19.30 Uhr |**  
**14. Dezember, 17 Uhr |**  
**20. Dezember, 19 Uhr |**  
**22. Dezember, 16 Uhr |**  
**23. Dezember, 18 Uhr |**  
**Großes Haus**

Neben traditionellen deutschen Weihnachtsliedern stehen in diesem Jahr auch solche aus Polen, Grie-

chenland, Dänemark, Italien, Frankreich, England und Venezuela in klangvollen Chorarrangements auf dem Programm. Dazu erklingen bekannte Orchesterwerke aus der jeweiligen Region, u. a. von Moniuszko, Sibelius, Grieg und Wolf-Ferrari.

### Silvester im Theater: Im Weissen Rößl

**31. Dezember, um 15 und 20 Uhr | Großes Haus**

Die berühmteste Berliner Operette reizt mit ihren witzigen Dialogen, ihren anrührenden Heldinnen und Helden und einer unglaublichen Menge an Evergreens seit 1930 jedes Publikum.

Anschließend ab ca. 23.15 Uhr „Tanz ins Neue Jahr“ im Theaterrestaurant mit DJ, einem Freigetränk, Canapé-Teller, Vor- und Nachspeise (Tickets für 38,- Euro sind über die Theaterkasse erhältlich)

### Lesen und Sport bei der Vorlesewoche

Mit der Frage „Wie passen Sport, Bewegung und Vielfalt mit dem Thema Lesen zusammen?“ sind die Veranstalter, das Netzwerk „Frühe Bildung – Frühe Chancen“ und die Vielfaltsgestalter in die Vorlesewoche 2019 gegangen. Die Antworten ergaben sich während der 15 Veranstaltungen, die in der Woche vom 11. bis 16. November stattfanden.

Im offenen Kanal wurden mehrsprachige Geschichten vorgelesen. Der Blinden- und Sehbehindertenverband besuchte den Hort der Geschwister-Scholl-Schule und gab den Kindern einen Einblick in die Brailleschrift und der Sportart Tischball für Sehbehinderte. Ein Highlight war die Schreibmaschine für Brailleschrift.

Als Lesepaten für Kitas und Schulen konnten unter anderem Jens Krause - Beigeordneter für Gesundheit, Soziales und Bildung (Foto) und Christian Deckert - Leiter des Jugendamtes gewonnen werden.

Perry Bräutigam, Torwarttrainer bei RB Leipzig, besuch-

te die fußballbegeisterten Schüler der Friederikenschule. Parallel hörten diejenigen, die auf Hipp Hopp stehen, eine Geschichte von Melanie Stittrich vom Bewegungskombinat e. V. und probierten gleich die ersten Tanzschritte.

Die Ghetto Workouter Nic Höhne und Stephan Heese gingen neue Wege und besuchten die Gäste der Tagespflge an der Milchbar.

### Zum vorletzten Mal: Carmen-Suite/Der Dreispitz

Ballettabend von Tomasz Kajdański

Carmen-Suite für Streicher und Schlaginstrumente – Ballett von Rodion Schtschedrin

nach der Opéra comique „Carmen“ von Georges Bizet

Der Dreispitz – Ballett von Manuel de Falla

**28. Dezember um 17 Uhr | Großes Haus**



Tomasz Kajdański macht aus der „Carmen-Suite“ von Rodion Schtschedrin nach Bizets Oper und Manuel de Fallas „Der Dreispitz“ am Anhaltischen Theater Dessau einen packend unterhaltsamen Ballettabend. [...] Foto: Claudia Heysel







## Das Grabmal – ganz individuell

Anzeige

Seit Jahrhunderten legen Grabmale Zeugnis ab über Schicksal, Lebensumstände und Brauchtum der Verstorbenen. Dabei ist die Grabstätte ein Ort des Innehaltens, der nicht nur Trauer und Beschwernis in sich trägt, da er die Verbundenheit mit dem Verstorbenen und die Dankbarkeit für den gemeinsamen Lebensweg zum Ausdruck bringt. Er ist ein Ort des Andenkens, der den Lebenden und Toten hilft, miteinander in Verbindung zu gelangen, in vertrautem Zwiegespräch. Der Steinmetz möchte mit seiner künstlerischen Arbeit den Angehörigen einen solchen Ort gestalten. Aus der Fülle der Material- und Gestaltungsmöglichkeiten erarbeitet er mit dem Kunden den individuellen Stein und dies unter Berücksichtigung der örtlich festgelegten Friedhofssatzung. Besuchen Sie einen Steinmetzbetrieb vor Ort und lassen Sie sich in einem persönlichen Gespräch fachkundig beraten.

**STEINMETZMEISTERBETRIEB  
HORST SOMMERLATTE**

**Inh. Klaus-Peter Reusch**

Uthmannstr. 6      Tel. 0340/513407  
Friedensallee 43      Tel. 0340/2169675  
in Dessau-Roßlau

**GRABMALE • NATURSTEINARBEITEN  
DENKMALPFLEGE • GRABMALVORSORGE**

Geschäftszeiten:  
Mo. - Fr. 9 - 12 und 14 - 17 Uhr  
und Samstag nach Vereinbarung

www.steinmetzmeisterbetrieb-dessau.de  
E-Mail: steinmetzmeisterbetrieb-sommerlatte@gmx.de



**ANTEA BESTATTUNGEN**



**Rat und Hilfe**

- Vorsorgeberatung
- Bestattungen aller Art
- Behördengänge
- eigene Trauerhalle

Tag & Nacht für Sie da  
**0340 / 800 25 11**

Heidestraße 97  
06842 Dessau-Roßlau  
www.antea-dessau.de



**BESTATTUNGEN RENATE ELZE**

**Inh. Heike Böhm**

Albrechtstraße 9 · 06844 Dessau-Roßlau  
**Telefon (0340) 221 13 65**

www.elze-bestattung.de



*Ein ewiges Rätsel ist das Leben –  
und ein Geheimnis bleibt der Tod.*

*Bestattungshaus Friede*

**M. Pungert GmbH**

Karlstraße 6  
**06844 Dessau/Roßlau**

Tel. 03 40 / 2 40 00 00  
Fax 03 40 / 21 35 87



*Bestattungen  
„Lilie“ GmbH*



Lidiceplatz 3 · 06844 Dessau-Roßlau  
**Telefon (03 40) 8 50 70 60**  
**www.bestattungen-lilie.de**

Ihr Berater in allen Bestattungsangelegenheiten  
mit günstigen und exklusiven Angeboten.



**STEINMETZ THIEME**  
KURT THIEME STEINMETZMEISTER  
ANERKANNTER KUNSTHANDWERKER  
MARIO THIEME STEINMETZMEISTER  
RESTAURATOR IM HANDWERK



DESSAU  
TEMPELHOFER STRASSE 46  
TEL. 03 40/8 58 20 41  
FAX 03 40/8 58 20 45

**SEIT 1964**

info@steinmetz-thieme-dessau.de

DESSAU  
AM ZENTRALFRIEDHOF  
TEL. 03 40/61 71 98  
FAX 03 40/5 16 95 45

Grabmale - Restaurierung - Treppen - Bäder - Böden - Arbeitsplatten

## Aus den Vereinen / Verschiedenes

### 20 Jahre Hilfe für Schloss und Park Georgium

Im Sommer 1999, am 26. August, fand sich eine kleine Gruppe von 15 Schloss- und Parkliebhabern des Georgiums zusammen, um einen Förderverein zur Unterstützung und Pflege dieses Kleinods in Dessau zu gründen. Am 11.10.1999 erfolgte die Anmeldung des Vereins. Nachdem vom Registergericht Stendal noch Mängel in den eingereichten Unterlagen festgestellt worden waren, fand die wiederaufzunehmende Gründungsversammlung am 30.11.1999 statt. Seither gibt es den „Förderverein anhaltische Gemäldegalerie und Georgengarten“ Dessau e. V. Derzeit zählt der Verein 128 Mitglieder und Förderer.

Laut gültiger Satzung ist Zweck des Vereins die ideale und gemeinnützige Unterstützung des Georgengartens und der Anhaltischen Gemäldegalerie. Ziel ist vorrangig die Erhaltung und Pflege der Parkanlage und die Verwirklichung der Museums-idee sowie die wissenschaftliche und publizistische Aufarbeitung. Die Unterstützung von Park und Gemäldegalerie erfolgt zu gleichen Teilen.

Ein weiterer wichtiger Teil der Vereinsarbeit sind die Veranstaltungen zu Themen der Kunst, Kultur und natürlich zur Geschichte der Galerie und des Georgiums. Ergänzt wird das Programm auch durch Veranstaltungen zu anderen Themen und Orten, die in gewisser Beziehung zu unseren Förderobjekten stehen. Wir organisieren selbst öffentliche Vorträge und Parkaufführungen zu speziellen Themen, Galeriebesuche und unterstützen ähnliche Angebote der Leitung

der Gemäldegalerie sowie der zuständigen Stellen der Stadtverwaltung Dessau-Roßlau.

Am jährlichen Gartenreichtag engagieren sich viele Vereinsmitglieder zum Wohl der Besucher. Einen ebensolchen selbstlosen Einsatz für den Park Georgium bei einem Pflegeeinsatz (Parkseminar) erbringen viele Förderer im Herbst seit Gründung des Vereins. Im Frühjahr ist der Osterparzierung ein fester Termin für Vereinsmitglieder und Gäste, die spezielles Wissen über Besonderheiten in der Natur des Dessau-Wörlitzer Gartenreiches erfahren wollen.

In den vergangenen 20 Jahren wurden durch den Verein mittels Spenden von den Mitgliedern, Eigenmitteln und eingeworbenen Geldern der Erhalt und die Pflege sowie die Neuerstellung von Statuen und Plastiken und ihre Restaurierungen ermöglicht (z. B. die Statuen des Amor, der Venus, des Apollo, das Denkmal des Fürsten Franz, der Gedenkstein des Prinz Georg, die Restaurierung von Gemälden und deren kostbaren Rahmen, Ankauf von Gemälden).

Der Verein erhält aber auch Anregungen während der jährlichen Exkursion der Mitglieder und Gäste in andere Schlösser und Parks.

Für die erfolgreichen 20 Jahre des Bestehens des Vereins herzlichen Dank allen Mitgliedern und Sympathisanten, Förderern und Freunden und auf eine gute Zukunft!

*Dr. H. Richter,  
Prof. Dr. E. Seeber*

akut, aktuell	Bartentfernung	▼	kaputt (ugs.) Pulloverart	▼	dt. Komponist † 1983	▼	israel. konservative Parteien	poetisch verhöhlt: Tod
▶	▼		▼					▼
▶					dänischer König im MA.		Sage um einen Heiligen	
Massenangst		Bestimmung		Kugelschreiber (Kw.)	▶	○ 2		
amtliche Schriftstücke	▶	▼		○ 7				
▶		○ 4		Kunststil zur Zeit Napoleons I.	▶	verlangsamte TV-Darstellung		Amtsprache in Laos
Kinderpeise	Papstname		Hunnenkönig	▶	○ 9	○ 10		▼
Krankheitserreger	▶				Kosenamen e. span. Königin	▶		
▶			Kinderbausteine	▶	künstliche Weltsprache		○ 3	
Weltraum		Verzeichnis	○ 5					Kamin
▶	○ 6				ungebraucht		lateinisch, span.: Sonne	▼
Singvogel		freudige Wahrnehmung	▶	○ 8				
▶				Heldengedicht	▶	○ 1		
Kurzmitteilung (Kw.)		Abwaschbecken	▶					○ 11

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

Schicken Sie das Lösungswort per E-Mail an [amtsblatt@dessau-rosslau.de](mailto:amtsblatt@dessau-rosslau.de) oder auf dem Postweg an Stadt Dessau-Roßlau, Pressestelle, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau. Zu gewinnen gibt es zwei Karten für das 54. Weihnachtskonzert der Musikschule Dessau am 15.12.2019, um 19.30 Uhr im Anhaltischen Theater (siehe auch unter "Aus Kultur und Bildung"). **Einsendeschluss ist der 4. Dezember 2019.** Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

### Absolvententreffen des ehemaligen Goethe-Gymnasiums Roßlau

Der Förderverein „Freunde der Grundschule Waldstraße Roßlau“ e. V. lädt

**am Freitag, 27. Dezember 2019, um 19.00 Uhr**

in die Cafeteria der Elbe-Rosel-Halle zum Absolvententreffen des Goethe-Gymnasiums Roßlau.

Der Eintritt ist frei.

# Aus den Vereinen / Verschiedenes

## Beratung zu neuen Zugstrecken

Am 18. Dezember macht das Infomobil des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes (MDV) Station am Hauptbahnhof in Dessau. Grund dafür ist die Gebietserweiterung des MDV um die Zugstrecken in den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld sowie in Dessau-Roßlau. In der Zeit von 16.00 bis 18.30 Uhr können sich Fahrgäste und Interessenten umfangreich zu Tarifen und Tickets beraten lassen. Alle Termine des MDV-Infomobils unter [www.mdv.de/informationen/infomobil](http://www.mdv.de/informationen/infomobil).

## Weihnachtscircus zum vierten Mal

Bereits zum vierten Mal öffnet der Dessauer Weihnachtscircus seine Pforten. Vom 24. Dezember 2019 bis zum 6. Januar 2020 gibt es wieder ein Programm mit vielen Höhepunkten und internationalen Artisten. Auch Stars aus der Fernsehserie „Das Supertalent“ werden im warmen, geschmückten Zirkuszelt auf der Wiese vor dem Kraftwerk dabei sein. Im Vorzelt erwartet die Gäste ein Weihnachtsmarkt. Da duftet es nach Mandeln, Lebkuchen und Glühwein. Täglich 16.00 Uhr, Heiligabend 14.00 Uhr, samstags 16.00 und 19.00 Uhr, Silvester-Galaabend mit Sektempfang und Feuerwerk, Ruhetag 1.1.2020; freitags und montags Familientage: Erwachsene zahlen Kinderpreise, Kartenvorverkauf eine Stunde vor Beginn an den Kassen und auf [www.eventim.de](http://www.eventim.de). Weitere Informationen unter [www.dessauer-weihnachtscircus.de](http://www.dessauer-weihnachtscircus.de).

## Weihnachtsangebote für Senioren

Auch im Dezember lädt das Deutsche Rote Kreuz alle interessierten Senioren in die Begegnungsstätte im Y-Haus (Friedrichstraße 17, 12. OG – barrierefrei erreichbar, Fahrstuhl vorhanden) über den Dächern Dessaus ein. Ganz im Zeichen von Weihnacht und Jahreswechsel lädt die erfahrene Betreuerin Heike Grabaum zu einem abwechslungsreichen Programm mit Unterhaltung, Information, Beratung und einem wöchentlichen gemeinsamen Frühstück. Es richtet sich neben den Mietern in den Y-Häusern an alle Senioren im Umfeld der markanten Gebäude am Stadtpark und hat im Dezember folgende Inhalte zu bieten:

- Di., 03.12. – 15 Uhr Weihnachtsbasteln Deko und Geschenke leicht selbst gemacht
- Fr., 06.12. – 8 Uhr Nikolausfrühstück
- Di., 10.12. – 15 Uhr Weihnachtsfeier
- Fr., 13.12. – 8 Uhr gemeinsames Frühstück
- Di., 17.12. – 15 Uhr Spielenachmittag Kaffeenachmittag mit Gesellschaftsspielen
- Fr., 20.12. – 8 Uhr gemeinsames Frühstück

**Kontakt:** Heike Grabaum Tel.: 0177 3076322 oder DRK Kreisverband Dessau e. V., Tel.: 0340 260840

**HINWEIS:** Für die Teilnahme an diesen Angeboten wird ein Kostenbeitrag in Höhe von 5 € (incl. Kaffee & Kuchen, Materialkosten – zzgl. Eintrittspreise) erhoben. Darüber hinaus bietet das DRK am **11. Dezember** von 13.00 – 14.30 Uhr eine kostenfreie Info und Beratung mit **Verkehrsinformationen für Senioren** im DRK-Bürgerbüro, Zerbster Straße 34, an. Telefonische Voranmeldung unter 0340 260840.

## Mit der Wörlitzer Eisenbahn und der historischen Straßenbahn in den Advent

Anlässlich des Adventsmarktes in Wörlitz bietet die Dessau-Wörlitzer Eisenbahn vom 29.11. bis 01.12.2019 zusätzliche Fahrten an. Am 29. November 2019 verkehrt der Triebwagen von 12.05 Uhr bis 18.05 Uhr zweistündlich nach Wörlitz. Am Samstag, dem 30. November, und Sonntag, dem 1. Dezember, beginnen die Fahrten jeweils bereits um 09.05 Uhr und erfolgen im Zweistundentakt bis 19.05 Uhr. Traditionell verkehrt im Advent auch der weihnachtlich geschmückte historische Triebwagen „TW 28“ auf dem Schienennetz der Dessauer Straßenbahn. Die Fahrten am 15.12. und 22.12. beginnen jeweils um 13.00 Uhr, 15.00 Uhr und 17.00 Uhr an der Haltestelle Tempelhofer Straße und führen über die Haltestellen Museum, Hauptbahnhof und Junkerspark zurück nach Dessau-Süd. Bedient werden dabei alle Haltestellen, zur Mitfahrt berechtigt jeder reguläre Fahrausweis. Detaillierte Informationen zu den Fahrplänen sind im Internet unter [www.dvg-dessau.de](http://www.dvg-dessau.de) oder unter der kostenfreien Rufnummer 0800 8992500 abrufbar.

Fahrplan der historischen Straßenbahn am 15.12. und 22.12.2019:

	13:00	15:00	17:00
<b>Tempelhofer Straße ab</b>	<b>13:00</b>	<b>15:00</b>	<b>17:00</b>
DVG	13:03	15:03	17:03
Wasserwerkstraße	13:07	15:07	17:07
Museum	13:13	15:13	17:13
<b>Hauptbahnhof an</b>	<b>13:20</b>	<b>15:20</b>	<b>17:20</b>
<b>Hauptbahnhof ab</b>	<b>13:25</b>	<b>15:25</b>	<b>17:25</b>
Museum	13:31	15:31	17:31
Kleine Schaftrift	13:41	15:41	17:41
Städt. Klinikum	13:47	15:47	17:47
<b>Junkerspark an</b>	<b>13:52</b>	<b>15:52</b>	<b>17:52</b>
<b>Junkerspark ab</b>	<b>13:56</b>	<b>15:56</b>	<b>17:56</b>
Städt. Klinikum	14:01	16:01	18:01
Kleine Schaftrift	14:06	16:06	18:06
Dessau Center	14:16	16:16	18:16
Wasserwerkstraße	14:21	16:21	18:21
DVG	14:25	16:25	18:25
<b>Tempelhofer Straße an</b>	<b>14:29</b>	<b>16:29</b>	<b>18:29</b>

## Mit Ihrer Anzeige...

zeigen Sie Ihren Kunden,

dass es Sie gibt.

Anzeige online aufgeben  
[anzeigen.wittich.de](http://anzeigen.wittich.de)

## Aus den Vereinen / Verschiedenes

### Chronik des Sports an Stadtarchiv übergeben

Der Stadtsportbund Dessau-Roßlau e. V. hat an das Stadtarchiv eine Chronik über den Dessauer Sport übergeben. Damit ist eine vierjährige Arbeit zu Ende gegangen. Erste Überlegungen zum Aufbau eines Sportarchives gibt es schon seit langer Zeit. Die anfänglichen Tätigkeiten wurden durch zwei Arbeitsuchende mit Unterstützung durch das Jobcenter Dessau für ein Jahr beim Stadtsportbund ab 2014 begonnen. Die zweite Stufe begann dann am 1. August 2016. In einer Maßnahme „Gesellschaftliche Teilhabe: Jobperspektive 58+“, die ausschließlich durch den Europäischen Sozialfonds gefördert wurde, konnten wieder zwei Mitarbeiter über drei Jahre im Projekt „Chronik über den Sport und seine Vereine“ beim Stadtsportbund Dessau-Roßlau e. V. aktiv werden. Wir sind mit dem erreichten Stand zufrieden. Die nicht alltägliche Arbeit, die vielen Recherchen, Gespräche und

das Sammeln von Dokumentationen waren für die beiden Mitarbeiter Neuland. Deshalb schwingt am Ende einer dreijährigen Tätigkeit auch Wehmut mit hinein.

Besonders freuen wir uns über die Mitwirkung einer Reihe von Unterstützern, Betreuern, Zeitzeugen und Mitgliedern anderer Sportvereine. Nur durch sie war es möglich, aus der Fülle der Materialien eine archivierungsfähige Struktur aufzubauen. Stellvertretend für alle Mitwirkenden bedanken wir uns recht herzlich bei Lothar Kujak und Bernhard Wittke für deren aktive Mitwirkung. Vereinbarungsgemäß wurden die Materialien in digitaler und analoger Form dem Leiter des Stadtarchivs Frank Kreißler übergeben. Sie werden dort zurzeit archiviert und in naher Zukunft über die Medien der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Zugleich wissen wir mit der Übergabe der Materialien auch, dass wir nur an der Oberfläche

einer sehr langen und umfangreichen Sportgeschichte der Stadt Dessau-Roßlau gekratzt haben. Viele Sportvereine unserer Stadt haben ihre eigene Geschichte aufgearbeitet und illustriert. Mit der Recherche über einen Geschichtszeitraum von fast 200 Jahren wurde allen Beteiligten die dynamische Entwicklung noch einmal vor Augen geführt. Gerade der gesellschaftspolitische und wirtschaftliche Einfluss auf den Sportbetrieb oder

der Einfluss unserer Natur ist deutlich in der Sportgeschichte wiedererkennbar. Der wesentlichste Einfluss kommt von den Mitgliedern und ehrenamtlichen Vorständen, Übungsleitern und Trainern. Die unzähligen Bilder zeigen ungeschminkt, wie nahe beim Sportbetrieb Freud und Leid nebeneinander stehen. Das macht das Sportarchiv aus.

*Stadtsportbund  
Dessau-Roßlau e. V.*



### Fahrpreisanpassung bei der DVG und neue Ticketautomaten

Bei der Dessauer Verkehrs GmbH treten ab 15.12.2019 neue Fahrpreise in Kraft. Bis Jahresende erweitert das Unternehmen seinen Service mit neuen Ticketautomaten, an denen bargeldlos bezahlt werden kann. „Unser Anspruch ist es, die Servicequalität ohne Einschränkungen zu erhalten und weiter zu entwickeln“, erläutert DVG-Geschäftsführer Torsten Ceglarek. „Neben zuverlässigen Verkehrsleistungen rund um die Uhr, modernen Fahrzeugen und Infrastruktur gehören dazu auch zeitgemäße Zusatzleistungen. Bei steigenden Kosten für Personal und Betrieb sind moderate Preisanpassungen unumgänglich.“

Die Preisänderungen variieren je nach Art des Tickets. Beim Einzelfahrschein beträgt die Erhöhung 10 Cent,

bei der Mehrfahrtenkarte liegen die Mehrkosten bei 50 Cent, bei der Tageskarte bei 30 Cent. Bei den bereits rabattierten Angeboten wie Jugendcard, Umweltwochenkarte sowie Umweltmonatskarte beträgt die Steigerung zwischen 80 Cent und 3,00 Euro. Vielfahrer sind mit der Umweltjahreskarte auch nach der Preisanpassung immer noch sehr günstig unterwegs. Hier ergeben sich Mehrkosten von 25,00 Euro bei Barzahlung und 27,00 Euro im Abo mit zwölf Monatsraten. Alle Tickets, die vor der Preisänderung gekauft wurden, behalten ihre Gültigkeit. Einzelfahrschein und Mehrfahrtenkarten können auch unter dem neuen Tarif noch zwei Monate genutzt werden.

„Die Mobilität mit öffentlichen Verkehrsmitteln bleibt

in Dessau-Roßlau weiterhin für alle bezahlbar und attraktiv“, sagt Stadtwerke-Geschäftsführer Thomas Zänger. „Nach dem kostenfreien WLAN und den neuen ÖPNV-Schnittstellen am Hauptbahnhof und Kavallerstraße, profitieren unsere Fahrgäste von modernsten Ticketautomaten.“ Bis Jahresende werden die Automaten auf dem Bus- und Straßenbahnsteig am Hauptbahnhof sowie an den Haltestellen Bauhausmuseum (West) sowie Dessau Center (West) errichtet. Außer Abo- und Jahreskarten sind hier dann alle Tickets von DVG und Wörlitzer Eisenbahn bargeldlos erhältlich.

„Bezahlt wird kontaktlos mit ec-Karte. Das ist bequem und sicher“, so Thomas Zänger. Bedient werden die digitalen Automaten me-

nügeführt in Deutsch oder Englisch über einen großen, hochauflösenden Bildschirm. Ein eigenes Kontrollsystem der Automaten gewährleistet eine hohe Betriebssicherheit. „Die Investition ergänzt unsere persönliche Erreichbarkeit um eine weitere Servicekomponente. Die Fahrgäste können unsere Leistungen damit noch flexibler nutzen.“

Für Auskunft und Beratung zu den Tarifbestimmungen und Verkehrsleistungen stehen die Mitarbeiter der Dessauer Verkehrs GmbH in der Mobilitätszentrale im Hauptbahnhof (Mein Takt – Servicestation) oder unter der kostenfreien Servicenummer 0800 8992500 zur Verfügung.

Alle Informationen sind auch unter [www.dvg-dessau.de](http://www.dvg-dessau.de) abrufbar.

## Aus den Vereinen / Verschiedenes

### Öffnungszeiten der Schwimmhallen

#### Sportbad Dessau

##### Montag

10.00 Uhr – 14.30 Uhr öffentliches Schwimmen (1 Bahn)\*  
 15.00 Uhr – 18.00 Uhr öffentliches Schwimmen (1 Bahn)\*

##### Dienstag

06.00 Uhr – 08.00 Uhr öffentliches Schwimmen  
 08.00 Uhr – 13.00 Uhr öffentliches Schwimmen (1 Bahn)\*

##### Mittwoch

06.00 Uhr – 08.00 Uhr öffentliches Schwimmen  
 08.00 Uhr – 13.00 Uhr öffentliches Schwimmen (1 Bahn)\*  
 15.00 Uhr – 20.30 Uhr öffentliches Schwimmen

##### Donnerstag

06.00 Uhr – 08.00 Uhr öffentliches Schwimmen  
 08.00 Uhr – 13.00 Uhr öffentliches Schwimmen (1 Bahn)\*  
 17.00 Uhr – 21.30 Uhr öffentliches Schwimmen

##### Freitag

06.00 Uhr – 08.00 Uhr öffentliches Schwimmen  
 08.00 Uhr – 14.30 Uhr öffentliches Schwimmen (1 Bahn)\*  
 15.00 Uhr – 21.30 Uhr öffentliches Schwimmen  
 (17.00 Uhr – 18.00 Uhr 5 Bahnen und Lehrschwimmbecken)

##### Samstag

06.00 Uhr – 18.00 Uhr öffentliches Schwimmen

##### Sonntag

09.00 Uhr – 17.00 Uhr öffentliches Schwimmen

**\*Hinweis: Zu diesen Zeiten ist eine eingeschränkte Nutzung des Schwimmerbeckens auf nur einer Bahn möglich. Weiterhin können das Lehrschwimmbecken und das Planschbecken aufgrund des Schulschwimmens nicht genutzt werden.**

Vom 23.12.2019 bis 6.1.2020

23.12.: 10.00 – 13.00 + 15.00 – 18.00 Uhr  
 24./25./26.12.: geschlossen

27.12.: 6.00 – 13.00 + 15.00 – 21.30 Uhr  
 28.12.: 6.00 – 18.00 Uhr  
 29.12.: 9.00 – 17.00 Uhr  
 30.12.: 10.00 – 13.00 + 15.00 – 18.00 Uhr  
 31.12./01.01.: geschlossen  
 02.01.: 6.00 – 13.00 + 15.00 – 21.30 Uhr  
 03.01.: 6.00 – 13.00 + 15.00 – 21.30 Uhr  
 04.01.: 6.00 – 18.00 Uhr  
 05.01.: 9.00 – 17.00 Uhr  
 06.01.: 9.00 – 17.00 Uhr

#### Gesundheitsbad Dessau (Sauna: Tel. 0340 5169471)

Montag: 06.00 - 08.00 + 12.00 - 19.00 Uhr  
 12.00 - 13.00 Uhr Frauenschwimmen  
 Dienstag: 06.00 - 08.00 + 12.00 - 21.30 Uhr  
 Mittwoch: 06.00 - 08.00 + 12.00 - 19.00 Uhr  
 Donnerstag: 06.00 - 08.00 + 12.00 - 19.00 Uhr  
 Freitag: 14.00 - 21.30 Uhr  
 Sa/So: geschlossen

Vom 24.12. 2019 bis 6.1.2020

24.- 26.12.: geschlossen  
 27.12.: 14.00 - 21.30 Uhr  
 28.12.: geschlossen (nur Vereine)  
 29.12.: geschlossen  
 30.12.: 6.00 - 8.00 + 12.00 - 19.00, 12.00 - 13.00 Uhr Frauenschwimmen  
 31.12. - 01.01.: geschlossen  
 02. - 05.01.: normale Öffnungszeiten  
 06.01.: geschlossen

In beiden Schwimmbädern letzter Einlass 60 Minuten vor Schließung.

# Alles aus einer Hand.



## LINUS WITTICH Medien KG

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Briefpapier



Postkarten



Visitenkarten



Kugelschreiber



Gastroartikel



**Unser Leistungsspektrum:**  
 Beraten. Gestalten.  
 Drucken. Verteilen.

An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster) | Tel. 03535 489-0 | info@wittich-herzberg.de  
 www.wittich.de oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre/n Medienberater/-in!

## Urlaubsspaß für die Kleinen

Anzeige

Urlaub machen, der speziell die Erwartungen der Kids erfüllt? Warum nicht? Auch das gibt es in Deutschland und hier stehen die Bedürfnisse der kleinsten Gäste im Vordergrund. Viele Hotels in Deutschland haben sich auf Familien mit Kindern spezialisiert, um auch dem Nachwuchs einen unvergesslichen Urlaub zu bereiten. Während sich die schönste Zeit im Jahr alleine oder zu zweit noch recht unkompliziert planen lässt, wird es bei einem Familienurlaub schon schwieriger: Dabei gilt es schließlich, allen Familienmitgliedern gleichermaßen gerecht zu werden, was durch die unterschiedlichen Interessen von Kindern und Eltern oftmals kompliziert ist. Hinzu kommt, dass vor allem die Unterkunft kinderfreundlich sein soll – für Babys und Kleinkinder ist eine kindgerechte Ausstattung, vom Babybett bis hin zum Fläschchenwärmer – wünschenswert, während für größere Kinder und Jugendliche ein abwechslungsreiches Freizeitangebot und der Kontakt zu Gleichaltrigen im Fokus stehen. Fragen Sie den Reiseveranstalter nach solchen speziellen Angeboten.

## Spar-Tipp:

Anzeige

### Bessere Konditionen aushandeln

Es kostet etwas Überwindung, doch nachfragen und handeln führt oftmals zu erfreulichen Ergebnissen. Das heißt nicht, dass bei jeder Tasse Cappuccino auf der Hotelterrasse der Preis um ein paar Cent gedrückt werden soll. Auch an der Rezeption nach einem günstigeren Preis für das bereits reservierte Zimmer zu erfragen, verspricht wenig Erfolg.

Aber ein Zimmer-Upgrade kann durchaus drin sein. Und wer wechselt bei einem längeren Aufenthalt nicht gern nach ein paar Tagen vom Standardzimmer in die Juniorsuite? Andere beliebte Zugaben sind der freie Eintritt ins Fitnesscenter oder ein Late-check-out bis 16 Uhr. Eines gilt für sämtliche Deals: Sie müssen vor Antritt der Reise vereinbart werden. Wer einmal sein Zimmer bezogen hat, hat für Nachverhandlungen schlechte Karten – es sei denn, es handelt sich um nicht hinnehmbare Unzulänglichkeiten und Störungen.



**DAS Reisebüro in Ihrer Stadt**

**Wir beraten Sie gern! Tel.: 0340-85079441**

Poststr. 3 / Dessau-Roßlau  
Mo - Fr 09:00 - 18:00 Uhr

[www.busreisen.wricke-touristik.de](http://www.busreisen.wricke-touristik.de)

## Tagesfahrten

täglich ab 17.01. - 26.01.20

**Ein Tag in Berlin oder Grüne Woche** ab 10,- €

Busfahrt, Möglichkeit Besuch Internationale Grüne Woche oder ca. 5 h Freizeit

**Termine: 11.01., 15.02., 14.03., 23.05., 27.06.20 u. v. m.**

**Polenmarkt Slubice** 25,- €

Busfahrt, Freizeit ca. 4 h auf dem Markt

**18.01.20 Thüringer Kloßwelt Heichelheim** 57,- €

Busfahrt, Eintritt Museumslandschaft Thüringer Kloßwelt, Film und Vortrag über die Geschichte des Kloßes, Mittagessen inkl. Getränk, Eisdessert, Schokoladen-Kloßtaler, 2 h Freizeit in Weimar

**30.01.20 Pferdeschlittenfahrt durchs Erzgebirge** 65,- €

Busfahrt, Stadtrundfahrt Eibenstock, Pferdeschlittenfahrt, Mittagessen, Betriebsführung Gläserne Stickerei, Begrüßungssekt oder Glühwein, Einkaufsmöglichkeit

**01.02. und 28.03.20 Friedrichstadtpalast – VIDIV Grand Show** ab 89,- €

Busfahrt, Eintrittskarte PK3 (PK2 = 99,- €; PK1 = 109,- €)

**01.02. und 28.03.20 Musicals in Berlin – Mamma Mia** ab 119,- €

Busfahrt, Eintrittskarte PK3 = 119,- € (PK2 = 135,- €, PK1 = 149,- €)

**07.02.20 Leipzig & BMW-Werk** 55,- €

Busfahrt, 2-stündige Stadtrundfahrt Leipzig, Mittagessen, Führung BMW-Werk

**08.02.20 Reichstagsbesichtigung Berlin** 35,- €

Busfahrt, 1,5-stündige Stadtführung, Besuch des Reichstags, ca. 3 h Freizeit am Alexanderplatz

**21.02.20 Drei Haselnüsse für Aschenbrödel** 64,- €

Busfahrt, 1,5-stündige geführte Rundfahrt mit Rundgang und Spaziergang zum Schloss, Eintritt Sonderausstellung, Mittagessen, Kaffeedeck

**22.02.20 Haus, Garten und Freizeitmesse Leipzig** 36,- €

Busfahrt, Eintritt Messegelände ca. 4 h Aufenthalt

**23.02.20 Musikparade Berlin** ab 66,- €

Fahrt im modernen Reisebus, Eintrittskarte PK3 66,- € (PK 1 = 96,- €; PK 2 = 82,- €)

**07.03.20 Holiday on Ice Berlin** ab 73,- €

Fahrt im modernen Reisebus, Eintrittskarte PK3 73,- € (PK 1 = 91,- €; PK 2 = 83,- €)

**21.03.20 Radeberger Bier & Dresdner Eierscheckentour** 57,- €

Busfahrt, 2-stündige Führung Radeberger Brauerei inkl. Jungbierverkostung, 1 Glas Radeberger Pilsner, 1 Glas Zwicker Bier, 1 kleine Überraschung, 2-stündige Stadtrundfahrt Dresden mit kurzem Fußweg zum Lingner Schloss, Kaffeedeck mit 1 Stück Dresdner Eierschecke

**27.03.20 Hallenser, Halloren & Hallunken** 58,- €

Busfahrt, Eintritt & Führung Halloren-Schokoladenmuseum, 1,5-stündige Schnupper-Stadtführung Halle, 1-stündige Schifffahrt auf der Saale, Kaffeedeck an Bord

## Mehrtagesfahrten

### 6 TAGE ZIRKUSFESTIVAL MONTE CARLO

Busfahrt, 2 x Übernachtung im Mittelklassehotel im Raum Gardasee, 3 x Übernachtung im Mittelklassehotel an der Blumenriviera, 5 x Frühstücksbuffet, 4 x Abendessen als 3-Gang-Menü, ganztägiger Ausflug Nizza & Cannes mit Reiseleitung, Eintrittskarte Zirkusfestival Monte Carlo Kategorie D, ganztägiger Ausflug Menton & Monaco mit Reiseleitung

**14.01. - 19.01.20 469,- € p.P./DZ**

### 2 TAGE KURZTRIP HAFENMETROPOLE

Busfahrt, 1 x Übernachtung im 4-Sterne-Hotel Sachsenwald in Reinbek, Stadtrundfahrt Hamburg, Freizeit in Hamburg, kostenfreie Nutzung der hoteleigenen Sauna, zubuchbar: Musicalkarte (König der Löwen, Cirque du Soleil „Paramour“, Pretty Woman)

**29.02. - 01.03.20 135,- € p.P./DZ**

### 8 TAGE KURURLAUB BAD FLINSBERG

Busfahrt, 7 x Übernachtung in der Klinik Mlodosci, 7 x Frühstücksbuffet, 7 x Abendessen, ärztliche Untersuchung/Beratung, 2 Anwendungen pro Tag Mo. - Fr., unbegrenzte Nutzung von Schwimmbad und Jacuzzi, unbegrenzte Nutzung Sauna: Eintritt frei 17:00 - 21:00 Uhr, 1 x täglich Pendelbus nach Bad Flinsberg (Mo. - Sa.), täglich eine Flasche Mineralwasser, 1 x Musikabend

**21.03. - 28.03.20 349,- € p.P./DZ, 28.03. - 04.04.20 365,- € p.P./DZ**

### 4 TAGE SAISONERÖFFNUNG GADASEE

Busfahrt, 3 x Übernachtung im 4-Sterne-Hotel Garda Forte Charme in Nago Torbole, 3 x Frühstücksbuffet, 1 x Begrüßungsgetränk, 3 x Abendessen, tägliche Tea-Time im Hotel (15:00 - 17:00 Uhr), 1 x Grappa-Verkostung, Gardasee-Rundfahrt mit Reiseleitung, 1 x Besichtigung einer Ölmühle, Ausflug nach Verona, Stadtführung Verona

**29.03. - 01.04.20 299,- € p.P./DZ**

**Unser neuer Reisekatalog 2020 ist da!**

Gesundheit ■ Kultur ■ Familie ■ Abenteuer ■ Erholung

# Freizeit

## Zeigen Sie Hektik und Stress die kalte Schulter

Anzeige

Kein Kofferpacken, keine Staus auf der Autobahn, kein Jetlag: Auch wer im Urlaub nicht verreist, kann sich Ferien-Feeling verschaffen. Erste Regel: Nicht die Zeit mit Erledigungen und Aufräumen vertändeln, sondern sich Glanzpunkte fern des Alltags gönnen. Urlaub ist Urlaub; abschalten und entspannen hat höchste Priorität. Deshalb: Schluss mit der Erreichbarkeit rund um die Uhr und langen Telefonaten. Zeigen Sie Hektik und Stress die kalte Schulter.

Knapp die Hälfte der Deutschen können sich eine Reise in ihrer freien Zeit nicht mehr leisten. Die am häufigsten genannten Motive für den Verzicht auf eine Reise sind neben fehlender finanzieller Mittel gesundheitliche und familiäre Gründe. Machen Sie einen Plan und legen Sie fest, welche Unternehmungen Sie sich gönnen wollen. Das verhindert, dass die ganze schöne Urlaubszeit einfach so vergeht. Das gilt für Alleinstehende ebenso wie für Familien. Haben Sie Kinder, fragen Sie sie nach deren Ferienwünschen und machen eine Liste, wann welches Projekt in Angriff genommen werden soll. Wenn Sie in den Schulferien arbeiten müssen, sollten Sie die freie Zeit sogar noch besser planen - damit der Nachwuchs zu schönen Ferien-Erlebnissen kommt.

**DER HOSENMARKT**

Jetzt schon an Weihnachten denken!

**IHR FACHGESCHÄFT für Spezial- und Übergrößen!**

**Cordhosen für Herren**  
**Oberteile bis 7 XL**  
**und vieles mehr ...**

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-12.00 und 15.00-18.00 Uhr · Sa 9.00-13.00 Uhr

**Telefon: 03 49 06 - 2 19 66**

**Thurland • An der Kirche**




**STAMMHAUS**  
GOLFPARK DESSAU

Junkersstraße 52  
06847 Dessau

0340 - 540 740 40  
kultkneipe@stammhaus-dessau.de

www.stammhaus-dessau.de

stammhausdessau

## MITTAGSKARTE

Dienstag bis Sonntag ab 11:30 Uhr

Eine Auswahl unseres Angebotes:

**Linsensuppe** 6,00 €  
*süß & sauer mit Blutwurst*

**Hoppel Poppel** 8,00 €  
*das Berliner Bauernfrühstück*

**Currywurst mit Pommes** 7,00 €  
*mit Berliner Currysauce, Ketchup & Mayonnaise*

**Kalbsbouletten - hausgemacht** 13,00 €  
*mit Röstzwiebeln, Sauce Aiba & Kartoffelsalat*

**Tagesangebot** 7,00 €  
*wechselndes Mittagsgeschicht*



Jochen Heberling  
Goldschmiedemeister  
Zerbster Str. 22, 06844 Dessau  
Tel./Fax 03 40/2 20 62 05

**Mo - Fr 9 - 18 Uhr**

An den Adventssamstagen öffnen wir für Sie 9.00 Uhr - 18.00 Uhr.



**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Hier wäre Platz für**

Ihre Kleinanzeige

anzeigen.wittich.de



06844 Dessau - Rabestraße 10  
Tel. 2 20 31 31/Fax 2 20 32 32  
E-Mail: info@braunmiller-bus.de  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 17.00 Uhr

## 28 Jahre komfortable Busreisen ab Dessau

Nikolausfahrt ins Blaue! 5 Tage 04. - 08.12.2019 **Reisepreis: 515,-**  
4 x HP im 3\*\*\*Landhotel mit Hallenbad, inkl. 3 Ausflüge, Haustürtransfer

02.12.	Fröhliche Weihnachten mit Gitta u. Klaus, ME, Unterhaltung, Kaffeegedeck	64,-
03.12.	Weihnachtsmarkt Goslar bezaubert mit schmalen Gassen	26,-
03.12.	Striezelmarkt Dresden einer der ältesten Weihnachtsmärkte	25,-
05.12.	Weihnachtsmarkt Celle als „Best Christmas City“ ausgezeichnet	26,-
06.12.	Weihnachtsmarkt am Schloss Charlottenburg Berlin	24,-
06.12.	Berlin Ku damm - Zeit für einen Weihnachtsbummel	24,-
07.12.	Böhmischer Weihnachtsmarkt Babelsberg	25,-
07.12.	Kugelmarkt Lauscha - Handwerkskunst in der Glasbläserstadt	26,-
07.12.	Quedlinburg - Advent in den Höfen	26,-
08.12.	Lichtfest in Schneeberg	26,-
08.12.	Weihnachtsmarkt Potsdam im Holländischen Viertel	25,-
09.12.	Salzwedeler Weihnachts- und Baumkuchenmarkt mit Baumkuchenfabrik	26,-
10.12.	Striezelmarkt Dresden und „Christmas Garden“ Schloss Pillnitz inkl. Eintritt	48,-
11.12.	Paschlewer Hof „und wieder ist Weihnacht“, inkl. Mittagessen und Eintritt	57,-
11.12.	Bautzener Wenzelsmarkt im Herzen der Oberlausitz	31,-
11.12.	Schlesischer Christkindelmarkt Görlitz	31,-
11.12.	Annaberger Weihnachtsmarkt mit erzgebirgischer Handwerkskunst	26,-
12.12.	Pferdestunde in Neustadt/Dosse weihnachtliches Programm inklusive Eintritt	42,-
12.12.	Weihnachtsmarkt Weimar	28,-
12.12.	Weihnachtsmarkt Erfurt in der Hauptstadt Thüringens	28,-
14.12.	Seiffen mit Bergparade die besondere weihnachtliche Atmosphäre	29,-
15.12.	Traditioneller Potsdamer Weihnachtsmarkt „Blauer Lichterglanz“	25,-
15.12.	Krongut Bornstedt regionale Spezialitäten, Kunsthandwerk u. v. m.	25,-
16.12.	Weihnachtsmarkt Leipzig in der historischen Altstadt	14,-
16.12.	NOVA EVENTIS - Zeit für Weihnachtseinkäufe	14,-
17.12.	Mit der Dampflok auf den Brocken Wernigerode und Brocken	73,-
17.12.	Wernigerode Weihnachtsmarkt in der „bunten Stadt“	27,-
18.12.	Nürnberg, der berühmteste Weihnachtsmarkt der Welt!	36,-
20.12.	Holiday on Ice „SUPERNOVA“ in Leipzig Vorstellung 19:00 Uhr	ab 49,-
22.12.	Dresden - Weihnachtsliederabend Kreuzkirche, inkl. Eintritt Mittagessen, Stadtführung	ab 68,-
12.01.20	Biathlon Oberhof Massenstart Frauen & Männer inkl. Eintritt	ab 59,-
17. - 26.01.20	Grüne Woche Berlin inkl. Eintritt	34,-
28.01.20	Braunmiller's Reisetreff inkl. Busfahrt, Mittagessen etc.	45,-
16.02.20	Messe HAUS-GARTEN-FREIZEIT Leipzig inkl. Eintritt	34,-
26.02.20	Holiday on Ice „SHOWTIME“ Tempodrom Berlin 19.00 Uhr	ab 56,- (PK 4)
07.03.20	Holiday on Ice „SHOWTIME“ Tempodrom Berlin 13.00 Uhr	ab 63,- (PK 4)
07.03.20	Frauentag auf Burg Hohnstein	53,-

Viele weitere Informationen unter [www.braunmiller-bus.de](http://www.braunmiller-bus.de).  
Aktuelle Reiseangebote 2019 + 2020 kostenlos anfordern!

## Aus dem Sport

### Sportwinter 2020 steht mit tollen Highlights bevor

Ruhe wird in Dessau nach dem Jahreswechsel nicht aufkommen. Die Sportveranstaltungen kommen mit geballter Kraft und mit unheimlicher Qualität. Die drei Turniere im Fußball und Handball sind seit Jahren feste Größen, neue Reize setzen ist da schwer. Doch wieder einmal ist es gelungen, drei perfekte Erlebnisstipps für das neue Jahr zu schaffen.

Wochen der Superlative sind es, die ab Dezember bis Ende Januar in der Anhalt-Arena, zu erleben sind. Ein Highlight jagt das nächste.

Am 10. Januar abends geht's dann mit dem Fuß zur Sache. Der *FORD-Cup* für die regionalen stärksten Männerteams bekommt durch die Bundesligaauswahl Ost eine enorme markante Aufwertung. Und dies durch Fußball-Legenden wie Daniel Ziebig (2. Liga, u. a. Dynamo Dresden, Energie Cottbus), Nico Kanitz (u. a. VfB Leipzig, Hallescher FC), Darius Wosz (Nationalspieler und Torschütze Champions League und Bundesliga; u. a. Hertha BSC, VfL Bochum), Christian Tiffert (UEFA Cup, 1. Liga, u. a. VfB Stuttgart, Red Bull Salzburg, Seattle Sounders / USA, MSV Duisburg, FC Kaiserslautern), Ingo Hertzsch (1. Liga und Nationalspieler, Bayer Leverkusen, Eintracht Frankfurt), Christian Fröhlich (Dynamo

Dresden), Chwitscha Shubititze (Erzgebirge Aue, St. Pauli), Sebastian Helbig (1. Liga Bayer Leverkusen, 2. Liga, Energie Cottbus), Skerdilaid Curri (FC Erzgebirge Aue). Alle diese Akteure sind noch so fit, dass sie mit den Oberliga-Kickern mithalten können.

Und mit diesen bekommen sie es beim 21. *FORD-Cup* zu tun. Union Sandersdorf, VfL Halle 96 (Oberliga), SV Dessau 05, Rot-Weiß Thaleheim (Verbandsliga), SG Reppichau (Landesliga), Dessauer SV 97 (Landesklasse) werden die Gegner der Legenden-Auswahl sein. „Jeder Fußballspieler über 20 weiß mit diesen Namen etwas anzufangen. Es wird interessant zu sehen sein, wie sich diese Legenden gegen aktuelle Oberliga- und Verbandsligakicker schlagen werden. Ich freu mich drauf“, sagt Felix Zilke, Manager Sportevents bei Anhalt Sport e. V., der ebenfalls aktiver Fußballer in der Verbandsliga ist.

Ende Januar geht's dann auch in der Handball-Welt namhaft und heiß her. Beim traditionellen PEUGEOT-Cup am 19. Januar wird der Tabellenführer der 3. Liga, der DRHV 06, Teams wie Füchse Berlin, SC DHfK Leipzig und TBV Lemgo aus der stärksten Handball-Liga ärgern wollen. Die Mannschaften aus dem Spitzen-

handball werden dabei in der Anhalt Arena auch auf den tschechischen Meister Talent M.A.T. Plzen (aktuell im Europapokal) sowie den HSV Handball aus Hamburg (Champions League-Sieger 2013) treffen.

„Es ist für jeden etwas dabei – Fußball, Handball, was an sich schon einzigartig ist. Top-Teams aus der stärksten Handball-Liga der Welt in der Arena oder auch die bekannten All-Stars beim *FORD-Cup*, wo man in Erinnerungen schwelgen und seinen Idolen von damals zuschauen kann“, so Sportdirektor Ralph Hirsch vom Anhalt Sport e. V.

Am ersten Februar-Wochenende (1./2.) folgt dann der Abschluss des Sportwinters mit dem Dessau Juniors Cup. Das beste E-Juniorenturnier Deutschlands wird zum 26. Mal stattfinden und trumpt mit einem neuen Namen auf. Mit den Totten-

ham Hotspur, Austria Wien, FC Utrecht ist der Cup wieder sehr international. Fast schon vorausgesetzt sind die Bundesligisten wie FC Bayern München, Borussia Dortmund, Schalke 04 etc. Auch durch Mannschaften wie SG Dynamo Dresden, RB Leipzig, 1. FC Magdeburg und Hallescher FC sowie die lokalen Teams wird bei vielen Partien ein spannender, emotionaler Derbycharakter entstehen.

„U11-Junioren, die irgendwann mal vielleicht jeder Fußball-Fan in ganz Deutschland kennt ... grandios, und was sie schon drauf haben, ist Wahnsinn“, freut sich Ralph Hirsch auf das Turnier. Was er unter all den Highlights am liebsten mag? „Ich kann echt nicht sagen, auf was ich mich am meisten freue. Ich kann nur sagen, dass ich es kaum erwarten kann, bis es endlich wieder losgeht.“





# Aus dem Sport

## Schwimmer holten Silber und Bronze



Tim Konzack und Pia Abel vom PSV Dessau hatten sich für die Deutschen Kurzbahnmeisterschaften im Schwimmen für Sportler mit Handicap qualifiziert. Pia erschwamm sich über 100 m Bronze und Tim kam mit Silber nach Hause. Aber auch die anderen Ergebnisse, die sie erreichten, konnten sich sehen lassen. Beide gingen in Remscheid mit 151 Sportlern aus 59 Mannschaften über 11 Strecken an den Start. Foto: Verein

## Gymmotion 2019 begeistert am Nikolaustag

Am Nikolaustag ist es soweit: Am 6. Dezember steht das diesjährige Gymmotion-Event vor der Tür, für das auch an der Abendkasse Karten noch erhältlich sein werden. Das Highlight aus artistischen und sportlichen Höchstleistungen eignet sich perfekt zur Einstimmung auf die Vorweihnachtszeit, ob gemeinsam mit Freunden, Bekannten oder im Vereins- oder Kollegenkreis. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr und findet wieder in der Anhalt Arena Dessau statt.



Foto: Anhalt Sport

Bald ist Weihnachten.  
Denken Sie an Ihre Festtagsgrüße!

Wir beraten Sie gerne!

**WITTICH Medien KG**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Medienberaterin vor Ort  
**Rita Smykalla** berät Sie gerne.  
0171 4144018 | rita.smykalla@wittich-herzberg.de

Bald ist Weihnachten.  
Denken Sie an Ihre Festtagsgrüße!

Wir beraten Sie gerne!

**WITTICH Medien KG**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Medienberaterin vor Ort  
**Karin Berger** berät Sie gerne.  
0171 4144035 | karin.berger@wittich-herzberg.de

## Liebe Dessau-Roßlauer,

an dieser Stelle möchte ich zu einigen Problemen aus Waldersee ausführen.

Wie viele Mitbürger zu Recht meinen, sollten wir uns um unsere Jugend kümmern. Nicht nur in der Schule, auch im Freizeitbereich ist dies durchaus wichtig.

Nun verhält es sich in Waldersee so, dass der Ortschaftsrat und einige Mitbürger seit Jahren darum kämpfen, den Jugendtreff im Ort zu erhalten. Dies gelang bisher mit viel persönlicher Kraftanstrengung und der dazugehörigen Phantasie. Im Haushaltsplan steht nun leider dafür kein Geld mehr zur Verfügung. Geld, um unsere Ortschaftsassistentin mit einigen Stunden in der Woche zur Betreuung der Kinder und Jugendlichen einzusetzen und schon gar kein Geld, um den Jugendtreff der Verantwortung des Jugendamts zuzuordnen. Zum 31.12.2019 ist zu Schluss. Ende mit einer gezielten Betreuung. Was bleibt, sind ca. 20 Kinder und Jugendliche, welche durchaus regelmäßig den Klub im Rathaus Waldersee, in den vom Bürger- und Heimatverein zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten besuchten. Diese müssen sich jetzt für ihre Freizeit andere Erlebnisräume suchen. Und, glauben Sie mir, das kann auch in die völlig falsche Richtung losgehen (Bushaltestellen, Parkbänke, ...).

Warum ist das so? Unser Waldersee wird nicht als sozialer Brennpunkt angesehen. Die Familien seien gut situiert und die Kinder und Jugendlichen sind gut behütet. Gut, sehen wir dies einmal positiv. Schön für Waldersee. Aber rechtfertigt ein solches Argument tatsächlich den Wegfall der bewährten Betreuung?

Leider sind wir als Ortschaftsräte und Angehörige des Bürger- und Heimatvereins nicht in der Lage, dieses Problem allein, weder personell noch finanziell, zu stemmen. Was übrig bleibt sind damit leider zerschlagene gut funktionierende Strukturen und wieder allein gelassene Kinder und Jugendliche.

Ein anderes Problem ist der sich laut bemerkbar machende Bahnübergang an der Mühle in Jonitz. Nein, nicht durch das akustische Signal, wenn ein Zug kommt. Ich meine die Straßenverhältnisse direkt auf dem Schienenübergang. Diese sind so miserabel, dass schon bei der Überquerung eines PKW mit erlaubten 50 km/h ein polterndes Geräusch zu hören ist. Was denken sie, welches Geräusch voll beladene LKW verursachen? Seit einigen Jahren mahnen wir im Ortschaftsrat diese Problematik an. Nicht zuletzt die vielen Hinweise von Anwohnern, welche in letzter Zeit immer öfter dieses Problem im Ortschaftsrat zu Recht anmahnen, lassen mich diese Zeilen schreiben. Nun gehört wohl der Bahnkörper der DB, der Zugbetrieb wird von der DVG (DWE) betrieben. An dieser Stelle meine/sicher unsere Bitte: Setzen sich doch die Verantwortlichen von Bahn und Stadt an einen Tisch und suchen dringend nach einer geräuschlosen Lösung des Problems.

Als vorerst weiteres Problem sehen wir die fehlende Befestigung des Rad- und Fußgängerweges vom Sportplatz Waldersee zur Wörlitzer Brücke. Auch schon etliche Male angemahnt und nicht erhört. Viele Bürger aus Waldersee nutzen diesen Weg, welcher bis zu den Sportplätzen oberflächlich so versiegelt ist, dass man auch heil zur Brücke oder zurück nach Waldersee kommt. Weshalb ist man nicht in der Lage, die fehlenden ca. 200 Meter auch in einer solchen Qualität herzustellen? Nicht zuletzt dient dieser Weg auch als Schulweg unserer Kinder zur Sekundarschule Am Schillerpark.

Vielleicht hat Sie, liebe Dessau-Roßlauer, mein kleiner Streifzug durch unerledigte Probleme Waldersees interessiert. Und vielleicht wird dem einen oder anderen Missstand ja noch

abgeholfen? Wenn dem so wäre, ist das schon ein Geschenk. In diesem Sinne wünsche ich eine angenehme Adventszeit, besinnliche Weihnachten und, wenn möglich, ein friedliches 2020.

*Gerald Herbst*

*Stadt- und Ortschaftsrat*

## Liebe Dessau-Roßlauerinnen und Dessauer-Roßlauer,

die Tage werden kürzer und das Jahr neigt sich dem Ende zu. Für mich mal Zeit, um auf das spannende Jahr 2019 zurück zu blicken. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um mich kurz vorzustellen. Ich bin Mike Jüling, 39 Jahre, arbeite im Städtischen Klinikum in Dessau und bin Vater von zwei wirklich tollen Kindern. Seit dieser Legislaturperiode bin ich als Neuling in der Kommunalpolitik für die CDU im Stadtrat. Ich freue mich, hierdurch einen Beitrag für unsere tolle Stadt leisten zu können. Der CDU ist es gelungen, ein gesundes Maß an jungen und neuen, aber auch erfahrenen Fraktionsmitgliedern aufzustellen. Ich persönlich freue mich über diese Konstellation und erhoffe mir, viel von den „alten Hasen“ zu lernen und doch immer wieder meinen jungen Ehrgeiz und meine Ideen mit einzubringen. Meiner Meinung nach macht das auch eine moderne Politik aus.

Die ersten Fraktions-, Stadtrats- und Ausschusssitzungen liegen hinter mir. Ein großes Lob möchte ich an die Ämter aussprechen. Es wird sehr viel Rücksicht auf kommunalpolitische Neulinge genommen und zu deren Verständnis doch weiter ausgeholt und erklärt. Wenn man z. B. das Jahresergebnis der Stadtpflege betrachtet, sieht man, was dort in den letzten Jahren für ein guter Job gemacht worden ist. Auch das Jahresergebnis vom Anhaltischen Theater zeigt, dass die Besucherzahlen deutlich gestiegen sind. Diese Ergebnisse verdeutlichen, dass wir auf einem guten Weg sind.

Zum Thema Schlossplatz freue ich mich, dass wir diesbezüglich zu einem für mich positiven Ergebnis gekommen sind. Was ich jedoch anmerken muss ist das Verhalten einiger Zuschauer im Saal. Bitte vergesst nicht, dass wir alle ehrenamtlich dort sind. Da sollte der gegenseitige Respekt gewahrt werden. Gleiches gilt auch für Äußerungen in sozialen Netzwerken.

Für die Zukunft wünsche ich mir viel Konstruktives und freue mich darauf, meinen Teil hierzu beizutragen. Sehr gut finde ich, dass die Landes-CDU ihre Position zum Thema Straßenausbaubeiträge noch einmal überdacht hat - ganz nach dem Motto „was lange währt wird gut“.

Abschließend wünsche ich allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen schönen Rutsch in das Jahr 2020.

Freundlichst

*Ihr Mike Jüling*

CDU-Stadtratsfraktion Dessau-Roßlau  
Ferdinand-von-Schill-Straße 33  
06844 Dessau-Roßlau  
Tel.: 0340 2606011, Fax: 0340 2606020  
E-Mail: fraktion@cdu-dessau-rosslau.de  
Unsere Geschäftsstelle ist zu erreichen:  
Mo. – Do. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr,  
Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

## Aus dem Stadtrat DIE GRÜNEN, FDP, Neues Forum-Bürgerliste

### Haushalt – die wichtigste Entscheidung des Jahres

Die Verwaltung hat uns Mitte Oktober einen Haushalt vorgelegt. Keine Stadtratsfraktion hat diesen grundsätzlich kritisiert. Aber selbstverständlich haben die Fraktionen eigene Ergänzungen und Vorhaben vorgelegt, insgesamt wurden von den Fraktionen fast 100 Anträge eingebracht. Viele davon sind Vorschläge für kleine Ergänzungen des Haushalts. Stadträte werden von Bürgerinnen und Bürgern, Initiativen und Vereinen angesprochen und auf Missstände oder Projekte hingewiesen, das läuft seit Jahrhunderten so. Mit oft vergleichsweise kleinen Beträgen kann so einiges bewirkt, können Strukturen bewahrt, ehrenamtliches Engagement unterstützt, Wohlfühlen und Verbundenheit zu unserer Stadt gestärkt werden. Etliche Vorschläge wurden auch nur zur Prüfung eingebracht und zielen erst auf spätere Haushaltsjahre ab. Nach unseren Gesprächen der letzten Tage mit den anderen Fraktionen haben wir festgestellt, dass über 90% der Vorschläge aus unserer Sicht sinnvoll und finanziell umsetzbar sind. Darüber hinaus gibt es auch ein paar ambitionierte Projekte.

### Neue Schulden?

Der Haushalt 2020 ist aus mehreren Gründen ein besonderer. Nach Jahren der Konsolidierung mit einem Schuldenabbau um rund 100 Millionen Euro haben wir etwas Handlungsfreiheit gewonnen. Der zweite besondere Fakt ist die auslaufende EU-Förderperiode bis 2021. Wir haben als Stadt im Haushaltsansatz für die nächsten zwei Jahre eine längere Liste von Investitionsvorhaben mit EU-Mitteln, der Schwerpunkt liegt hier auf der Sanierung von Schulen und Kindergärten. Aus diesen Projekten resultieren die „Neuen Schulden“ im Haushalt. Dazu ist allerdings anzumerken, dass

1. die Schulden durch Investitionen in unsere Substanz entstehen würden.
2. der Schuldendienst in der derzeitigen Niedrigzinsphase viel leichter tragbar wäre als die Konsolidierung der letzten Jahre, obwohl er mit hohen Tilgungsleistungen angesetzt ist.
3. die Schuldenhöhe eine Projektion ist, welche so nie eintreten wird. Nach den Erfahrungen der letzten Jahre wäre schon eine Umsetzung von 50 % der Projekte ein großer Erfolg und ein großer Schritt für die Stadt. Geförderte Projekte sind angesichts langer Bewilligungszeiträume und der umfangreichen Regelungen zu Ausschreibungen kompliziert. Auch die große Nachfrage vieler geförderter Kommunen nach Bauleistungen führen zu Verzögerungen, die im engen Zeitplan bis Ende 2021 gleichbedeutend mit dem Aus sein könnten.

### Eigene Vorhaben

Wir wollen eigene Schwerpunkte im Haushalt setzen und als einzige Fraktion haben wir unsere Vorhaben mit Deckungsvorschlägen gegengerechnet. Nach unserer Einschätzung übersteigen diese die entstehenden (Mehr-)Kosten, so dass wir ruhigen Gewissens auch etliche gute Vorschläge anderer Fraktionen unterstützen können.

Wir wollen die Unterhaltskosten für Verkehrswege auf 100 % des anzunehmenden Bedarfs ansetzen (1,2 Millionen, bisher 600.000 Euro). Somit könnte im Jahr 2020 erstmals seit über zehn Jahren jeder entstehende Schaden an Fußwegen, Radwegen und Straßen behoben werden. Aus unserer Sicht ist eine weitere Verschlechterung unserer Verkehrswege nicht mehr zu verantworten.

Wir wollen die Mittel für ein leistungsfähiges Klimamanagement bereitstellen - eine Alibistelle wird den Gefahren und Chancen nicht gerecht. Wir hatten bis 2016 ein gut funktionierendes Klimamanagement, das nebenbei auch finanziell zu erheblichen positiven Ergebnissen für die Stadt beitrug, etwa die Einsparung von Energiekosten in Höhe von 0,5 Millionen Euro.

Gemeinsam mit der Fraktion der SPD wollen wir einen kostenlosen öffentlichen Nahverkehr für alle Schülerinnen und Schüler auf den Weg bringen. Keine umstrittene km-Regel mehr, weniger Bürokratie, weniger Elterntaxis und mehr mit Bus und Bahn aufwachsende Kinder und Jugendliche sind das Ziel. Ein besseres Angebot und ein kostenloser Nahverkehr für alle sind die dahinter stehende Vision.

Wir wollen Mittel für eine externe umsetzungsorientierte Handlungsempfehlung für die Zukunft unserer Museen und Sammlungen in den Haushalt einstellen. Als ich nach drei Jahren in den Stadtrat zurückkehrte, war ich über den seither fast unveränderten Zustand der Kulturentwicklungsplanung entsetzt. Das Projekt ist tot. Das Sterben begann aus meiner Sicht mit dem Einsparen der externen Begleitung. Was bleibt, ist eine hohlgesparte Struktur ohne Zukunft. Im ersten Schritt brauchen wir wenigstens für den Bereich der Museen und Sammlungen einen Ansatz mit Außenwirkung und Entwicklungsmöglichkeiten.

Darüber hinaus haben wir noch eine Reihe – wie gesagt gegenfinanzierter – kleinerer Haushaltsansätze. Beispielfähig seien neben weiteren Punkten ein freier Aktionsfonds für Jugendprojekte, ein Fonds für die Unterstützung eines Programmkinos in Dessau-Roßlau, die Beibehaltung der Zuschüsse an Vereine in bisheriger Höhe, eine überschaubare Erhöhung der Verfügungsfonds für die Stadtteilbeiräte genannt. Stand heute freue ich mich auf das Jahr 2020.

*Guido Fackiner*  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

#### Kontakt:

DIE GRÜNEN · FDP · Neues Forum - Bürgerliste  
Fraktion im Stadtrat Dessau-Roßlau  
Ferdinand-von-Schill-Straße 37  
06844 Dessau-Roßlau  
Tel. 0340 2206271  
Fax 0340 5168981  
fraktion@dessau-alternativ.de

## Was kosten die Stadt Dessau-Roßlau die Flüchtlinge?

Erinnern Sie sich an das Amtsblatt Nr. 11 aus 2015 und den Beitrag der damaligen AfD-Fraktion?

Kurzer Rückblick! Am 29.09.2015 sprach der Oberbürgermeister Peter Kuras in Roßlau auf einer Info-Veranstaltung von einem Gewinn für Dessau-Roßlau bzgl. der Zuwanderung. Er referierte den Verlust von 30.000 Menschen, die der Stadt Dessau-Roßlau den Rücken gekehrt hätten. Die Zuwanderung ist also ein Gewinn für unsere Heimatstadt.

Heute möchten wir diesen „Gewinn“ einmal mit nackten Zahlen beziffern.

Wie hoch waren die jährlichen Kosten der Stadt Dessau-Roßlau seit 2015 gewesen, um Flüchtlinge zu betreuen und unterzubringen?

2016 Gesamtkosten: 1.358.000 EUR, davon **66,04 % Anteil der Stadt Dessau-Roßlau** (33,6 % Bundesmittel). Summe für Dessau-Roßlau in 2016: **896.823,20 EUR!**

2017 Gesamtkosten: 2.497.000 EUR, davon **60 % Anteil der Stadt Dessau-Roßlau** (35 % Bundesmittel, 5 % Landesmittel). Summe für Dessau-Roßlau in 2017: **1.498.200 EUR!**

2018 Gesamtkosten: 2.755.000 EUR, **davon 58,8 % Anteil der Stadt Dessau-Roßlau** (35,5 % Bundesmittel, 5,7 % Landesmittel). Summe für Dessau-Roßlau in 2018: **1.619.940 EUR!**

Bei den Bundesmitteln handelt es sich um die Erstattung von Unterkünften, wobei über Mietzahlungen, die an den Vermietern abgetreten worden sind und direkt vom Jobcenter überwiesen werden, **keine Statistiken seitens der Stadt** geführt werden.

Im Kontext Flucht und Asyl wurden im Jobcenter Dessau-Roßlau zwei Sprachmittler eingestellt. Die **Stadt Dessau-Roßlau als Träger ist an den Gesamtpersonalkosten mit 15,2 % beteiligt.**

Die Kosten aus dem Bildungs- und Teilhabepaket für Kinder aus Familien mit einem anerkannten Schutzstatus werden zu 100% vom Bund erstattet, allerdings existieren hierzu keine gesonderten statistischen Erhebungen.

## Zusammenfassung

Die Flüchtlinge kosteten die Stadt Dessau-Roßlau in 2016, 2017 und 2018 insgesamt **4.014.963,20 EUR!** Ein absoluter „Gewinn“ für Dessau-Roßlau oder etwa doch gewaltige zusätzliche Belastungen des städtischen Haushalts? Im Durchschnitt ca. **1.338.321 EUR** pro Jahr! Der Leser mag sich hierzu sein eigenes Urteil bilden!

## Große Spendenbereitschaft für das neunjährige vergewaltigte Kind Sanjana!

Die AfD-Stadtratsfraktion als auch der AfD-Kreisverband Stadt Dessau-Roßlau riefen zu einer Spendenaktion zu Gunsten der vergewaltigten Sanjana auf. Insgesamt war die Spendenbereitschaft sehr groß, alles kommt zu 100% dem Kind zu Gute. Wir bedanken uns herzlich, auch im Namen von Sanjana, bei allen Spendern. Auch danken wir Nicole Lütje (Nicole Lütje war es, die das Kind seinerzeit aus den Händen des Vergewaltigers rettete) und Nadine Koppehel. Beide sind mit Sanjana viel unterwegs, um das Kind abzulenken. Sie waren mit Sanjana im Kino, kleideten das Kind komplett neu ein und nun planen beide mit Sanjana und ihren Geschwistern ein neues Kinderzimmer. Auch ein Reiturlaub in den Ferien, Kinderreitferien, wird zurzeit besprochen und soll dem Kind Ablenkung bringen. Die AfD ist die einzige Partei, die sich um Sanjana kümmert.

denbereitschaft sehr groß, alles kommt zu 100% dem Kind zu Gute. Wir bedanken uns herzlich, auch im Namen von Sanjana, bei allen Spendern. Auch danken wir Nicole Lütje (Nicole Lütje war es, die das Kind seinerzeit aus den Händen des Vergewaltigers rettete) und Nadine Koppehel. Beide sind mit Sanjana viel unterwegs, um das Kind abzulenken. Sie waren mit Sanjana im Kino, kleideten das Kind komplett neu ein und nun planen beide mit Sanjana und ihren Geschwistern ein neues Kinderzimmer. Auch ein Reiturlaub in den Ferien, Kinderreitferien, wird zurzeit besprochen und soll dem Kind Ablenkung bringen. Die AfD ist die einzige Partei, die sich um Sanjana kümmert.

## Ferdinand-von-Schill-Straße, Stadtbezirksbeiräte der AfD stimmten als einzige mit Nein!

Die Stadtbezirksbeiräte der Stadtbezirke „**Stadtbezirksbeirat innerstädtisch Mitte, Süd**“ und „**Stadtbezirksbeirat innerstädtisch Nord**“ tagten am 04.11.2019 zusammen in einer Sondersitzung zum Thema „Umgestaltung Ferdinand-von-Schill-Straße/Kreuzung Katholische Kirche/Zerbster Straße 2. Bauabschnitt-Maßnahme-beschluss“. Dieser Beschluss wurde mit den Gegenstimmen von Marlena Sielaff und Roy Kreisel (beide AfD) gefasst! Somit wurde die Umgestaltung der Ferdinand-von-Schill-Straße/Kreuzung Katholische Kirche/Zerbster Straße 2 von den Volksvertretern der Altparteien trotz Ablehnung der AfD beschlossen. Wir setzen uns dafür ein, dass dieses Projekt und auch andere zukünftige Projekte ohne Straßenausbaubeiträge realisiert werden. Die Stadtverwaltung hat bereits reagiert und ihren nicht mehr mehrheitsfähigen Antrag auf Umsetzung der Baumaßnahme im Ausschuss Bauwesen, Verkehr und Umwelt am 13.11.2019 zurückgezogen. Gut so!

## Weihnachten 2019

Wir wünschen all unseren Lesern und Wählern ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest 2019. Traditionell ist wieder ein Weihnachtsmarkt in Dessau-Roßlau aufgebaut und sorgt für die weihnachtliche Vorstimmung. Besonders unsere Kinder genießen in voller Erwartung die Vorweihnachtszeit! Weihnachten hat eine lange kulturelle Tradition, die es zu erhalten gilt. Was nicht zur Tradition gehört ist die polizeiliche Überwachung des Weihnachtsmarktes zum Schutz seiner Besucher und Händler gegen Terror und Gewalt. Wir kämpfen dafür, dass diese Begleiterscheinungen eines Tages nicht mehr notwendig sein werden.

Ihre  
AfD-Stadtratsfraktion

Verantwortlich für den Inhalt ist **Andreas Mrosek** als Fraktionsvorsitzender  
Muldstraße 88, 06844 Dessau-Roßlau

## Thema des Monats: Die Abschaffung der STRABS in Sachsen-Anhalt



### Dessau-Großkühnauer Proteste werden zur Sternstunde der Demokratie.

Die Bürgerinitiative zur Abschaffung der Straßenausbaubeitragsatzung (STRABS) organisierte mit Unterstützung der Freien Wähler und der Linken eine eindrucksvolle Demonstration gegen die STRABS anlässlich der CDU-Regionalkonferenz zu kommunalpolitischen Schwerpunkten in Großkühnau am 11. Oktober 2019. Eigentlich waren der Ministerpräsident des Landes, Herr Reiner Haseloff, und der Innenminister, Herr Holger Stahlknecht, erwartet worden. Diese waren aber auf Grund der Ereignisse in Halle anderweitig gebunden. So stellten sich Siegfried Borgwardt, Fraktionsvorsitzender Landtagsfraktion der CDU, und Sepp Müller, der Bundestagsabgeordnete der CDU unserer Region, den Fragen der Bürger. Schnell wurde klar, die Argumentation der CDU-Fraktion zu den Straßenausbaubeiträgen war so nicht zu halten. Auf Anfrage von mir, ob die Bürgerinitiative von Herrn Borgwardt im Landtag empfangen werden könnte, antwortete er mit „selbstverständlich.“ Am 01. November 2019 war es dann soweit, die Allianz gegen die Straßenausbaubeiträge in Sachsen-Anhalt wurde im Landtag in Magdeburg empfangen. In einem konstruktiven Gespräch einigte man sich, die STRABS abzuschaffen. Vorher sollte aber noch eine Konsultation mit der CDU-Fraktion und der Landesregierung erfolgen. Es wurde der 12.11.2019 genannt.

Am 12.11.2019 titelt die MZ „Straßenausbaubeitrag soll weg. Jetzt lenkt die CDU ein.“ Ein großer Erfolg für die Bürgerschaft des Landes. Es zeigt sich „Alte Räder stehen still, wenn des Bürgers Arm das will.“ Für die Gemeinden ist jetzt noch eine Frage zu klären, wie werden dringend erforderliche Straßenausbaumaßnahmen jetzt finanziert? Hier ist die Kreativität des Landtages und der Landesregierung gefragt. Ich bin sicher, die Bürger werden auch die Entscheidung konstruktiv begleiten.

*Ralf Schönemann, Fraktionsvorsitzender, Mitglied der Allianz zur Abschaffung der STRABS*

## Mitteldeutsche Zeitung: Viel geschrieben, nie erschienen ...!

### Solidaritätserklärung des Stadtrates der Stadt Dessau-Roßlau mit Bürgern der Stadt Halle/Saale zum menschenverachtenden Vorfall am 9. Oktober 2019

Mitglieder des Stadtrates der Stadt Dessau-Roßlau übermitteln den Bürgern der Stadt Halle an der Saale ihre aufrichtige Anteilnahme. Wir trauern mit ihnen um die Opfer dieses menschenverachtenden Vorfalls. Gleichzeitig sprechen wir den Familienangehörigen unser Beileid aus. Nur in dem wir die nötigen Schlussfolgerungen gemeinsam aus diesem Ereignis ziehen und zusammen offensiv uns dieser gesellschaftlichen Entwicklung entgegenstellen, sind wir in der Lage, demokratiefeindliche Aktionen zu verhindern. Lassen Sie uns gemeinsam dieses Ziel angehen.

Text vom 10.10.2019, Fraktion DIE LINKE

## „DER MARIENKÄFER 2019“

Zum achten Mal hat die Fraktion DIE LINKE in diesem Jahr den Ehrenpreis „Der Marienkäfer“ verliehen. Dieser wurde am 19. November 2019 (siehe MZ-Beitrag) mit einer Zuwendung durch die Fraktionsmitglieder in Höhe von 500,- EURO an die Kinder, Eltern und Erzieher der KITA „Villa Kunterbunt“ für das Projekt „Wir geben Biene Maja ein Zuhause“ übergeben. Dahinter steht der Gedanke und die Realität, auch für Stadtkinder die Natur erlebbar zu machen. Eine Wildblumenwiese wurde angelegt und Insektenhotels gebaut. Bei einem Blütenfest mit den Eltern und einer Imkerin stand der respektvolle Umgang mit dem Insekt im Vordergrund. Wir wünschen der Einrichtung bei der Beobachtung der Insekten und auch Marienkäfer auf ihrer Wiese viel Spaß.

*Hans-Joachim Pätzold, Stadtrat*



Am 9. November fand in der Marienkirche zum 27. Mal die Gedenkveranstaltung an die Pogrome 1938 statt. Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei den Akteuren zur Gestaltung des Abends bedanken. Insbesondere für das Grußwort des Beigeordneten für Kultur und Wirtschaft Herr Dr. Reck, bei den Jugendlichen und Schülern der Musikschule „Kurt Weill“ für die musikalische Begleitung und die Redebeiträge und bei Frau Jana Müller für die Gesamtleitung des Programms. Auf diesem Wege auch allen Unterstützern und Besuchern ein herzliches Dankeschön. Besonders der Stadt Dessau-Roßlau für die Bereitstellung des tollen Veranstaltungsortes der Marienkirche.



**Die Fraktion wünscht allen Lesern ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2020.**

Die Linke, Alte Mildenseer Str.17, 06844 Dessau-Roßlau,  
Tel.: 0340 2203260 E-Mail: fraktiondl@datel-dessau.de,  
Webseite: www.fraktion-dl-dessau.de

**Gesundes, kostenfreies KiTa-Frühstück****Was lange währt, bald Kinder nährt**

Gesund und nahrhaft für alle Kinder, kostenlos für alle Eltern. Mehr als zwei Jahre lang hat die SPD-Stadtratsfraktion gemeinsam mit den Jungsozialisten (Jusos) und unterstützt von vielen Parteimitgliedern dafür gekämpft. Nun soll es Wirklichkeit werden: Laut Haushaltsentwurf der Stadtverwaltung für das Jahr 2020 werden in allen Kindertagesstätten unserer Doppelstadt Kinder morgens miteinander frühstücken können. Eine Investition in das Wertvollste unserer Gesellschaft: Kinder und sozialer Zusammenhalt.

Die finale Entscheidung fällt nun in den Beratungen des Haushaltsausschusses und des Stadtrates. Machen auch Sie sich stark für unsere Argumente. Werben Sie bei Stadträtinnen und Stadträten anderer Parteien für Zustimmung zu den Planungen. Denn starke Solidarität macht starke Kinder. (rob, verantwortlich: Ingolf Eichelberg)

**Kostenfrei mit Bus und Straßenbahn****„Freier ÖPNV für Schüler\*innen“**

Kinder und Jugendliche bis zum Alter von 18 Jahren ohne eigenes Einkommen sollen den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) in Dessau-Roßlau kostenfrei nutzen können. Unabhängig von der Strecke des Schulweges und auch in ihrer Freizeit und während der Ferien sollen alle Minderjährigen ohne eigenes Einkommen mit Bussen und Bahnen in Dessau-Roßlau fahren können, lautet die Forderung der SPD-Stadtratsfraktion.

**Info von DVG für gemeinsame Beschlussvorlage**

Eine entsprechende Beschlussvorlage haben SPD-Stadträte mit der Fraktion Die Grünen, FDP, Neues Forum-Bürgerliste abgestimmt. Vertreter beider Fraktionen haben mit der Dessauer Verkehrsgesellschaft (DVG) über Möglichkeiten der Umsetzung des Vorschlages beraten. Ergebnis: Mit geplanten neuen Fahrscheinsystemen der DVG können Schüler\*innenausweise als digitale Fahrkarten genutzt werden. Die DVG betrachtet das Vorhaben als Möglichkeit, neue zukünftige Kunden\*innen zu werben. Für die SPD-Stadtratsfraktion zählt neben dem Aspekt des Umweltschutzes aufgrund von CO<sub>2</sub>-Einsparung vor allem der Beitrag solcher Fahrkarten zur sozialen Bildungsgerechtigkeit.

Denn mit kostenfreien Schüler\*innen-Fahrkarten können auch Kinder einkommensschwacher Familien die Schule ihrer Wahl unabhängig von Wegstrecken sowie Freizeit- und Bildungsangebote leichter erreichen. (rob, verantwortlich: Ingolf Eichelberg und Michael Fricke)

**Walderhalt wichtiger als Investorengewinn****Baumbestand in Kochstedt schützen**

Die Rodung von mehr als eineinhalb Hektar Wald in Kochstedt, darunter Dutzende mehr als hundert Jahre alte Eichen, lehnt die SPD-Stadtratsfraktion ab. Fraktionsvorsitzender Ingolf Eichelberg und Stadtrat Michael Fricke haben die ört-

liche Bürgerinitiative während eines Informationstermins vor Ort unterstützt.

Hintergrund: Auf dem bewaldeten Flurstück möchte ein Investor Einfamilienhäuser errichten. Aus Sicht der SPD-Stadtratsfraktion gibt es genügend Alternativen zur Rodung des Baumbestandes: „Durch den Stadtumbau stehen zahlreiche geeignete Flächen zur Verfügung, zum Teil in innenstadtnaher Lage“, sagt Stadtrat Michael Fricke. Wünsche nach Wohnraum am grünen Rand der Stadt können nach Meinung der SPD ebenfalls erfüllt werden, ohne alte Baumbestände fällen zu müssen: „Im Bereich der Hirtenhausiedlung sind unbewaldete Grundstücke verfügbar. Nur wenige hundert Meter von der Waldsiedlung entfernt. Wir haben schon viele Bäume wegen der Trockenheit verloren. Es gibt keinen Grund, ohne Not noch mehr zu fällen“, urteilt der Vorsitzende der SPD-Stadtratsfraktion, Ingolf Eichelberg. (rob, verantwortlich: Ingolf Eichelberg und Michael Fricke)

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger****Quelle der Kraft – Energie für 2020**

Was auch immer Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, zu Weihnachten und anlässlich des Jahreswechsels empfinden und denken, wir, die SPD-Stadtratsfraktion Dessau-Roßlau, wünschen Ihnen, dass Weihnachten und die „Zeit zwischen den Jahren“ für Sie und Ihre Lieben eine Quelle der Kraft sein möge. Kraft, um Erfreuliches fortzuführen, Enttäuschungen zu überwinden und Idealen treu zu bleiben. Der in Dessau geborene Philosoph Moses Mendelssohn sagte: „In Verbindung mit eigenen Gedanken erscheint das Alte selbst doch immer wieder von einer anderen Seite.“ In eben diesem Sinne werden wir am sozialdemokratischen Ideal einer solidarischen Gesellschaft festhalten und auch 2020 dafür arbeiten. Wir laden Sie ein, uns dabei zu begleiten – gern mit Ansporn UND Kritik. (rob, verantwortlich: Ingolf Eichelberg)

**SPD-Stadtratsfraktion**

Vorsitzender: Ingolf Eichelberg  
 Büroleiter: Roland Bösker (rob)  
 Hans-Heinen-Straße 40  
 06844 Dessau-Roßlau  
 Telefon: 0340 2303301  
 E-Mail: spd-stadtratsfraktion-dessau@t-online.de  
 Bürozeiten: Montag bis Freitag, 09:30 Uhr bis 14:00 Uhr

## Aus dem Stadtrat

## Freie Fraktion Dessau-Roßlau

## Schlossplatz: Stadtrat ignoriert Bürgerwillen



Liebe Bürgerinnen und Bürger, beim Bürgerentscheid am 1. September sagten die Wähler 13.229 Mal JA und 5.768 Mal NEIN zur Frage, ob am Dessauer Schlossplatz Neubauten mit historisierenden Fassaden entstehen sollten oder nicht. Trotz dieses deutlichen Votums für historisierende Fassaden scheiterte der Bürgerentscheid formal an einer Wahlbeteiligungsklausel, die um 3 % verfehlt wurde.

Deshalb musste der Stadtrat in seiner letzten Sitzung am 16. Oktober abschließend darüber entscheiden, wie mit dem Ergebnis des Bürgerentscheides zum Schlossplatz vom 1. September umgegangen wird.

Nachfolgend lesen Sie den Redebeitrag der Freien Fraktion Dessau-Roßlau aus der Stadtratssitzung am 16. Oktober:

Herr Vorsitzender, sehr geehrte Stadträte, die heutige Entscheidung ist keine Wiederholung des Bürgerentscheides im kleinen Kreis der Stadträte, sondern hat eine ganz andere Dimension und eine weitaus größere Bedeutung. Der heutigen Entscheidung geht mit dem Bürgerentscheid ein offizieller Wahlakt voraus, in dem die Bürger unserer Doppelstadt unmissverständlich zum Ausdruck brachten, was sie am Schlossplatz wollen und was sie nicht wollen.

Nicht nur das Wahlergebnis selbst, nein, auch die Meinungsäußerungen im monatelangen Vorfeld und auch jetzt danach zeigen sehr deutlich den Willen einer großen Mehrheit unserer Bürger zur künftigen Gestaltung des Schlossplatzes: **Historisierende Fassaden!**

Bei der heutigen Stadtratsentscheidung geht es also nicht darum, welche persönliche Meinung jeder einzelne Stadtrat zur Sache hat, dazu war am 1. September für alle Gelegenheit, sondern allein darum, den Bürgerwillen zu akzeptieren und umzusetzen oder ihn zu ignorieren.

Dazu, wie der angestrebte Grundstücksverkauf abgelaufen ist, möchten wir uns nur kurz äußern. Fakt ist, dass selbst für uns Stadträte die Ausschreibung und Vergabe der Grundstücke in höchstem Maße intransparent, ja man muss es sogar konspirativ nennen, über die nichtöffentliche Bühne gezogen wurden. Ein Beschwerdeverfahren gegen die Stadtverwaltung beim Landesverwaltungsamt und eine Strafanzeige gegen Oberbürgermeister Kuras bei der Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau sind anhängig und werden die Angelegenheit juristisch klären.

Die Auseinandersetzung über den geplanten Grundstücksverkauf hat unsere Bürger bewegt, die künftige Gestaltung des Schlossplatzes aus dem Dornröschenschlaf erweckt und mit der Bürgerinitiative und dem Schlossplatzverein Potentiale freigelegt, die wir unbedingt nutzen sollten. Niemand, auch nicht der Schlossplatzverein, hat das Geringste dagegen, dass neue Hotels gebaut werden.

Dafür gibt es im Zentrum des Stadtteiles Dessau genug andere Grundstücke, die sich als städtebauliche Misstände förmlich aufdrängen. Die Filetstücke Schlossplatz 4 und 5 im Herzen unserer Doppelstadt aber für den Bau eines niedrigpreisigen, architektonisch anspruchslosen Zweckbaus, der den Charme eines billigen, sattsam bekannten Plattenbaus verbreitet, herzugeben, wäre eine Sünde. Sehr geehrte Stadträte, lassen Sie uns die Reset-Taste drücken. Die Stadtverwaltung und der Stadtrat haben Fehler gemacht und an den Bürgern vorbei gegen ihren Willen agiert. Nehmen wir die entstandene Aufbruchsstimmung dankbar auf und lassen Sie uns den Stadteingang Ost mit Muldterrassen, Lustgarten und Schlossplatz usw. als Ganzes betrachten und gemeinsam planen. Mit unseren Bürgern und nicht gegen sie. Die Mitglieder der Freien Fraktion akzeptieren den Bürgerwillen und rufen alle Stadträte, die heute entscheiden, auf, Gleiches zu tun. Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit.

*Hans-Peter Dreibrodt, Freie Fraktion Dessau-Roßlau*

Liebe Bürgerinnen und Bürger, unser eindringlicher Aufruf, den Bürgerwillen zu akzeptieren, bewirkte nichts. Im Gegenteil. So verstieg sich die CDU-Fraktion zu der abenteuerlichen Deutung, dass „alle Nichtwähler zu den Nein-Sagern beim Bürgerentscheid zu rechnen sind“, der Linke Stadtrat Schönemann unterstellte der Bürgerinitiative „unfares Argumentieren“ und OB Kuras sogar eine „Kriminalisierung“ des Ganzen!

Die von der Freien Fraktion und der AfD beantragte namentliche Abstimmung ergab Folgendes:

Mit **Nein** zum Bürgerentscheid stimmten 35 Stadträte: CDU, Linke, Die Grünen, SPD, FDP (inklusive OB Kuras) sowie Neues Forum Roßlau (Sylvia Koschig und Antonio Palermo).

**Ja** zum Bürgerentscheid sagten 13 Stadträte: Freie Fraktion Dessau-Roßlau, AfD und Bürgerliste Dessau.

Damit erhielt Oberbürgermeister Kuras endgültig grünes Licht für den Grundstücksdeal zum Bau des umstrittenen GETEC-Hotels und Dessaus historischer Schlossplatz seinen Totenschein. Dass am Ende Oberbürgermeister Peter Kuras sein selbstverkündetes Ziel erreicht hat:

**„Ich will die besiegen!“**, mag ihn selbst befriedigen. Sehr, sehr viele Bürger unserer Stadt mit Sicherheit nicht.

*Hans-Peter Dreibrodt, Fraktionsvorsitzender*



## Aus dem Stadtrat

## Ausschusssitzungen

## Sitzung des Stadtrates

4. Dezember, 16.00 Uhr Rathaus Dessau, Ratssaal

## Ausschuss für Bauwesen, Verkehr, Umwelt

12. Dezember, 16.30 Uhr Rathaus Dessau, Ratssaal

## Jugendhilfeausschuss

17. Dezember, 16.30 Uhr Rathaus Dessau, Ratssaal



### Öffentliche Beschlüsse der Sitzung des Stadtrates am 16.10.2019

Wahl der stimmberechtigten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses und deren Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter für die 7. Wahlperiode

Vorschlagsliste zur Wahl ehrenamtlicher Richter für das Verwaltungsgericht Halle

Neuwahl des Vertreters der Stadt Dessau-Roßlau im Verein "Naturpark Fläming e.V."

Neuberufung der Mitglieder des Gestaltungsbeirates

Bestellung eines Vertreters der Beschäftigten und dessen Stellvertreter in den Betriebsausschuss des Anhaltischen Theaters Dessau

Jahresabschluss des Eigenbetriebes Anhaltisches Theater Dessau zum 31.12.2018

Jahresabschluss 2018 des Eigenbetriebes Anhaltisches Theater Dessau - Ergebnisverwendung

Entlastung der Betriebsleitung Anhaltisches Theater Dessau für das Jahr 2018

Ablehnung der Beschlussvorlage:  
Entscheidung des Stadtrates nach dem Bürgerentscheid "Schloßplatz"

Stadtratspetition zu Straßenausbaubeiträgen

Ablehnung der Beschlussvorlage:  
Aussetzung der Straßenausbaubeitragsatzung

Verweisung des Stadtteilentwicklungskonzeptes für den Stadtteil Roßlau in den Ausschuss für Gesundheit und Soziales, Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Tourismus, sowie Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt:

Schaffung einer dauerhaften Stelle für einen Klimaschutzmanager

10. Änderung und Ergänzung des Flächennutzungsplanes - Stadtteil Dessau: Zentraler Versorgungsbereich Heidestraße/Südstraße - Abwägungs- und Feststellungsbeschluss

Bebauungsplan Nr. 223 "Sondergebiet Handel an der Südstraße" mit örtlicher Bauvorschrift - Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Vorlage: BV/278/2019/III-61

Teilmaßnahmenbeschluss Rathaus Altbau - Fenstersanierung / WC-Anlagen

Überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung 2019 für das Bauvorhaben Schloss Georgium, 4. BA

### Nichtöffentliche Beschlüsse der Sitzung des Stadtrates am 16.10.2019

Grundstücksangelegenheit-Leipziger Torhaus als Nachbarschaftszentrum

Grundstücksangelegenheit – Marktabfrage zum Verkauf zur privaten Betreibung oder Verpachtung mit Nutzungskonzept als Schwimmhalle

### Bekanntmachung

#### Feststellung Jahresabschluss 2018 Eigenbetrieb Anhaltisches Theater Dessau

Gemäß § 19 Eigenbetriebsgesetz LSA vom 24. März 1997 in der derzeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau am 16.10.2019 Folgendes beschlossen:

1. Der durch die unabhängige DONAT WP GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Chemnitzer Straße 48a, 01187 Dresden geprüfte und bestätigte, durch das Rechnungsprüfungsamt festgestellte und durch den Betriebsausschuss und den Rechnungsprüfungsausschuss vorberatene Jahresabschluss zum 31.12.2018 wird gemäß § 19 (4) EigBG festgestellt (Formblatt 7).
2. Der Jahresverlust von EUR 365.752,65 wird in Höhe von EUR 129.841,62 (Abschreibungswert Altes Theater) durch Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage Altes Theater ausgeglichen. Der übersteigende Betrag in Höhe von – EUR 235.911,03 wird durch Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage ausgeglichen.
3. Die Betriebsleitung des Eigenbetriebes Anhaltisches Theater Dessau wird für das Jahr 2018 entlastet.

Die beauftragte DONAT WP GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat mit Datum vom 07. Juni 2019 für den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

#### „BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An das Anhaltisches Theater Dessau, Dessau-Roßlau

#### Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des Anhaltisches Theater Dessau, Dessau-Roßlau, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Anhaltisches Theater Dessau, Dessau-Roßlau, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des EigBG und der EigBVO des Landes Sachsen-Anhalt i. V. m. den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung





ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebes zum 31. Dezember 2018 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018 und

· vermittelt der beigegefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

### **Grundlage für die Prüfungsurteile**

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 19 Abs. 3 EigBG sowie § 142 Abs. 1 KVG des Landes Sachsen-Anhalt unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

### **Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Theaterausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht**

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften des EigBG und der EigBVO des Landes Sachsen-Anhalt sowie den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tat-

sächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen. Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften des EigBG und der EigBVO des Landes Sachsen-Anhalt sowie den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften des EigBG und der EigBVO des Landes Sachsen-Anhalt sowie den deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Theaterausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenbetriebes zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

### **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften des EigBG und der EigBVO des Landes Sachsen-Anhalt sowie den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB i. V. m. § 19 Abs. 3 EigBG sowie § 142 Abs. 1 KVG des Landes Sachsen-Anhalt unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

· identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen,



- beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebes abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebes.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung

der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Dresden, den 7. Juni 2019

DONAT WP Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Donat, Wirtschaftsprüfer“

Das Rechnungsprüfungsamt bestätigte am 03.09.2019 das Ergebnis der Jahresabschlussprüfung für das Wirtschaftsjahr 2018 durch folgenden Feststellungsvermerk:

„Es wird festgestellt, dass nach pflichtgemäßer, am 07. Juni 2019 abgeschlossener Prüfung durch die mit der Prüfung des Jahresabschlusses beauftragten „DONAT WP GmbH“ die Buchführung und der Jahresabschluss des Eigenbetriebes „Anhaltisches Theater Dessau“ den gesetzlichen Vorschriften und der Betriebssatzung entsprechen. Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Wirtschaftsführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragssituation des Unternehmens. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss. Die wirtschaftlichen Verhältnisse geben zu Beanstandungen keinen Anlass.“ Die vorstehenden Beschlüsse werden hiermit öffentlich bekanntgemacht. Der Jahresabschluss, der Lagebericht und die Erfolgsübersicht liegen gemäß § 19 (5) des Eigenbetriebsgesetzes LSA in der Zeit

**vom 02.12.2019 bis 13.12.2019**

Montag bis Freitag von 8:00 bis 14:00 Uhr

zur Einsichtnahme im Anhaltischen Theater Dessau, Friedensplatz 1a, Zimmer 1119 öffentlich aus.

Gemäß § 27a VwVfG werden die Unterlagen darüber hinaus auf der Internetseite der Stadt Dessau-Roßlau [www.dessau-rosslau.de](http://www.dessau-rosslau.de) => Bürger => Bürgerinfoportal zugänglich gemacht und sind dort unter der Stadtratssitzung vom 16.10.2019 einsehbar.

Dessau-Roßlau, den 21.10.2019

Peter Kuras  
Oberbürgermeister



## Allgemeinverfügung zum Umgang mit Wasserpfeifen (Shishas) in Betriebsräumen von Gaststätten in Dessau-Roßlau

Die Stadt Dessau-Roßlau erlässt aufgrund von § 10 Gaststättengesetz des Landes Sachsen-Anhalt (GastG LSA) und § 1 Abs. 1 Satz 1 Verwaltungsverfahrensgesetz Sachsen-Anhalt (VwVfG LSA) in Verbindung mit § 35 Satz 2 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) folgende Allgemeinverfügung:

1. Das Rauchen und Bereitstellen von Shishas, die - ausgenommen Pfeifentabak - mit Kohle bzw. organischen Materialien befeuert werden sowie die Lagerung glühender Kohlen und anderer glühender organischer Materialien für den



Betrieb von Shishas wird in Betriebsräumen von Gaststätten untersagt.

2. Ausgenommen vom Verbot nach Ziffer 1 sind Gaststätten, in denen die nachfolgend aufgelisteten Maßgaben der Ziffern 2.1 bis 2.10. eingehalten bzw. erfüllt werden.

2.1 Während in den Betriebsräumen Shishas geraucht bzw. bereitgestellt oder glühende Kohlen bzw. entsprechende Ersatzstoffe gelagert werden, ist durch eine fachgerecht installierte und permanent betriebene mechanische Be- und Entlüftung, die den technischen Regeln für Arbeitsstätten „Lüftung“ (ASR A 3.6) entspricht, sicherzustellen, dass eine Konzentration von Kohlenstoffmonoxid (CO) von 30 ppm (parts per million) nicht überschritten wird. Die ausreichende Leistungsfähigkeit der Be- und Entlüftungsanlage hinsichtlich des erforderlichen Luftaustausches sowie deren fachgerechte Installation sind vor der Aufnahme des Shisha-Betriebes gegenüber der zuständigen Behörde durch einen Nachweis einer Fachfirma oder einer sachkundigen Person zu belegen. Jede eingesetzte Lüftungsanlage muss so beschaffen und dimensioniert sein, dass diese pro brennende Shisha 130 m<sup>3</sup> Luft pro Stunde (130m<sup>3</sup>/h) nach außen befördert. Bei der Verwendung von One-Cube-Aufsätzen verringern sich die CO-Menge in der Atemluft und damit die Vergiftungsgefahr.

Die Abluft ist grundsätzlich über Dach mit einer Geschwindigkeit von mindestens sieben Metern pro Sekunde in den freien Luftstrom abzuleiten. Soweit sichergestellt ist, dass die Abluft nicht in Wohn-, Geschäfts- oder sonstige Räume gelangen kann, ist ausnahmsweise auch eine alternative Ableitung der Abluft in den freien Luftstrom zulässig. Sofern in diesem Fall allerdings Erkenntnisse über das Eindringen der Abluft in Wohn-, Geschäfts- oder sonstige Räume bzw. Anliegerbeschwerden bekannt werden, ist die Ableitung von Abluft sofort zu unterlassen und das Bereitstellen und Rauchen von Shishas sowie die Lagerung glühender Kohle in den Betriebsräumen der Gaststätte einzustellen. Zur Beurteilung der Abluftableitung ist die zuständige Immissionsschutzbehörde im Beschwerdefall zuständig, sowie im Erlaubnisverfahren frühzeitig zu beteiligen bzw. bei erlaubnisfreien Verfahren in Kenntnis zu setzen. Das technische Datenblatt der Be- und Entlüftungsanlage ist im Betrieb zu hinterlegen und Vertretern von Behörden, Polizei oder Feuerwehr auf Verlangen vorzulegen.

2.2 Zur Überwachung der CO-Konzentration sind der Anzündbereich und die Gasträume mit funktionsfähigen CO-Warnmeldern, die nach DIN EN 50291-1 geprüft und zertifiziert sind, gemäß der jeweiligen Betriebsanleitung auszustatten. Dabei ist je 25 m<sup>2</sup> Fläche ein Warnmelder anzubringen. Eine Ausfertigung der Montage- und Betriebsanleitung der CO-Warnmelder ist im Betrieb vorzuhalten und Vertretern von Behörden oder Polizei auf Verlangen vorzulegen. Die CO-Warnmelder sind fortlaufend betriebsbereit zu halten und – sofern die Betriebsanleitung nichts anderes festlegt – im wöchentlichen Abstand auf ihre Funktionsfähigkeit (Batterieversorgung) hin zu überprüfen. Die Anbringung der Warnmelder hat in Quellnähe (Anzündbereich und Konsumplätze der Shishas) zu erfolgen, eine Anbringung in unmittelbarer Nähe eines Fensters oder hinter Vorhängen ist ausgeschlossen.

2.3 Sofern ein CO-Warnmelder anschlägt, sind sofort sämtliche Shishas bzw. alle glühenden Kohlen und alles glühende organische Material (auch der Tabak) zu löschen. Außerdem

sind alle Fenster und Türen zu öffnen. Die Räume sind so lange zu lüften, bis die CO-Konzentration wieder unterhalb des Grenzwertes von 30 ppm liegt. Jedes Anschlagen eines Warnmelders ist mit Datum und Uhrzeit zu dokumentieren. Die Dokumentation ist in der Gaststätte vorzuhalten und Vertretern von Behörden, Polizei oder Feuerwehr auf Verlangen vorzulegen.

2.4 Der Anzündbereich für die Kohlen ist mit einem fachgerecht installierten Rauchabzug auszustatten. Der Rauchabzug ist während des Anzündvorgangs sowie während der Lagerung glühender Kohlen stets in Betrieb zu halten. Über die fachgerechte Installation des Rauchabzugs ist der Behörde vor der Inbetriebnahme von Anzündeinrichtungen, die keine Feuerstätten sind, ein Nachweis einer Fachfirma oder einer sachkundigen Person vorzulegen. Soweit als Anzündeinrichtung eine Feuerstätte genutzt wird, ist deren fachgerechte Installation vor der Inbetriebnahme durch einen Schornsteinfeger nachzuweisen. Wird für die Vorbereitung der Kohlestücke eine Flüssiggasanlage verwendet, sind die Forderungen des § 4 der Betriebssicherheitsverordnung i. V. m. der Berufsgenossenschaftlichen Vorschrift DGUV 79 einzuhalten.

2.5 Im Anzündbereich sowie im Bereich der Theke ist jeweils ein Feuerlöscher der Brandklasse A, der der DIN EN 3 entspricht, mit 6 kg Löschmittel vorzuhalten. Feuerlöscher müssen regelmäßig (aller zwei Jahre) fachmännisch gewartet bzw. ausgetauscht werden (siehe Prüfplakette auf dem Löschmittelbehälter).

2.6 Der Umgang mit offenem Feuer bzw. glühenden Kohlen ist auf einer feuerfesten und standsicheren Unterlage und in sicherem Abstand zu brennbaren Materialien und elektrischen Kabeln und Installationen vorzunehmen.

2.7 Die Kohlen sind entsprechend der Vorgaben der Gebrauchsanleitung anzuzünden. Die Sicherheitshinweise des Herstellers sind strikt zu beachten.

2.8 Beim Anzünden darf kein Funkenflug über die nicht brennbare Unterlage hinaus entstehen.

2.9 Sämtliche Abfallbehälter müssen aus nichtbrennbaren Stoffen bestehen und einen dicht schließenden Deckel oder eine selbstlöschende Funktion haben.

2.10 An der Eingangstür zur Gaststätte ist ein deutlich sichtbarer Hinweis mit dem nachfolgenden Text anzubringen:

„Achtung! Bei der Zubereitung und dem Rauchen von Wasserpfeifen (Shishas) entsteht Kohlenmonoxid (CO). Hierdurch und ohne ausreichende mechanische Be- und Entlüftung der Räumlichkeiten können erhebliche Gesundheitsgefahren entstehen, insbesondere für Schwangere und Personen mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Zutritt für Minderjährige nicht gestattet.“

Alternativ kann auch ein anders formulierter Text gleichen Inhalts verwendet werden.

3. Gemäß § 80 Absatz 2 Satz 1 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) wird die sofortige Vollziehung dieser Verfügung angeordnet.

4. Für den Fall der Nichtbeachtung dieser Verfügung wird die Festsetzung eines Zwangsgeldes in Höhe von 1.000 Euro angedroht.

5. Bekanntgabe

Diese Allgemeinverfügung gilt zwei Wochen nach der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 1 VwVfG LSA in Verbindung



mit § 41VwVfG als bekannt gegeben. Die Allgemeinverfügung kann mit Begründung und Rechtsbehelfsbelehrung bei der Stadt Dessau-Roßlau, Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung, August-Bebel-Platz 16 in 06842 Dessau-Roßlau zu den üblichen Sprechzeiten eingesehen werden.

## 6. Begründung

Beim Verglühen von Shisha-Kohle oder von entsprechenden organischen Ersatzstoffen entsteht hoch giftiges Kohlenstoffmonoxid (CO). Das farb- und geruchlose Gas vermischt sich mit der Raumluft und wird somit unbemerkt mit der Atmung in den Körper aufgenommen. Über die Lunge gelangt das Kohlenstoffmonoxid ins Blut. Dort verhindert es den Sauerstofftransport und kann daher zu schwerwiegenden gesundheitlichen Schäden führen, im schlimmsten Fall sogar zum Tod. Da der menschliche Körper das Kohlenstoffmonoxid erst ca. sechs Monate nach der Aufnahme wieder ausscheiden kann, kommt es bei regelmäßigem Einatmen entsprechend belasteter Luft zu einer Anreicherung des Stoffs im Blut. Aus diesem Grund können die gravierenden Folgen im Einzelfall selbst dann eintreten, wenn die betroffene Person nicht akut einer hohen CO-Konzentration in der Atemluft ausgesetzt ist. In der Vergangenheit ist es im Bundesgebiet immer wieder zu schweren Unfällen mit Kohlenstoffmonoxid gekommen, auch in Gaststätten, in denen Shishas zum Rauchen angeboten wurden.

Auf Grund der bisherigen Erkenntnisse muss davon ausgegangen werden, dass die Gäste und die Beschäftigten in Gaststätten, in denen Shishas angeboten werden, der erheblichen Gefahr einer Kohlenstoffmonoxidvergiftung ausgesetzt sind sowie die Anreicherung des Gases in der Atemluft nicht durch eine ausreichend dimensionierte mechanische Be- und Entlüftung verhindert wird. Zudem birgt der unsachgemäße Umgang mit glühenden Kohlen eine erhöhte Brandgefahr. Maßnahmen zur Abwehr dieser erheblichen Gefahren für Leib und Leben von Personen sind daher unerlässlich.

Nach § 10 GastG LSA können gegenüber Gewerbetreibenden, die ein Gaststättengewerbe betreiben, unter anderem jederzeit Auflagen zum Schutz des Lebens und der Gesundheit der Gäste und Beschäftigten angeordnet werden. Diese Vorschrift stellt nicht nur eine Ermächtigungsgrundlage für behördliches Handeln dar, sie verpflichtet die Verwaltung auch, diese hochrangigen Rechtsgüter zu schützen. Ohne das Verbot gemäß Ziffer 1 und die Beachtung der unter Ziffer 2 aufgeführten Maßgaben ist mit hinreichender Wahrscheinlichkeit davon auszugehen, dass Gäste und Beschäftigte in Gaststätten, in denen Shishas angeboten werden, akut gefährdet werden. Die Stadt Dessau-Roßlau, Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung hat als zuständige Behörde daher von Amts wegen die entsprechend erforderlichen Maßnahmen zur Abwehr dieser Gefahr zu treffen.

Da die Gefahrenlage in allen Gaststätten besteht, in deren Betriebsräume mit Kohle bzw. entsprechenden Ersatzstoffen befeuerte Shishas zum Rauchen vorbereitet und angeboten werden, ergeht diese Anordnung als Allgemeinverfügung nach § 1 Abs. 1 Satz 1 VwVfG LSA in Verbindung mit § 35 Satz 2 VwVfG an alle Gastwirte. Dies ist auch deswegen angebracht, um zweifelsfrei jeden derzeit bestehenden Gaststättenbetrieb, in dem das Rauchen von Shishas angeboten wird bzw. stattfindet - d. h. auch solche Betriebe, bei denen der dort stattfindende Konsum von Shishas der zuständigen Behörde eventuell nicht bekannt ist, mit der Folge, dass

ein Vorgehen mittels Einzelverfügung lückenhaft wäre, zu erfassen. Das Verbot des Rauchens und Bereitstellens von Shishas, die mit Kohle oder ähnlichen Ersatzstoffen befeuert werden sowie der Lagerung glühender Kohlen bzw. entsprechender Ersatzstoffe in Betriebsräumen von Gaststätten ist zur Verhinderung einer Brandgefahr und einer Gefährdung der Gäste und Beschäftigten durch eine mit Kohlenstoffmonoxid belastete Atemluft geeignet. Die Maßnahme ist auch erforderlich, soweit die Maßgaben (Sicherheitsvorgaben) nach Ziffer 2 dieser Verfügung nicht erfüllt sind. Die Gefahren können mit mildereren Mitteln nicht zuverlässig abgewehrt werden.

Gemäß den technischen Regeln für Gefahrenstoffe (TRGS) 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte" darf die Konzentration von Kohlenstoffmonoxid in der Atemluft in Arbeitsstätten 30 ppm nicht übersteigen. Lediglich für die Dauer von jeweils 15 Minuten dürfen Angestellte bis zu zwei Mal pro Arbeitsschicht einer CO-Konzentration von bis zu 60 ppm ausgesetzt sein. Die technischen Regeln für Gefahrenstoffe haben als Vorschrift des Arbeitsschutzrechts auch aus gaststättenrechtlicher Sicht Relevanz, weil der Schutz von Beschäftigten nach § 10 GastG LSA auch zu den Schutzgütern des Gaststättenrechts zählt. Da sich auch die Gäste oftmals über längere Zeiträume in Gaststätten aufhalten und somit ebenfalls der Gefahr einer CO-Vergiftung ausgesetzt sind, müssen die Grenzwerte des Arbeitsschutzrechts auch hinsichtlich des Schutzes der Gäste beachtet werden. Insbesondere bei Stammkunden könnte es sonst in überschaubarer Zeit zu einer gefährlichen Anreicherung von Kohlenstoffmonoxid im Blut kommen. Bezüglich des Schutzes der Gäste kann daher kein höherer Grenzwert als der für Beschäftigte geltend akzeptiert werden. Durch das Öffnen der Fenster und Türen allein kann der für die Einhaltung dieses Grenzwerts erforderliche Luftaustausch in Betriebsräumen zumindest bei Windstille nicht erreicht werden. Ständig geöffnete Türen und Fenster könnten außerdem zu einem gesundheitsschädlichen Luftzug in den Betriebsräumen führen, insbesondere bei kalten Außentemperaturen. Zudem wäre in diesem Fall mit einer Belästigung der Anwohner durch nach außen dringende Geräusche und die für Shisha-Bars typischerweise stark mit Duftstoffen belastete Abluft zu rechnen.

Aus diesem Grund ist es zum Schutz der Gäste und der Beschäftigten erforderlich, dass alle Betriebsräume, in denen Shishas geraucht bzw. Vorbereitungen zum Rauchen der Pfeifen getätigt werden, während des Betriebes permanent durch eine ausreichend dimensionierte und fachgerecht installierte mechanische Be- und Entlüftung, die den technischen Regeln für Arbeitsstätten entspricht, be- und entlüftet werden. Nur so ist sichergestellt, dass einerseits der erforderliche Luftaustausch erreicht wird und andererseits kein gesundheitsschädlicher Luftzug in den Räumen entsteht. Der vorgegebene Wert von 130 m<sup>3</sup>/h soll sicherstellen, dass Kohlenstoffmonoxid (CO) in hinreichender Menge lüftungstechnisch abgeführt wird und dadurch Gefährdungen der Gesundheit von Gästen und Beschäftigten in Shisha-Bars von vornherein möglichst ausgeschlossen werden. Von der Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gastgewerbe (BGN) wurden 4,5 g/h CO Emission pro Shisha ermittelt. Setzt man diesen Wert ins Verhältnis zu dem in der TRGS 900 vorgegebenen Arbeitsplatzgrenzwert für CO von 30 ppm (=35 mg/m<sup>3</sup>



bzw. 0,035 g/m<sup>3</sup>), erhält man rund 130m<sup>3</sup>/h pro Shisha als Ergebnis (Rechengang 4,5g/h dividiert durch 0,035 g/m<sup>3</sup> ergibt 128,58 m<sup>3</sup>/h, aufgerundet 130 m<sup>3</sup>/h). Aufgrund des vorgegebenen Wertes von 130 m<sup>3</sup>/h, der dem Schutz der Beschäftigten in Shisha-Bars dient, wird zugleich - mittelbar - auch der Schutz der Gäste vor überhöhten CO-Werten in der Raumluft sichergestellt.

Zum Schutz der Anwohner vor schädlichen Immissionen ist es zudem erforderlich, dass die Abluft über Dach ausgeleitet wird. Ein alternatives Ausleiten der mit Duftstoffen belasteten Abluft kann nur ausnahmsweise toleriert werden, wenn sichergestellt ist, dass Anwohner bzw. benachbarte Einrichtungen oder die Allgemeinheit nicht belästigt oder gefährdet werden. Da die zu stellenden Anforderungen meist auf den Einzelfall zu beziehen und hinsichtlich der örtlichen Verhältnisse fachlich zu beurteilen sind, ist die zuständige Immissionsschutzbehörde zu beteiligen. Da das Kohlenstoffmonoxid insbesondere beim Verglühen der Shisha-Kohlen entsteht, ist es zudem erforderlich, dass Einrichtungen zum Anzünden der Kohle sowie zur Lagerung glühender Kohlen über einen fachgerecht installierten und ausreichend leistungsfähigen Rauchabzug verfügen. Nur so kann sichergestellt werden, dass das bei der Verbrennung entstehende Kohlenmonoxid zuverlässig abgeleitet und die Raumluft in den Gast- bzw. Arbeitsbereichen nicht zusätzlich belastet wird. Trotz der Maßnahmen zur Verhinderung der Entstehung einer gesundheitsschädlichen CO-Konzentration in der Atemluft ist es unerlässlich, dass Räume, in denen Shishas geraucht oder Vorbereitungen zum Rauchen der Wasserpfeifen getätigt werden, mit einer ausreichenden Anzahl an funktionsfähigen und geeigneten CO-Warnmeldern ausgestattet sind. Nur so kann im Fall einer Fehlfunktion oder Überlastung der Lüftungsanlage sichergestellt werden, dass eine gefährliche Anreicherung des unsichtbaren und geruchlosen Gases in der Atemluft rechtzeitig bemerkt wird und die unter Ziffer 2.3. beschriebenen Maßnahmen zum Schutz der anwesenden Personen eingeleitet werden können.

Die vorgesehene Sicherstellung der fortdauernden Betriebsbereitschaft der CO-Warnmelder und die vorgeschriebene wöchentliche Kontrolle sollen sicherstellen, dass keine Lücken beim zusätzlichen Schutz der Gäste und der Beschäftigten durch Warneinrichtungen eintreten. Sie sollen außerdem ermöglichen, Manipulationen an den Geräten mit dem Ziel entgegenzuwirken, die Auslösung frühzeitiger Warnmeldungen aufgrund überhöhter CO-Werte in der Raumluft möglichst zu vermeiden. Die Sicherstellung der fortlaufenden Betriebsbereitschaft beinhaltet auch, dass Geräte nach Ablauf der vom Hersteller angegebenen maximalen Nutzungsdauer oder bei Anzeichen dafür, dass sie nicht mehr einwandfrei funktionieren, umgehend geprüft und gegebenenfalls ausgetauscht werden. Die Pflicht zur Dokumentation jeder Überschreitung des Grenzwerts für Kohlenstoffmonoxid in der Atemluft ist zur Überwachung der Lüftungsanlage hinsichtlich einer etwaigen Fehlfunktion oder Unterdimensionierung erforderlich. Ohne eine entsprechende Dokumentation würde auch die Überwachung der Einhaltung der Vorgaben dieser Verfügung durch die Behörde unverhältnismäßig erschwert. Die Anforderungen der Ziffern 2.5. bis 2.9. sind hinsichtlich des vorbeugenden Brandschutzes erforderlich. Der Umgang mit glühenden Kohlen und offenem Feuer birgt zweifellos die Gefahr der Entstehung eines Brandes und somit einer erheblichen Gefährdung der Gäste und Beschäftigten.

Wegen der Beeinträchtigung des Sauerstofftransports im Blut werden Schwangere bzw. deren ungeborene Kinder im Mutterleib sowie Personen mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen durch Kohlenstoffmonoxid besonders gefährdet. Aus diesem Grund ist es erforderlich, dass diese Personen bereits an der Eingangstür und somit vor dem Betreten der Gaststätte deutlich sichtbar auf die Gefahrensituation hingewiesen werden. Bei der Prüfung der Erforderlichkeit verwaltungsrechtlicher Maßnahmen wurde zum Schutz der Rechte der Gewerbetreibenden berücksichtigt, dass es auch Möglichkeiten zum Betrieb von Shishas ohne die Entstehung von Kohlenstoffmonoxid und ohne eine erhöhte Brandgefahr gibt, z. B. elektrische Shishas. Die Nutzung solcher Wasserpfeifen wird von dieser Verfügung daher nicht tangiert.

Ebenso gilt das Verbot nach Ziffer 1 dieser Verfügung nicht für das Rauchen und Vorbereiten von Shishas im Freien, da in diesem Fall keine gefährliche CO-Anreicherung in der Atemluft zu erwarten ist. Zudem wird den betroffenen Gastwirten aufgrund der Ausnahme vom Verbot nach Ziffer 1 dieser Verfügung bei Erfüllung der in Ziffer 2 angeführten Maßgaben die Möglichkeit eingeräumt, ihre Gaststätte weiterhin mit dem klassischen Betriebskonzept zu führen. Das Verbot nach Ziffer 1 in Verbindung mit der Ausnahme (Maßgaben) nach Ziffer 2 dieser Verfügung ist zudem angemessen und verletzt die Gewerbetreibenden nicht in ihren Rechten. Das öffentliche Interesse am Schutz des Lebens und der Gesundheit der Gäste und Beschäftigten in den Gaststätten sowie der Schutz der Anlieger vor schädlichen Immissionen wiegen schwerer als das Interesse der Gastwirte an der unbeeinträchtigt Ausübung ihres Gewerbes. Dies gilt umso mehr, weil die Gastwirte durch diese Verfügung nicht in der Ausübung ihres Gewerbes an sich beeinträchtigt werden, sondern lediglich hinsichtlich dessen Ausprägung. Angesichts der hochrangig zu schützenden Rechtsgüter entspricht diese Verfügung damit dem Verhältnismäßigkeitsgrundsatz.

#### 7. Begründung der Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die in Ziffer 3 enthaltene Anordnung der sofortigen Vollziehung dieser Verfügung liegt im überwiegenden öffentlichen Interesse im Sinne des § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 VwGO. Aufgrund dieser Vorschriften entfällt damit die aufschiebende Wirkung eines gegen diese Verfügung gerichteten Widerspruchs bzw. einer entsprechenden Anfechtungsklage bis zu dem in § 80b VwGO genannten Zeitpunkt.

Es muss davon ausgegangen werden, dass Gäste und Beschäftigte in Gaststätten, in denen mit Kohle bzw. entsprechenden Ersatzstoffen befeuerte Shishas angeboten werden, einer akuten Gesundheitsgefährdung und einer hohen Brandgefahr ausgesetzt sind, soweit das Verbot nach Ziffer 1 und die Maßgaben nach Ziffer 2 dieser Verfügung nicht beachtet werden. Da jederzeit mit dem Eintritt einer Gefahr mit schwerwiegenden Folgen für Gäste und Beschäftigte in den Gaststätten gerechnet werden muss, überwiegt in diesem Fall das öffentliche Interesse an der sofortigen Durchsetzbarkeit der Maßnahmen zur Abwehr dieser Gefahren das Interesse der Gastwirte an dem vorläufigen Aufschub einer Vollziehung dieser Verfügung. Diese gilt umso mehr, weil durch diese Verfügung der Betrieb der Gaststätte nicht an sich, sondern lediglich hinsichtlich des Betriebskonzepts eingeschränkt wird. Da allein die Beachtung der Maßgaben in Ziffer 2 dieser Verfügung sicherstellt, dass die Gefahren, derentwegen das Verbot in Ziffer 1 der Verfügung ausgespro-



chen wird, beim Betrieb einer Shisha-Bar vermieden werden können, ist es notwendig, dass neben Ziffer 1 auch die Ziffer 2 der Verfügung für sofort vollziehbar erklärt wird. Die vorstehenden Erwägungen zum überwiegenden öffentlichen Interesse beanspruchen insofern auch diesbezüglich Geltung, da beide Ziffern – vom Inhalt her gesehen – untrennbar zusammenhängen.

## 8. Zwangsmittel

Diese Verfügung ist gemäß § 71 Verwaltungsvollstreckungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (VwVG LSA) in Verbindung mit § 53 Abs. 1 des Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung des Landes Sachsen-Anhalt (SOG LSA) auf Grund der Anordnung der sofortigen Vollziehbarkeit vollstreckbar. Wegen der Dringlichkeit der Durchsetzung der Maßnahmen gemäß Ziffer 1 und 2 zum Schutz der Gäste und Beschäftigten in den Gaststätten wird nach den §§ 53, 54, 56 und 59 SOG LSA für den Fall der Nichtbeachtung von Ziffer 1 und 2 dieser Verfügung die Festsetzung eines Zwangsgeldes in Höhe von 1.000 Euro angedroht.

Die Androhung eines Zwangsgeldes in dieser Höhe ist geeignet und erforderlich, um die Gastwirte zur Einhaltung der Verfügung zu bewegen. Insbesondere weil die Befolgung des Verbots nach Ziffer 1 dieser Verfügung bzw. der Beachtung der Maßgaben in Ziffer 2 in manchen Gaststätten zu einem erheblichen Umsatzrückgang führen könnte, muss damit gerechnet werden, dass einzelne Gastwirte die Festsetzung eines niedrigeren Zwangsgeldes leichtfertig in Kauf nehmen könnten, um Einnahmeausfälle zu verhindern. Ein niedrigeres Zwangsgeld würde seiner Funktion als Zwangsmittel somit nicht gerecht. Die Höhe des Zwangsgeldes ist in Anbetracht der hochrangigen zu schützenden Rechtsgüter auch angemessen.

Das Zwangsgeld kann durch Zwangsvollstreckung gemäß § 56 SOG LSA beigetrieben werden. Die wiederholte Anwendung eines – auch in der Höhe gestaffelten Zwangsgeldes – ist möglich. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Verwaltungsgericht auf Antrag bei Uneinbringlichkeit des Zwangsgeldes Zwanghaft anordnen kann.

## Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Dessau-Roßlau, Zerbster Straße 4 in 06844 Dessau-Roßlau einzulegen.

Dessau-Roßlau, den 16.10.2019

Kuras  
Oberbürgermeister

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung  
und Forsten Anhalt  
- Flurbereinigungsbehörde -



SACHSEN-ANHALT

Postanschrift: Kühnauer Straße 161, 06846 Dessau-Roßlau

Bodenordnungsverfahren Serno  
AktENZEICHEN: 611-14-WB2214

Dessau-Roßlau, 23.10.2019

### Öffentliche Bekanntmachung

Ladung zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft (TG) des Bodenordnungsverfahrens Serno

Die Flurbereinigungsbehörde hat mit Beschluss vom 21.12.2015 das Bodenordnungsverfahren Serno angeordnet. Der Beschluss ist unanfechtbar. Mit dem Bodenordnungsbeschluss ist gemäß § 16 Flurbereinigungsgesetz FlurbG in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert am 19.12.2008 (BGBl. S. 2794) die Teilnehmergeinschaft des Bodenordnungsverfahrens Serno als Körperschaft des öffentlichen Rechts entstanden.

Die Teilnehmergeinschaft setzt sich aus den Eigentümern und den Erbbauberechtigten der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke, sowie den Inhabern von selbständigem Eigentum an Gebäuden und Anlagen auf diesen Grundstücken zusammen. Nach § 21 ff FlurbG ist der Vorstand der jeweiligen Teilnehmergeinschaft zu wählen.

Die Teilnehmersammlung zur Wahl des Vorstandes für das Bodenordnungsverfahren Serno findet am

**Dienstag, den 10. Dezember 2019, um 17.00 Uhr**  
in den Bürgerhof Stackelitz, Stackelitzer Dorfstr. 31  
06868 Coswig (Anhalt) Ortsteil Stackelitz

statt. Hiermit wird zu dieser Teilnehmersammlung geladen.

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergeinschaft. Er soll das Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Es liegt daher im Interesse aller Teilnehmer, sich an der Wahl des Vorstandes zu beteiligen.

Wahlberechtigt sind nur die Teilnehmer am Bodenordnungsverfahren. Jeder Teilnehmer hat eine Stimme. Gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer. Eine Bevollmächtigung für die Wahl ist möglich. Bevollmächtigte haben sich im Wahltermin durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen. Es ist zu beachten, dass nach § 21 Abs. 3 FlurbG im Wahltermin jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigte nur eine Stimme hat, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Zweckmäßig ist daher die Bevollmächtigung einer Person, die selbst nicht als Teilnehmer stimmberechtigt ist und nicht schon von anderen Teilnehmern bevollmächtigt wurde.

Die Mitglieder des Vorstandes wirken ehrenamtlich für die Dauer des Bodenordnungsverfahrens. In den Vorstand wählbar sind auch Personen, die nicht Teilnehmer am Verfahren sind, beispielsweise Pächter oder Bewirtschafter, Bedienstete der Kommunalverwaltung und/oder Träger von Ehrenämtern.

Die Zahl der Mitglieder des zu wählenden Vorstandes wird durch die Flurbereinigungsbehörde auf drei festgesetzt. Für jedes Vorstandsmitglied ist ein Stellvertreter zu wählen. Der Vorstand wählt aus seiner Mitte den Vorsitzenden und dessen Stellvertreter.

Wahlvorschläge können bis zum 05.12.2019 im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt eingereicht oder im Wahltermin vorgebracht werden. Bei Rückfragen steht Frau Meißgeier (0340/6506 - 458) zur Verfügung.

Im Auftrag

gez. Näther



Amt für Landwirtschaft,  
Flurneuordnung und Forsten Anhalt  
Kühnauer Straße 161

06846 Dessau - Roßlau

30.10.2019

Öffentliche Bekanntmachung

## Ausführungsanordnung

### Bodenordnungsverfahren Mosigkau

Verf. Nr.: 611-14 DE3048

Stadt: Dessau - Roßlau

1. Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt ordnet die Ausführung des Bodenordnungsplanes vom 14.02.2019 und des Nachtrages 1 vom 18.09.2019 für das gesamte Bodenordnungsgebiet an.

Der **Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes** wird auf den

**14.11.2019, 0.00 Uhr** festgesetzt.

Mit diesem Zeitpunkt geht das Eigentum an den neuen Grundstücken auf die Empfänger über. Der im Bodenordnungsplan vorgesehene neue Rechtszustand tritt an die Stelle des bisherigen Rechtszustandes.



## 2. Begründung

Die Voraussetzungen nach § 61 Abs. 1 des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes (LwAnpG) in der Fassung vom 03. Juli 1991 (BGBl. S. 1418), zuletzt geändert durch Artikel 40 des Gesetzes vom 23. Juli 2013 (BGBl. S. 2586), liegen vor, d. h., der Bodenordnungsplan und der Nachtrag 1 sind unanfechtbar geworden.

Der Bodenordnungsplan und der Nachtrag 1 sind den Beteiligten bekannt gegeben worden. Drei Widersprüche sind erhoben worden, diesen konnte abgeholfen werden.

## 3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Kühnauer Straße 161, 06846 Dessau-Roßlau erhoben werden.

Im Auftrag  
gez. Krosch





**Willkommen  
DESSAU-  
ROSSLAU**

**Ab 15. Dezember 2019 wird der MDV größer.**  
Nutzen Sie die neuen Vorteile des Verkehrsverbundes in den Regionalzügen und S-Bahnen in den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld und Wittenberg sowie in Dessau-Roßlau.

[mdv-nord.de](http://mdv-nord.de)

**MDV**  
Einfacher fahr'n

## EXTREM GÜNSTIG ONLINE DRUCKEN



[www.LW-flyerdruck.de](http://www.LW-flyerdruck.de)

Selber online buchen oder einfach Anfragen:

Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: [kreativ@wittich-herzberg.de](mailto:kreativ@wittich-herzberg.de)



**Seit 2005 in Roßlau & seit 2017 in Wolfen**  
**HAARSTUDIO KOCH**  
Ihr Spezialist für Haarverlängerung & Haarerersatz

Dessauer Straße 72  
06862 Dessau-Roßlau  
Tel. 0349 01 - 52121

Thalheimer Straße 57  
(Ecke Damaschkestraße)  
06766 Bitterfeld-Wolfen  
Tel. 03494 - 3894139



Haarverlängerung/  
-verdichtung  
mit Einzelsträhnen  
o. Tapes

**Auf Rezept o. Privat!**  
Oberkopfverdichtung  
(dauerhaft eingearbeitet  
oder mit Clips)

Perücken in Echt-  
oder Kunsthaar

**Neu im Team Aynur Sahan.**  
Friseurin, Fußpflege, Maniküre und Ganzkörper-Haarentfernung

 **HAARSTUDIO KOCH**  
Roßlau-Friseur, Haarverlängerung, Haarerersatz  
Haarstudio Koch - Zweithaar/Perücken/Haarverlängerung/Friseur



# Mit uns gelingt Ihr Weihnachtsfest

Farben

Tapeten

Teppichboden-Center Zerbst



Kirschallee 3 · 39261 Zerbst  
Inh. H. Specht  
Tel. 0 39 23/76 07 00  
Fax 0 39 23/76 07 02  
[www.ftt-center-zerbst.de](http://www.ftt-center-zerbst.de)  
E-Mail: [info@ftt-center-zerbst.de](mailto:info@ftt-center-zerbst.de)

**Sie haben noch kein Weihnachtsgeschenk?  
Dann auf ins FTT-Center!  
Schöne Geschenkideen für jedermann!**

- Teppichböden
- PVC-Beläge
- Designer-Beläge
- Läuferware
- Badteppiche
- Schmutzmatten
- Tapeten
- Gardinen + Dekostoffe
- Gardinenstangen + Zubehör
- Kissen + Bezüge
- Teppiche und Brücken
- Schaffelle
- Reisegepäck
- Damenhandtaschen
- Aktenkoffer
- Rucksäcke
- Schmuckkoffer
- Geldbörsen
- Gutscheine

**Wir WÜNSCHEN ALLEN IN STADT UND LAND EINE BESINNliche ADVENTSZEIT,  
FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GESUNDES JAHR 2020.**

**UNSER SERVICE: Aufmaß - Verlegen - Teppichboden ketteln - Gardinen nähen**

**ÖFFNUNGSZEITEN: Mo. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr · Sa. 9.00 - 13.00 Uhr**

## Weihnachts- wunder

Anzeige

Durch den Flockenfall  
klingt süßer Glockenschall,  
ist in der Winternacht  
ein süßer Mund erwacht.

Herz, was zitterst du  
den süßen Glocken zu?  
Was rührt den tiefen Grund  
dir auf der süße Mund?

Was verloren war,  
du meinstest, immerdar,  
das kehrt nun all zurück,  
ein selig Kinderglück.

O du Nacht des Herrn  
mit deinem Liebesstern,  
aus deinem reinen Schoß  
ringt sich ein Wunder los.

Gustav Falke 1853 - 1916





Bei einer Kerze ist nicht das Wachs wichtig, sondern das Licht.

Anzeige

von Antoine de Saint-Exupéry

### Weihnachten kommt immer so unerwartet

Anzeige

Sind Sie mit der Gestaltung der diesjährigen Weihnachtsfeier betraut? Dann ist allerhöchste Zeit, mit der Planung zu beginnen. Denn wenn Sie die Weihnachtsfeier organisieren, ob nun im Kollegenkreis, für Vereinsmitglieder oder Freunde, gibt es viele Dinge zu berücksichtigen. Nicht selten gestaltet es sich schon schwierig, datumsmäßig alle unter einen Hut zu bringen und dann einen geeigneten Ort zu finden, der allen Erwartungen bzw. Bedürfnissen gerecht wird. Gerade zur Advents- und Weihnachtszeit sind viele Lokale schon lange ausgebucht. Die nachfolgende Checkliste soll Sie dabei unterstützen, das passende Ambiente rechtzeitig zu finden:

- Ist der Ort für alle gut mit Auto, Bus oder Bahn erreichbar?
- Sind ausreichend Parkplätze vorhanden?
- Ist er auch erreichbar bzw. geeignet für Menschen mit Gehbehinderung bzw. für Kinderwagen (Treppe, Aufzug, Rollstuhl-WC)?
- Wenn ein „Programm“ (Aufführung, Rede, kleine Weihnachtsverlosung) stattfinden soll, ist die Räumlichkeit von anderen Gästen getrennt?
- Wird auch vegetarisches Essen angeboten?
- Gibt es ein Weihnachtsmenü oder bestellt jeder individuell à la Carte?
- Gibt es eine Kinder-Ecke zum Spielen und Toben?



**Forst- und Umweltdienst  
Burkhard Schröter**  
 Am Papenbusch 68, 06869 Düben,  
 Telefon 034903 / 6 28 17, Telefax 034903 / 6 82 55, Funk 0172 / 3 10 27 53  
 www.Forst-Umweltdienst.de  
 E-mail: forst.umweltdienst@t-online.de

**Christbaumverkauf**  
**ab Do., den 05.12.2019**  
**Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr**  
**Sa - So 10.00 - 16.00 Uhr**

**Nordmantannen  
 Blaufichten  
 Kiefern**  
**sowie Weihnachtsbaumständer**

**Auf Wunsch auch Anlieferung möglich!**

*Fröhliche Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten!*

**SCHENKEN SIE SPEKTAKULARE PS ERLEBNISSE ZUM WEIHNÄCHTLICHEN SONDERPREIS**

**MÄNNERGESCHENKE**

**Keitenbl!**

**Das Angebot gilt für ausgewählte Aktionsprodukte, Aktionszeitraum 23.11. - 26.12.2019**

**BMW Schützenpanzer Selbst fahren 199,- € inkl. 2. Anführer** **50€ sparen!**

**TATRA Selbst fahren 145,- € inkl. 2. Anführer** **50€ sparen!**

**URAL Selbst fahren 135,- € inkl. 2. Anführer** **25€ sparen!**

**FAHRT-TRUCKER Selbst fahren 145,- € inkl. 2. Anführer** **50€ sparen!**

**Kontakt:**  
 033 46 02 / 2 38 85  
 team@offroad-landsberg.de  
**Webshop:**  
 www.offroad-landsberg.de/shop  
**Adresse:**  
 Offroad-Team Landsberg  
 Curt-Heide Str. 8  
 06108 Landsberg  
 www.panzerverfahren.de  
 facebook.com/panzerverfahren



# Veranstaltungskalender mit Ausstellungen

porose IV

## MITTWOCH, 11.12.

Theater: 9.30 Der Wolf und die sieben Geißlein (AT Puppenbühne)+10.00 Die Schneekönigin (Gr. Haus)  
 Villa Krötenhof: 9.00/10.00/11.00 Seniorensport  
 Marienkirche: 10.00-20.00 Weihnachtsmarkt  
 Frauenzentrum: 14.00 "Die Stadtwildnis-Flächen im Wandel der Jahreszeiten", Vortrag und Gesprächsrunde  
 Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I+15.30 SHG Rheumaliga  
 Marktstraße 9: 10.00 SHG Osteoporose

## DONNERSTAG, 12.12.

Theater: 9.30 Der Wolf und die sieben Geißlein (AT Puppenbühne)+18.00 Kunst (AT Studio)+20.00 Zu Gast: Bodo Wartke und Melanie Haupt  
 Villa Krötenhof: 13.00 Skat+19.00 Square Dance+19.00 Fachgruppe Astronomie  
 Marienkirche: 10.00-20.00 Weihnachtsmarkt  
 Bistro Mercè: 14.00 Rommeenachmittag der VS  
 Schloßplatz 3: 10.00-13.00 Sprechstunden "WEISSER RING - Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern"  
 Ölmühle: 14.00 Treff der Sangesfreunde  
 Ölmühle: 19.00 Geführte Meditation  
 Die Brücke: 10.00 SHG Osteoporose III+17.00 SHG Alkohol

## Freitag, 13.12.

Theater: 9.30 Der Wolf und die sieben Geißlein (AT Puppenbühne)+10.00 Die Schneekönigin (Gr. Haus)+19.30 Weihnachtliches Konzert (Gr. Haus)+20.00 Jazz im Foyer mit dem Gerold Heitbaum Sextett (AT Foyer)  
 Burg Roßlau: 18.00 Eröffnung Adventsmarkt  
 Marienkirche: 10.00-20.00 Weihnachtsmarkt  
 Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag "Wir ab 60."+17.00 Spiele Abend  
 Bauhaus Klub: 20.00 Blues Jam Session  
 Die Brücke: 10.00 SHG Parkinson I+13.00 SHG MS  
 Ölmühle: 18.30 Orientalischer Tanz

## SAMSTAG, 14.12.

Theater: 15.00 Der Wolf und die sieben Geißlein (AT Puppenbühne)+17.00 Weihnachtliches Konzert (Gr. Haus)+19.00 Deutschland. Ein Wintermärchen (AT Foyer)  
 Marienkirche: 10.00-20.00 Weihnachtsmarkt  
 Lidiceplatz: 9.00 Regional- und Biomarkt  
 Treff Tourist-Information Dessau: 11.00 Öffentlicher Stadtrundgang  
 Melanthonkirche Alten: 17.00 Weihnachtskonzert des Gospelchors "Heaven Sings"  
 Burg Roßlau: ab 11.00 Adventsmarkt

## Sonntag, 15.12.

Theater: 10.30/14.00 Die Schneekönigin (Gr. Haus)+19.30 54. Weihnachtliches Konzert der Musikschule "Kurt Weill"  
 Marienkirche: 10.00-19.00 Weihnachtsmarkt  
 Burg Roßlau: ab 11.00 Adventsmarkt  
 Mildensee Kirche: ab 14.00 19. Kleiner Mildenseer Weihnachtsmarkt  
 Schwabebauhaus: 15.00-18.00 Adventsfest

St. Johannis: 17.00 Weihnachtsoratorium von Bach mit dem Lutherchor, Solisten, Mitgliedern Anhaltischen Philharmonie

## Montag, 16.12.

Theater: 9.30/11.00 Der Wolf und die sieben Geißlein (AT Puppenbühne)+10.00 Die Schneekönigin (Gr. Haus)+17.00 54. Weihnachtliches Konzert der Musikschule "Kurt Weill"  
 Villa Krötenhof: 10.00 Chorprobe+19.00 Salsa Schule  
 Frauenzentrum: 14.00 Schrottwichteln  
 Bistro Mercè: 14.00 Spielenachmittag der VS  
 Die Brücke: 14.00 Café Sonderbar+14.00 SHG Aphasie u. Schlaganfall+19.00 Theater-spielgruppe

## Dienstag, 17.12.

Theater: 9.30 Der Wolf und die sieben Geißlein (AT Puppenbühne)+10.00 Die Schneekönigin (Gr. Haus)+17.00 Judas (AT Foyer)  
 Marienkirche: 18.00 28. Dessauer Bassgeigenweihnacht  
 Ölmühle: 14.00 Kaffeeeklatsch für Kreative+18.00 100 Jahre Bauhaus: Margarete Sachsenberg (1898-1978)  
 Bistro Mercè: 14.00 Skatnachmittag der VS  
 Schloßplatz 3: 15.00-18.00 Sprechstunden "WEISSER RING - Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern"  
 Die Brücke: 14.30 SHG Osteoporose II+16.00 Hochsensitivität+16.30 SHG Osteoporose IV

## Mittwoch, 18.12.

Theater: 9.30 Der Wolf und die sieben Geißlein (AT Puppenbühne)+10.00/18.00 Die Schneekönigin (Gr. Haus)  
 Villa Krötenhof: 9.00/10.00/11.00 Seniorensport  
 Frauenzentrum: 12.00 Weihnachtsdinner für Ladies mit 3-Gänge-Menü (Anmeldung Tel. 0340/8826070)  
 Ölmühle: 19.00 Tischtennis  
 Grundschule Meinsdorf: 16.00-20.00 Blutspendeaktion  
 Marktstraße 9: 10.00 SHG Osteoporose  
 AWO, Parkstraße 5: 17.00-19.00 Repaircafé  
 Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I+15.30 SHG Rheumaliga

## Donnerstag, 19.12.

Theater: 9.30/11.00 Der Wolf und die sieben Geißlein (AT Puppenbühne)+10.00 Die Schneekönigin (Gr. Haus)  
 Villa Krötenhof: 13.00 Skat+19.00 Square Dance  
 Marienkirche: 18.00 "Die verlorene Fantasie", Weihnachtsgeschichte der Tranzgruppe SHOWTIME  
 Schloßplatz 3: 10.00-13.00 Sprechstunden "WEISSER RING - Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern"  
 Die Brücke: 10.00 SHG Osteoporose III+17.00 SHG Alkohol

## Freitag, 20.12.

Theater: 9.30/11.00 Der Wolf und die sieben Geißlein (AT Puppenbühne)+10.00 Die Schneekönigin (Gr. Haus)+19.00 Deutschland. Ein Wintermärchen (AT Foyer)+19.00

Weihnachtliches Konzert (Gr. Haus)  
 Marienkirche: 15.30+18.30 "Die verlorene Fantasie", Weihnachtsgeschichte der Tranzgruppe SHOWTIME  
 Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag "Wir ab 60."+17.00 Spiele-Abend  
 Ölmühle: 15.00-17.00 Kinderweihnachtsfeier

## SAMSTAG, 21.12.

Theater: 14.45 Kaffee im Salon (Gr. Haus Restaurant)+15.15 Familieneinführung+16.00 Katja und der Teufel (Gr. Haus)+20.00 Kunst (AT Studio)  
 Treff Tourist-Information Dessau: 11.00 Öffentlicher Stadtrundgang  
 Marienkirche: 18.00 Adventsblasen der Posaunenchor Anhalts, öffentliche Generalprobe um 14.00

## Sonntag, 22.12.

Theater: 15.00 Der Wolf und die sieben Geißlein (AT Puppenbühne)+16.00 Weihnachtliches Konzert (Gr. Haus)  
 Marienkirche: 17.00 Adventskonzert des Friedrich-Schneider-Chores

## Montag, 23.12.

Theater: 18.00 Weihnachtliches Konzert (Gr. Haus)

## Dienstag, 24.12.

Theater: 10.30 Die Schneekönigin (Gr. Haus)+11.00 Der Wolf und die sieben Geißlein (AT Puppenbühne)

## Mittwoch, 25.12.

Theater: 16.30 Werkeinführung+17.00 Hoffmanns Erzählungen (Gr. Haus)  
 Marienkirche: 16.00 Gregorian Voices

## Donnerstag, 26.12.

Theater: 15.00 Der Wolf und die sieben Geißlein (AT Puppenbühne)+17.00 Die Schneekönigin (Gr. Haus)+20.00 Kunst (AT Studio)  
 Marienkirche: 16.00 Irish Christmas - Seldom Sober, Konzert  
 Radisson Blu Fürst Leopold Hotel: 10.00-14.00 Blutspendeaktion

## Freitag, 27.12.

Theater: 19.30 Beethovens Neunte Sinfonie  
 Feuerwache Roßlau: 16.00-20.00 Blutspendeaktion

## SAMSTAG, 28.12.

Theater: 17.00 Carmen-Suite/Der Dreispitz (Gr. Haus)+19.30 Zu Gast: Neues vom Kabarett Bienenstich (AT Studio)  
 Treff Tourist-Information Dessau: 11.00 Öffentlicher Stadtrundgang  
 Marienkirche: 19.30 Konzert mit CAPRICCIO  
 Anh. Diakonissenanstalt Laurentius-halle: 16.00 Abendmusik mit Dorrit und Ingo Burghausen

## Sonntag, 29.12.

Theater: 16.00 Zu Gast: Ein Wintermärchen on Ice Russian Circus (Gr. Haus)  
 Marienkirche: 16.00 Glory Gospel Singers

## Montag, 30.12.

Theater: 19.30 Zu Gast: Neues vom Kabarett Bienenstich (AT Studio)  
 Marienkirche: 18.00 Konzert mit Vicente Patiz  
 Biosphärenreservat Auenhaus: 9.30 "Gefederte Freunde am Futterhäuschen", Familienexkursion zum Thema Vogelfütterung im Winter  
 Bistro Mercè: 14.00 Spielenachmittag der VS

## Dienstag, 31.12.

Theater: 15.00 Im Weissen Rößl (Gr. Haus)+20.00 Im Weissen Rößl (Gr. Haus)+anschl. Tanz ins neue Jahr  
 Treff Tourist-Information Dessau: 11.00 Öffentlicher Stadtrundgang

Ihr Angebot über Ausstellungen und Veranstaltungen, sofern dies gemeinnütziger Art ist, kann hier kostenlos veröffentlicht werden, wenn Sie Ihre Informationen für die Januar-Ausgabe bis zum 6. Dezember 2019, 12.00 Uhr, in der Pressestelle der Stadtverwaltung abgeben bzw. per E-Mail zusenden.

Für die Richtigkeit aller hier veröffentlichten Informationen übernimmt die Redaktion keine Garantie. Auskünfte gibt es nur bei den Veranstaltern.

## AMTS BLATT

Amtsblatt Nr. 12/2019  
 13. Jahrgang, 29. November 2019  
 Herausgeber: Stadt Dessau-Roßlau,  
 Zerbster Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau,  
 Telefon: 0340 204-2313, Fax: 0340 204-2913

Internet: <http://www.dessau-rosslau.de>

E-Mail: [amtsblatt@dessau-rosslau.de](mailto:amtsblatt@dessau-rosslau.de)

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Stadt Dessau-Roßlau, Zerbster Str. 4,

06844 Dessau-Roßlau

Carsten Sauer

Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit;

Redaktion: Cornelia Maciejewski

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG,

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg,

Tel. (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen

Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG,

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg

Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan

[www.wittich.de/agb/herzberg](http://www.wittich.de/agb/herzberg)

Das Amtsblatt Dessau-Roßlau erscheint monatlich

und wird kostenlos an alle Haushalte, soweit technisch

möglich, verteilt. Der Abonnementspreis beträgt im

Jahr innerhalb von Dessau-Roßlau Euro 37,20 incl.

der gesetzlichen Mehrwertsteuer und Versand oder

per PDF zu einem Preis von 1,95 Euro pro Ausgabe.

Nähere Informationen zu einigen Veranstaltungen sind im Innenteil des Amtsblattes zu finden.

Innungsmittglied



**System Dachbau Service GmbH**

**Wir sind für Sie da!**

- Dacheindeckung
- Flachdachbau
- Klempnerarbeiten
- Reparaturen

**System Dachbau Service GmbH**

Rosenhof 5 \* 06844 Dessau-Roßlau

☎ 03 40 - 26 10 70 📠 03 40 - 26 10 710 📠 01 71 - 30 80 786

✉ info@system-dachbau.de 🌐 www.system-dachbau.de



**Dachdecker GmbH Wagner**

Meisterbetrieb Innungsmittglied

Ausführung von: Dacheindeckungen und Abdichtungen aller Art, Dachbegrünungen, Terrassenbeläge, Dachklempnerarbeiten, Taubendorn, Zimmererarbeiten (Dachstuhl), Montage von Solaranlagen und Leichtdächern, Baufinanzierungen

Lorkstraße 28  
Post: Peterholzhang 9a  
Tel. 03 40/8 54 63 10  
www.dachwagner.de

**06842 Dessau/Roßlau**  
**06849 Dessau/Roßlau**  
Fax 03 40/8 54 63 30  
Funk 01 63 / 7 54 63 12/14





Heben Sie Probleme mit Ihrem Dach, kommen Sie zu uns, wir sind vom Fach.

**Sandner Dachbau GmbH**

**Sandner Dachbau GmbH**

Kleinkühnauer Str. 48a · 06846 Dessau/Roßlau  
Tel.: 03 40 - 61 36 04 · Fax: 03 40 - 61 36 05  
Funk: 0152 - 090 790 79

[info@sandner-dachbau.de](mailto:info@sandner-dachbau.de) · [www.sandner-dachbau.de](http://www.sandner-dachbau.de)



**Dacheindeckung/-sanierung · Gerüstbau**  
**Fassadengestaltung · Dachklempnerei**  
**Blitzschutz · Holzschutz**

Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,

Freude zu teilen.

**online aufgeben: [wittich.de/geburt](http://wittich.de/geburt)**


**WIR HOLEN DIE BESTEN.**

Die Stadtwerke Dessau sind einer der größten Arbeitgeber und Ausbildungsbetriebe in unserer Region.

Mit attraktiven Aus- und Weiterbildungsangeboten und einer familienorientierten Unternehmensführung überzeugen wir die leistungsbereiten Talente unserer Branche – vom Azubi bis zum Absolventen. So fördern wir eine nachhaltige Unternehmenskultur und gestalten gemeinsam die Zukunft des Wirtschaftsstandorts Dessau-Roßlau. **Komm' mit ins Team!**



[www.dvv-dessau.de](http://www.dvv-dessau.de) |  [www.facebook.com/StadtwerkeDessau](https://www.facebook.com/StadtwerkeDessau) | Weitere Informationen unter 0340 899-1071.